Systematisches Verzeichniß

der

Pflanzen,

welche

in der Gegend

um

Erfurt

gefunden werden.

Entworfen

von

D. Johann Jakob Bernhardi.

Erster Theil.

Erfurt,
bey Beyer und Maring.
1800.

Phyt 39

m

Hist. nat.
regn. veg.
p. 543.

~~Phyt = N° = 280.~~

Schreb.

Systematisches Verzeichnis
der
Pflanzen,
welche
in der Gegend
um
Erfurt
gefunden werden,

entworfen
von
D. Johann Jakob Bernhardi.

Erster Theil.

Erfurt,
bey Hoyer und Rudolphi
1800.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Dem

Hochwürdigsten Fürsten und Herrn,

Herrn

Karl,

Bischofe zu Konstanz, des heil. Römischen Reichs Fürsten, Erzbischofe zu Tarsus, der Erzhohen Kur Mainz und des Fürstenthums Worms Koadjutor, Herrn der Reichenau und Oehmingen, ꝛc. ꝛc.

seinem gnädigsten Fürsten und Herrn

unterthänigst gewidmet
vom
Verfasser.

Vorrede.

Die Herausgabe eines neuen Verzeichnisses der Pflanzen, welche sich in der Gegend um Erfurt finden, verdient wohl nicht viel Entschuldigung. Beyde Floren, die wir über diese Gegend besitzen, sind nicht nur vergriffen, sondern auch theils so fehlerhaft, theils so mangelhaft, daß sie auf keinen Fall eine dritte entbehrlich machen. Wohl aber möchte die frühe Erscheinung derselben und ihre innere Einrichtung Rechtfertigung nöthig machen.

Denn wär' die Herausgabe um einige Jahre verspätet worden, so hätte sich wahrscheinlich noch manche Pflanze nachtragen, manche genauer bestimmen lassen. Aber der gänzliche Mangel eines genauen, wohlfeilen und bequemen Taschenbuchs auf botanischen Wanderungen, das in deutscher Sprache abgefasset, und für die Gegend um Erfurt hinlänglich brauchbar wär', läßt schon allein Verzeihung wegen der Beschleunigung erwarten. Und da hier nur der erste Theil der Flora erscheint, so lassen sich die nöthigen Zusätze und Verbesserungen im zweyten leicht nachtragen.

Um aber auch wegen der innern Einrichtung Verzeihung und vielleicht Beyfall zu erhalten, muß ich die Gründe, warum ich sowohl in der Kunstsprache als in der Klassifikation zum Theil von allen übrigen Schriftstellern abgewichen bin, weitläuftiger aus einander setzen.

Die Pflanzen vermehren sich theils durch Saamen, theils durch Keime. Jene setzen allemal Zeugung, also männliche und weibliche Theile voraus, welche besonders in zwey Zeitpunkten unsere Aufmerksamkeit verdienen:

1.) im Zeitpunkt der Befruchtung. Hier nenne ich sie nebst ihren Umhüllungen Blüthe.

2.) im Zeitpunkt der Saamenreife. Hier heißen letztere nebst ihren Umhüllungen Frucht.

Zur Blüthezeit bemerken wir folgende Theile:

1.) Männliche Zeugungsorgane. Sie bestehen aus den Behältern für den männlichen Befruchtungsstoff, welche man Staub nennt. Der Staub wird entweder in eignen Behältern ausgebildet, oder nicht. Im

erstern Falle werden die Staubbehälter Beutel genannt, und die Stiele von welchen sie zuweilen unterstützt werden Staubfäden. Mehrentheils sitzen auf jedem Staubfaden zwey Beutel, entweder verbunden oder getrennt, welche aber beständig nur als einer betrachtet werden. In manchen Fällen bleibt es indessen zweifelhaft, wie man die Beutel zählen soll, besonders in dem Falle, wenn ein Staubfaden mehrere einfache Beutel oder einfache und doppelte zugleich führt. Ich habe dann die einfachen Beutel nur als halbe betrachtet. Im zweyten Falle steht der Staub entweder ganz frey, oder er liegt zwar in eignen Häuten eingeschlossen, wird aber nicht durch sie ausgebildet, sondern er ist ausserhalb derselben an eigene Fäden befestigt, und steht mit den Häuten in keiner Verbindung.

2.) Weibliche Zeugungsorgane. Sie bestehen aus dem Fruchtknoten, welcher entweder der künftige Saame selbst ist, oder

ein Behälter, der die Saamenanlagen enthält — aus dem Staubwege, so heißen die Fasern, die zu diesen Saamenanlagen hinführen — aus der Narbe, den Spitzen der Staubwege, welche eine Feuchtigkeit ausschwitzen. Staubwege und Narben werden mit dem Namen Griffel, so wie Griffel und Fruchtknoten mit dem Namen Stempel belegt.

3.) Umhüllungen, die unmittelbar um die Geschlechtstheile stehen. Sie schliesen entweder männliche und weibliche Theile zugleich ein, dann heißen sie Zwitterblüthen (☿) oder blos männliche Theile, männliche Blüthen (♂) oder nur weibliche Theile, weibliche Blüthen (♀). Sie bedecken bey Zwitter- und weiblichen Blüthen entweder den ganzen Fruchtknoten, und dann sagt man, daß sie unter dem Fruchtknoten oder unten stehen, oder sie bedecken nur den Griffel und dann steht die Umhüllung über dem Fruchtknoten

oder oben. Im letztern Falle findet man zuweilen noch eine Umhüllung, die unter dem Fruchtknoten steht, welche ich Fruchtknotendecke genannt habe. Sie umschließt entweder nur einen Fruchtknoten, (besondere Fruchtknotendecke) oder mehrere (allgemeine Fruchtknotendecke.) Bey der allgemeinen Fruchtknotendecke ist der Boden, worauf die Fruchtknoten ruhen entweder nackt oder mit andern Theilen mit Spreu, Haaren u. dgl. bedeckt, welche man eigentlich als besondere Fruchtknotendecken anzusehen hat. Die Blüthen, welche von einer allgemeinen Fruchtknotendecke eingeschlossen werden, nennt man eine zusammengesetzte Blüthe. — Die eigentlichen Umhüllungen kommen unter den Namen des Kelchs und der Blume vor. Die Grenzen zwischen beyden sind noch von Niemand scharf abgesteckt worden. Kelche nennt man hauptsächlich die grüngefärbten festeren Theile, welche mit einer Fortsetzung der Oberhaut des Stengels überzogen sind. Blumen hin-

gegen die anders gefärbten zärtern Theile, die mit einer eignen Haut umkleidet zu seyn scheinen. In diesem Sinn habe auch ich mich der Ausdrücke bedient, und da wo es zweifelhaft war, die Benennung gewählt, welche ich für die schicklichste hielt. Ich halte aber dafür, daß sich zwischen beyden ein weit bestimmterer Unterschied festsetzen ließ, wenn man unter Kelch den Theil verstänt, welcher unmittelbar die Geschlechtstheile einschließt, Blume hingegen diejenigen Theile nennte, die zuweilen auf diesen noch befestigt sind. Die Kelche der zusammengesetzten Blüthen, der Gräßer u. a. m. habe ich nicht für nöthig erachtet, mit besondern Benennungen zu belegen.

Zur Fruchtzeit bemerken wir ausser dem verschwundenen Staube im Ganzen dieselben Theile. Nur ist bey dieser und jener Pflanze bald der eine, bald der andre Theil abgefallen, oder verwelkt, oder in seiner Gestalt verändert worden. Die Saa-

menanlagen sind nun alle oder nur zum Theil zu Saamen ausgebildet worden. Ihre allgemeinen Bedeckungen bekommen jetzt den Namen der Saamenbehälter, deren Verschiedenheiten ich mit keinen besondern Namen belegt habe, indem die Meinungen darüber noch zu sehr getheilt sind. Sollte es ja gerathener seyn, sie unter verschiedene Benennungen zu bringen, so würde ich die linkische Eintheilung mit einigen Abänderungen allen übrigen bisher bekannt gemachten vorziehen.

Zuweilen stehen um die Blüthen ausser dem Kelch, der Blume und der Fruchtknotendecke, die unmittelbar die Befruchtungswerkzeuge umgeben, noch andre Theile, welche ich so benennt habe:

1.) Blüthendecke, die Theile, welche das Ansehen und den Stand der Kelchblätter besitzen.

2.) Hülle, die Theile, welche sich durch ihre Gestalt von Kelchblättern, auch oft von den übrigen Blättern unterscheiden, durch ihren Stand aber allemal von den letztern verschieden sind.

3.) Nebenblätter, Theile, die gleichen Stand mit den Blättern besitzen, sich aber durch ihre Gestalt von ihnen auszeichnen.

4.) Blüthenblätter, Theile, die weder durch ihre Gestalt noch durch ihren Stand von den übrigen Blättern verschieden sind.

Beym Blüthenstande habe ich mich folgender Ausdrücke bedient:

1.) Kopf, wo mehrere Blüthen an einer Seite oder am Ende des Stengels aus einem gemeinschaftlichen Boden unmittelbar sitzen.

2.) Quirl, wo mehrere Blüthen rings um den Stengel herum auf einen gemeinschaftlichen Boden unmittelbar aufsitzen.

3.) Aehre, wo mehrere Blüthen an einem gemeinschaftlichen Stiel unmittelbar aufsitzen.

4.) Traube, wo mehrere Blüthen an einem gemeinschaftlichen Stiel mit gleich langen Stielchen befestigt sind.

5.) Traubendolde, wo mehrere Blüthen an einem gemeinschaftlichen Stiel mit Stielchen befestigt sind, die oben in einer Fläche zusammenkommen.

6.) Dolde, wo mehrere Blüthenstiele aus einem Punkte zur Seite oder am Ende des Stengels entspringen und in einer gemeinschaftlichen Fläche zusammenkommen.

7.) Quirldolde, wo mehrere Blüthenstiele aus einem gemeinschaftlichen Bo-

den rings um den Stengel herum entspringen und in einer gemeinschaftlichen Fläche zusammenkommen.

8.) Trugdolde, wo die mehrsten Blüthen gestielt sind, die Hauptstiele aus einem Punkt entspringen, sich gleich verästigen und in einer gemeinschaftlichen Fläche zusammenkommen; einige Blüthen hingegen in den Verästigungen sitzen.

9.) Afterdolde, wo alle Blüthen gestielt sind, die Hauptstiele aus einem Punkt entspringen, sich ungleich verästigen, aber in einer gemeinschaftlichen Fläche zusammenkommen.

10.) Büschel, wo mehrere Blüthen aus verschiedenen Punkten entspringen, aber alle in einer Fläche zusammenkommen.

11.) Rispe, wo mehrere Blüthen aus verschiedenen Punkten eines Hauptstiels

entspringen, aber in keiner gemeinschaftlichen Fläche zusammenkommen.

Oefters kommen aus diesen zusammengesetzte Begriffe vor, so gibt es z. B. Aehren, die in einer Rispe stehen.

Die Arten des Stengels habe ich nicht unterschieden, daher die Benennungen Halm, Stamm u. s. w. nicht vorkommen. Die Blätter der Farnkräuter habe ich mit dem besondern Namen Wedel zu belegen für unnöthig gehalten. Blattartige Theile, die am Grunde der eigentlichen Blätter stehen, heiße ich Afterblätter; hingegen die kleinen blattartigen Theile, welche bey mehrern zusammengesetzten Blättern am Grunde der Blättchen stehen Afterblättchen.

Sämmtliche Pflanzen mit deutlichen Befruchtungswerkzeugen sind in zwölf Klassen geordnet, die sich auf Bildung und Zahl der männlichen Zeugungsorgane gründen.

den. Der Staub ist nämlich entweder in einem eignen Beutel eingeschlossen oder nicht.

		Klassen:
Im erstern Falle ist entweder nur ein Beutel in jeder Blüthe vorhanden. - - - - -	1	Einbeutelige.
oder es sind 2 in jeder Blüthe	2	Zweybeutelige.
- - - 3 - - -	3	Dreybeutelige.
- - - 4 - - -	4	Vierbeutelige.
- - - 5 - - -	5	Fünfbeutelige.
- - - 6 - - -	6	Sechsbeutelige.
- - - 7 - - -	7	Siebenbeutelige.
- - - 8 - - -	8	Achtbeutelige.
- - - 9 - - -	9	Neunbeutelige.
- - - 10 - - -	10	Zehnbeutelige.
- - - mehr als 10 -	11	Vielbeutelige.
Im letztern Falle gehört die Pflanze zur zwölften Klasse	12	Ohnbeutelige.

Die Ordnungen werden in den ersten Klassen nach der Anzahl der Griffel bestimmt.

Ist ein Griffel in jeder Blüthe so sind es, - - - - - -	Eingriffelige.
Sind zwey Griffel in jeder Blüthe - - - - - - - - -	Zweygriffelige
- - - 3 - - -	Dreygriffelige.
- - - 4 - - -	Viergriffelige.
- - - 5 - - -	Fünfgriffelige.
- - - mehr als 5 -	Vielgriffelige.

Die Bestimmung der Anzahl der Griffel hat viel Schwierigkeiten, weil man oft kaum bestimmen kann, ob mehrere Griffel vorhanden sind oder ob ein Griffel nur in mehrere Theile gespalten ist, woher bekanntlich viele Abweichungen in den Beschreibungen derselben Pflanze von verschiedenen Beobachtern herrühren. Um dieser Schwierigkeit etwas abzuhelfen habe ich alle absolut einsaamigen Pflanzen, d. h. solche, bey welchen im Fruchtknoten beständig nur eine Saamenanlage zu finden ist; ferner diejenigen, wo die Trennung der Griffel nicht

vollkommen ist, zu den Eingriffeligen gezählt.

In der letzten Klasse sind die Ordnungen nach der Zahl der Staubkörner bestimmt, die an einem Faden befestigt sind.

Sitzen zwey an jedem Faden;
so sind es - - - - - - - - - - Zweystäubige.
Sind mehrere an jedem Faden befestigt - - - - - - - - - Vielstäubige

Die kryptogamischen Gewächse kann ich nicht als eigne Klasse betrachten. Sie sind nichts anders als Pflanzen, deren Befruchtungsart uns bis jetzt noch unbekannt ist. Sobald daher diese von einer unter ihnen ausser allen Zweifel gesetzt ist, muß sie abgesondert und zu einer von den andern Klassen, sie mögen auf diese oder jene Art nach den Befruchtungstheilen bestimmt seyn, gezählt werden. So wanderte schon der Fe-

genbaum, den Linnäus in den ältern Ausgaben seines Systems zu der kryptogamischen Gewächsen zählte, zur 23ten Klasse. Jetzt sind die Geschlechtstheile der Moose so deutlich gezeigt, daß fast kein Zweifel über dieselben übrig bleibt. Nur mit Mühe konnte ich mich daher entschließen, ihnen noch unter den kryptogamischen Gewächsen eine Stelle anzuweisen. Mit desto mehrerem Rechte gehört hingegen Lemna trisulca und die Gattung Chara zu ihnen. — Wo soll man sie aber hinstellen? Ich glaube, daß, da es bey jeder guten Anordnung der Pflanzen schlechterdings erforderlich ist, daß die Merkmale der Klassen von ihnen selbst hergenommen werden und nicht auf unserer mangelhaften Kenntniß beruhen, man am besten thue, so bald man das System auf die Zeugungstheile gründet, die Gewächse, deren Befruchtungsart zweifelhaft oder gänzlich unbekannt ist, als einen Anhang zum Systeme zu liefern. Sollte es dereinst von Pflanzen erwiesen werden, daß sie sich gar

nicht durch Zeugung, sondern nur durch Keime vermehrten, so verdienten diese allerdings als eigne Klasse (Agamia) aufgeführt zu werden.

Bey Karakterisirung der Gattungen habe ich nur auf Blüthe, Frucht und Blüthendecke Rücksicht genommen und vor jeder durch Zeichen bemerkt, ob in ihr männliche, weibliche oder Zwitterblüthen vorkommen.

Wo sich in einer Gattung Arten finden, die zuweilen oder beständig in der Zahl der Beutel, Griffel oder andern Theilen abweichen, bemerkte ich den Gattungsnamen hinter einem * an der Stelle, die ihnen eigentlich zukommen sollte.

Bey den Arten hielt ich es für hinlänglich, nur so viel Merkmale anzugeben, als nöthig waren, um die aufgeführten unter sich zu unterscheiden, doch eher zu viel als zu wenig.

Abarten und Abänderungen (einige Misgestalten ausgenommen) habe ich nicht angeführt. Bey den wilden Pflanzen sind sie größtentheils sehr unbedeutend und betreffen meist nur die Farbe der Theile. Bey den gebauten sind zwar die Abänderungen merkwürdig, und es mögen wahre Arten unter ihnen verborgen seyn, aber theils sind sie in einer Flora nur Nebensache, theils sind ihre Charaktere noch so wenig bestimmt, daß ich besser zu thun glaubte, wenn ich sie mit Stillschweigen übergieng. So habe ich sogar Beta vulgaris und cicla, da die Grenzen zwischen beyden noch nicht scharf gezogen, und wahrscheinlich mehrere Arten unter ihnen verborgen sind, als eine Art einstweilen aufgeführt.

Noch muß ich mich aber kurz darüber erklären, was ich unter Gattung, Art, Abart und Abänderung verstehe.

Gattung (genus) sollte man den Innbegriff aller Arten nennen, deren Individuen

sich zwar unter einander begatten, aber unfruchtbare Junge zeugen. Da wir uns aber noch nicht rühmen können, daß wir nur eine dieser Gattungen vollkommen kennen, sich auch bey den vielen Hindernissen kaum erwarten läßt, daß wir je zur richtigen Kenntniß derselben gelangen werden, so müssen wir sie, wie auch hier geschehen, künstlich, doch mit Rücksicht auf die natürliche Verwandschaft bilden.

Art (species) sollte der Innbegriff aller Individuen genannt werden, die sich unter einander begatten und fruchtbare Junge zeugen. Auch hier ist noch zu wenig vorgearbeitet, und wenn ich gleich selbst durch einige Versuche, die ich zu einer andern Zeit bekannt machen werde, belehrt worden bin, daß manche angebliche Arten nur Abarten oder Abänderungen sind, andere von vielen für Abarten gehaltene, wahre Arten seyn mögen, so bin ich doch bey mehrern noch sehr ungewiß geblieben, und

bey diesen vielleicht selbst in beyde Fehler verfallen.

Abart (subspecies) und Abänderung (varietas) möchte ich den Innbegriff aller Individuen einer Art nennen, die von den übrigen in diesem und jenem Stück abweichen. Beyde unterscheiden sich dadurch, daß bey der erstern die Abweichungen erblich sind, und aus der Vermischung eines Individuums mit einem andern verschiedenen halbschlächtige Junge erzeugt werden. Bey der letztern hingegen sind die Abweichungen, da sie mehrentheils vom Klima und Standort abhängen, nicht unter allen Umständen erblich, und aus der Vermischung eines Individuums von ihr mit einem andern verschiedenen werden nicht halbschlächtige Junge erzeugt.

Mißgestalten heißen Abarten und Abänderungen, wenn die Abweichungen von der gewöhnlichen Gestalt sehr beträchtlich

sind, es mögen nun einzelne Theile eine ungewöhnliche Bildung oder eine ungewöhnliche Lage haben, oder ungewöhnlich unter einander verbunden oder ihrer zu viel und zu wenig seyn oder auch gänzlich mangeln.

Blüthezeit und Standort sind bey jeder Pflanze bemerkt, doch gab ich letztern nur bey seltneren Pflanzen genauer an.

Ihre Dauer ist durch Zeichen ausgedrückt. So bedeutet

⊙ jährige Gewächse, welche nur einen Sommer über dauern.

☽ zweyjährige, welche im zweyten zuweilen erst im dritten Jahre zur Blüthe kommen und dann absterben. Ich hielt es für rathsamer, männliche Blüthen und zweyjährige Gewächse mit verschiedenen Zeichen zu belegen.

♃ ausdauernde, bey welchem jährlich der Stengel abstirbt, die Wurzel aber ausdauert und im folgenden Jahr neue Stengel hervortreibt.

♄ Bäume, Sträucher und Halbsträucher, deren Stengel entweder gar nicht oder doch nur zum Theil abstirbt.

Bey Benennung der Gattungen folgte ich vorzüglich Willdenow. Benennungen, die zu Verwirrungen Anlaß geben, suchte ich zu vermeiden, und deswegen verband ich nie den Namen der Art mit dem der Gattung in ein Wort. Denn gibt dies gleich wohlklingendere und der deutschen Sprache angemessenere Namen, so geschieht es doch auf Kosten der Deutlichkeit, da man nun ungewiß wird, ob es Artenname oder eigner Gattungsname ist.

Ich habe nicht nur einheimische und einheimischgewordene, sondern auch die vor-

züglichsten kultivirten Pflanzen aufgenommen. Letztere sind allemal mit einem Sternchen (*) bezeichnet. So leicht indessen die Grenzen zwischen diesen und jenen mit Worten zu ziehen seyn mögen, so finden sich doch bey der Ausarbeitung einer Flora mancherley Schwierigkeiten. Ich muß daher um Nachsicht bitten, wenn einem und dem andern manche Pflanze ohne Noth aufgenommen, manche mit weniger Rechte übergangen zu seyn scheinen möchte. Von den eigentlich einheimischen, die meine Vorgänger Nonne und Planer angeblich wollen gefunden haben, habe ich mehrere weggelassen, nehmlich theils solche, bey welchen ich besonders durch die Planersche Pflanzensammlung von ihrem Irrthum überzeugt war, theils auch diejenigen, deren Bestimmung mit Schwierigkeiten besonders zu der damaligen Zeit verknüpft war und die noch nicht wieder gefunden worden sind. Diejenigen, welche ich noch aufgenommen habe, von deren Vorhandenseyn ich aber nicht überzeugt war, sind mit einem Kreuz (†) bezeichnet.

Der Zuwachs, welchen die Flora in diesem neuen Gewande an neuen und zum Theil seltnern Pflanzen erhalten hat, ist gewiß nicht unbeträchtlich. Sie verdankt denselben ausser mir besonders den Bemühungen der Herrn M. Becker in Klein Brembach, D. Naumburg, Prf. Siegling dem ältern, Prof. Trommsdorf und Konrektor Weingärtner, deren Namen daher auch mehrere von den neu gebildeten Gattungen zieren.

Erste Klasse.

Einbeutelige.

Eingriffelige.

1. Tannenwedel (*Hippuris*) ☿♂♀ Kelch: oben, 2lappig. Blume: o Saamen: 1 in einem geschlossenen trocknen Behälter.

2. Platane (*Platanus*) ♂ Kelch: schuppenförmig. Blume: o.
♀ Kelch: unten, doppelt; äusserer: schuppenförmig; innerer: haarförmig. Blume: o. Saamen: 1 in einem geschlossenen trocknen Behälter.

3. Igelskolbe (*Sparganium*) ♂♀ Kelch: unten, schuppenförmig. Blume: o. Saamen: 1-2 in einem 1-2fächerigen geschlossenen hölzernen Behälter.

4. Rohrkolbe (*Typha*) ♂♀ Kelch: unten, haarförmig. Blume: o. Saamen: 1 in einem häutigen Behälter.

5. Aron ♂♀ Kelch: o. Blume: o.
(*Arum*) Saamen: 1-2 in einem geschlossenen saftigen Behälter.

* Sinau.

Zweygriffelige.

6. Wasserstern ☿♂♀ Kelch: o. Blume: unten, 2blätterig. Saamen:
(*Callitriche*) 4 in einem 2fächerigen Behälter.

* Zannichellie.

Dreygriffelige.

7. Dreyzack ♂ Kelch: schuppenförmig.
(*Triglochin*) Blume: o.
♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in einem 3-6fächerigen 3-6klappigen Behälter.

* Zannichellie.

Viergriffelige.

8. Zannichellie ♂ Kelch: o. Blume: o.
(*Zannichellia*) ♀ Kelch: unten, 1blätterig. Blume: o. Saamen: 2-4,

jeder in einem besondern Behälter.

Vielgriffelige.

* Dreyzack.

Eingriffelige.

1. Tannenwedel. (*Hippuris*).

1. gemeiner (vulgaris L.) Bl. Jun. Jul. in Wassergräben — bey Molsdorf, hinter Ilversgehofen, im Dreyenbrunnen. ♃.

2. Platane. (*Platanus.*)

1.*abendländische (occidentalis L.) Bl. April, May in Gärten, Alleen — am Stadtwalle. ♄.

3. Igelskolbe. (*Sparganium.*)

1. schwimmende (natans L.) Blüthenstengel einfach; weibliche Blüthenähren in den Blattwinkeln.
Bl. Jul. Aug. in Sümpfen — im Steiger. ♃.

2. einfache (simplex L.) Blüthenstengel einfach; weibliche Blüthenähren über den Blattwinkeln.

Bl. Jul. Aug. in Gräben — im Stadtgraben vor dem Löberthore. ♃. (Sparganium erectum β. L.)

3. ästige (ramosum) Blüthenstengel ästig. Bl. Jul. Aug. in Gräben — bey Neda, Mittelhausen. ♃. (Sparganium erectum L.)

4. Rohrkolbe. (*Typha.*)

1. breitblätterige (latifolia L.) Männliche und weibliche Blüthenähre dicht an einander stehend. Bl. Jul. in Gräben und Sümpfen. ♃.

2. schmalblätterige (angustifolia L.) Männliche und weibliche Blüthenähre etwas von einander entfernt. Bl. Jul. in Gräben und Sümpfen. ♃.

5. Aron. (*Arum.*)

1. gefleckter (maculatum L.) Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

Zweygriffelige.

6. Wasserstern. (*Callitriche.*)

1. frühblühender (verna L.) Obere Blätter eyrund. Bl. Apr. May, in Wassergräben — im Dreyenbrunnen. ⊙.

2. spätblühender Alle Blätter linienförmig.
(autumnalis L.) Bl. Jul. Aug. in Wassergräben — bey Stotternheim. ⊙.

Dreygriffelige.

7. Dreyzack. (*Triglochin.*)

1. sumpfliebender (palustre L.) Saamenbehälter dreyfächerig, walzenförmig.
Bl. Jun. Jul. auf feuchten Triften — bey Walschleben, Elxleben, Stotternheim. ♃.

2. meerstrandliebender (maritimum L.) Saamenbehälter sechsfächerig, eyrund.
Bl. Jun. Jul. auf feuchten besonders salzigen Triften — bey Stotternheim. ♃.

Viergriffelige.

8. Zannichellie. (*Zannichellia.*)

1. sumpfliebende (palustris L.) Bl. Jun. Jul. in Wassergräben und Bächen — im Dreyenbrunnen. ⊙.

Zweyte Klasse.

Zweybeutelige.

Eingriffelige.

A.) mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

a) mit regelmäsigen Blumen und einem Fruchtknoten.

9. Liguster (*Ligustrum*) ☿ Kelch: 4zahnig. Blume: trichterförmig, mit 4theiligen Saume. Saamen: 4 in einem 2fächerigen geschlossenen fleischigen Behälter.

10. Flieder (*Syringa*) ☿ Kelch: 4zahnig. Blume: trichterförmig, mit 4theiligem Saume. Saamen: 4 in einem 2fächerigen 2klappigen trocknen Behälter.

b) mit unregelmäsigen Blumen und einem Fruchtknoten.

11. Ehrenpreis ☿ (*Veronica*) Kelch: 4-5theilig. Blume: radförmig, mit 4theiligem Saume. Saamen: mehrere in einem verkehrtherzförmigen 2fächerigen 2klappigen Behälter.

12. Fettkraut ☿ (*Pinguicula*) Kelch: 2lippig, 5spaltig. Blume: 2lippig, gespornt. Saamen: mehrere in einem eyförmigen 1fächerigen Behälter.

13. Wasserschlauch ☿ (*Utricularia*) Kelch: 2blättrig. Blume: 2lippig, gespornt. Saamen: mehrere in einem eyförmigen 1fächerigen Behälter.

c) mit unregelmäsigen Blumen und vier Fruchtknoten.

14. Wolfsfuß ☿ (*Lycopus*) Kelch: 5spaltig. Blume: röhrig, 4spaltig, der obere Abschnitt ausgerandet. Saamen. 4.

15. Salbey ☿ (*Salvia*) Kelch: 5spaltig, 2lippig. Blume: 2lippig, die Oberlippe helmförmig, zusammengedrückt. Staubfäden: auf einem eignen querlaufenden Stielchen gelenkartig befestigt. Saamen. 4.

B) mit Kelch ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

16. Weide (*Salix*) ♂♀ Kelch: schuppenförmig. Saamen: mehrere, mit Wolle bedeckt, in einem 1fächerigen 2klappigen Behälter.

17. Wasserlinse (*Lemna*) ☿ Kelch: 2lippig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen Behälter.

18. Ruchgras (*Anthoxanthum*) ☿ Kelch: doppelt; äusserer: 2blättrig; innerer: 2blätterig, beyde Blätter begrannt, die eine Granne knieförmig gebogen. Saamen: 1.

* Kresse. Rohrkolbe. Igelskolbe.

C.) ohne Kelch und Blume.

19. Esche (*Fraxinus*) ☿♂♀ Saamen: 1 in einem geflügelten geschlossenen Behälter.

Dreygriffelige.

20 Wachholder (*Juniperus*) ♂ Kelch: schuppenförmig oder 0. Blume: 0.
♀ Kelch: unten, doppelt; äusserer und innerer: 3theilig. Saamen: 3 vom fleischig werdenden Kelch umgeben.

Eingriffelige.

9. Ligufter. (*Ligustrum.*)

1. gemeiner (vulgare L.) Bl. Jun. Jul. in Hecken und Zäunen häufig. ♄.

10. Flieder. (*Syringa.*)

1. gemeiner (vulgaris L.) Bl May, in Hecken und Zäunen. ♄.

11. Ehrenpreis. (*Veronica.*)

a) Blüthen in Trauben am Ende der Stengel.

1. ährenblüthiger (spicata L) Blätter behaart. Bl. Jul. Aug. auf sonnigen Hügeln — am Stollberge. ♃.

2. quendelblättriger (serpyllifolia L.) Blätter unbehaart. Bl. April — Aug. in Wäldern — im Steiger. ♃.

b) Blüthen in Trauben an der Seite der Stengel.

* Blätter eyrund.

3. offizineller (officinalis L.) Stengel überall behaart, niederliegend; Blätter auf beyden Seiten behaart, gleichförmig, gleichgesägt. Bl. May Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

4. gestreckter (prostrata L.)	Stengel überall behaart, niederliegend; Blätter fast unbehaart, die obern beynahe linienförmig, ungleichgesägt. Bl. May, Jun. auf sonnigen Hügeln — am Stollberge. ♃.
5. langtraubiger (Pseudo-Chamaedrys *Jacquin.*)	Stengel überall behaart, aufsteigend; Blätter auf beyden Seiten behaart, ungleich tief gesägt. Bl. May, Jun. auf trocknen Wiesen und in Wäldern — im Steiger. ♃.
6. gamanderartiger (Chamaedrys L.)	Stengel auf zwey Seiten behaart. Bl. May, Jun. an Zäunen häufig. ♃.
7. quellenliebender (Beccabunga L.)	Stengel vollkommen unbehaart. Bl. May, Jun. in Gärten und Bächen. ♃.

** Blätter lanzettförmig.

8. wasserliebender (Anagallis L.)	Blätter breit, gesägt; Trauben vielblüthig. Bl. Jun. Jul. in Gärten und Bächen. ♃.
9. schildsaamiger (scutellata L.)	Blätter schmal, fast gesägt; Trauben wenigblüthig. Bl. May, Jun. in Sümpfen und auf feuchten Wiesen — im Teufelssumpfe, bey Reda, Mittelhausen. ♃.

c) Blüthen einzeln in den Winkeln der Blätter.

10. epheublättriger (hederaefolia L.) Stengel niederliegend; Blätter 3-5lappig; Kelch den Saamenbehälter einschliesend, endlich 4eckig.
Bl. Merz, April und Sept. Okt. auf Aeckern. ⊙.

11. ackerliebender (agrestis L.) Stengel niederliegend; Blätter gekerbt, gestielt, kürzer als der Blüthenstiel.
Bl. Merz, April und September, Okt. auf Aeckern. ⊙.

12. feldliebender (arvensis L.) Stengel aufsteigend; Blätter gekerbt, die obersten stiellos, fast länger als der Blüthenstiel.
Bl. Merz, Apr. und August, Sept. auf Aeckern. ⊙.

13. dreyblättriger (triphyllos L.) Stengel aufsteigend; Blätter fingerförmig getheilt.
Bl. Merz, Apr. und August, Sept. auf Aeckern. ⊙.

12. Fettkraut. (*Pinguicula.*)

1. gemeines (vulgaris L.) Bl. May, Jun. auf feuchten sumpfigen Wiesen — bey Tonndorf. ♃.

13. Wasserschlauch. (*Utricularia.*)

1. gemeiner (vulgaris L.) Sporn kegelförmig; Blätter franzenlos.
Bl. Jul. in Wassergräben und Sümpfen — bey Neda. ♃.

2. kleiner (minor L.) Sporn kielförmig; Blätter gefranzt.
Bl. Aug. in Wassergräben und Sümpfen — bey Alach. ♃.

14. Wolfsfuß. (*Lycopus.*)

1. europäischer (europaeus L.) Bl. Jun. Jul. an den Ufern der Gräben, Flüsse u. s. w. — am Stadtgraben. ♃.

15. Salbey. (*Salvia.*)

1. wiesenliebende (pratensis L.) Nebenblätter ungefärbt, kürzer als die Kelche; Blätter herzförmig.
Bl Jun. Jul. auf Wiesen häufig. ♃.

2. wilde (nemorosa L.) Nebenblätter gefärbt, fast länger als der Kelch; Blätter herzförmig.
Bl. Jul. Aug. auf Ackerrändern u. sonnigen Hügeln — bey Tiefthal, vorzüglich an der Schwellenburg. ♃.

3.* offizinelle (officinalis L.)	Blätter eyrundlanzettförmig. Bl. Junius, Julius, in Gärten. ♄.

16. Weide. (*Salix.*)

* mit ebenen Blättern.

1. dreymännige (triandra L.)	Blätter rund herum gesägt, unten blasgrün; Staubbeutel drey.
	Bl. Apr. May, an Ufern der Flüsse. ♄.
2. zerbrechliche (fragilis L.)	Blätter rund herum gesägt, unten bereift, oben unbehaart.
	Bl. Apr. May, an Ufern der Flüsse, auch an trocknen Orten. ♄.
3. weiße (alba L.)	Blätter rund herum gesägt, unten bereift, auf beyden Seiten mit anliegenden seidenartigen Haaren bedeckt.
	Bl. May, an Ufern der Flüsse und trocknern Orten. ♄.
4. purpurrothe (purpurea L.)	Blätter am obern Rande gesägt, unten bereift; Staubbeutel verwachsen.
	Bl. Ap. May. an Gräben. ♄.
5. biegsame (viminalis L.)	Blätter fast ganz, linienlanzettförmig, unten seidenartig filzig.

	Bl May an Ufern der Flüsse ♄.
	* * mit runzeligen Blättern.
6. waldliebende	Blätter eyrund.
(Capraea L.)	Bl. May, in Wäldern. ♄.
7. zugespitzte	Blätter länglicheyrund.
(acuminata *Hoffmann.*)	Bl May, an Ufern der Flüsse. ♄.
8. aschgraue	Blätter umgekehrt eyrund.
(cinerea L?)	Bl. May, an sumpfigen Orten — im Steiger. ♄.

17. Wasserlinse. (*Lemna.*)

1. kleine (minor L.)	Stengel blattförmig, auf beyden Seiten ziemlich flach. Bl. Jun. auf der Oberfläche der Wassergräben häufig. ♃.
2. höckerige (gibba L.)	Stengel blattförmig, auf der untern Seite halbkugelförmig. Bl. Jun. auf der Oberfläche der Wassergräben — bey Stotternheim. ♃.

18. Ruchgras. (*Anthoxanthum.*)

1. wohlriechendes (odoratum L.)	Bl. Apr. May, in Wäldern und auf Wiesen — im Steiger. ♃.

19. Esche. (*Fraxinus.*)

1. hohe (excelsior L.)	Bl. Apr. May, an Ufern der Flüsse. ♄.

Dreygriffelige.

20. Wachholder. (*Juniperus.*)

1. gemeiner (communis L.)	Bl. Merz, an dürren Bergen — bey Hohenfelden. ♄.

Dritte Klasse.

Dreybeutelige.

Eingriffelige.

A.) Mit Blumen über den Fruchtknoten.

21. Gichtrübe (*Bryonia*) ♂♀ Kelch; 5zahnig. Blume: 5spaltig. Saamen: 6 in einem 3fächerigen fleischigen geschlossenen Behälter.

22. Gurke (*Cucumis*) ♂♀ Kelch: 5zahnig. Blume: 5spaltig. Saamen: sehr viel, am Rande verdünnt, in einem 3fächerigen fleischigen geschlossenen Behälter.

23. Kürbis (*Cucurbita*) ♂♀ Kelch: 5zahnig. Blume: 5spaltig. Saamen: sehr viel, am Rande wulstig, in einem 3fächerigen fleischigen geschlossenen Behälter.

24. Fedie (*Fedia*) ☿ Kelch: 5zahnig. Blume: 5spaltig. Saamen: 3 in einem trocknen 3fächerigen geschlossenen Behälter.

25. Baldrian (*Valeriana*) ☿♂♀ Kelch: fast unmerklich. Blume: 5spaltig. Saamen: 1.

26. Siegwurz (*Gladiolus*) ☿ Kelch: 0. Blume: ungleich 6theilig. Staubfäden: gekrümmt aufsteigend. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen trocknen Behälter.

27. Schwertel (*Jris*) ☿ Kelch: 0. Blume: ungleich 6theilig, davon wechselsweise 3 Theile zurückgebogen, 3 aufwärts gerichtet. Griffel: 3theilig, blumenähnlich. Saamen: mehrere in einem 2-3fächerigen trocknen Behälter.

B. Ohne Blumen, mit Kelchen unter dem Fruchtknoten.

a.) mit glattem einfachem Griffel.

* Rohrkolbe.

b.) mit glattem 2-3spaltigem Griffel.

28. Wollgras (*Eriophorum*) ☿♂ Kelch: doppelt; äusserer: schuppenförmig, flach; inne-

rer: haarförmig. Saamen: 1, vom innern Kelch bedeckt.

29. Knopfgras ☿♂ (*Schoenus*) Kelch: doppelt; äusserer: schuppenförmig, flach; innerer: borstenförmig. Saamen: 1, vom innern Kelch bedeckt.

30. Segge (*Carex*) ♂ Kelch: schuppenförmig, flach.
♀ Kelch: doppelt; äusserer: schuppenförmig, flach; innerer: häutig. Saamen: 1, vom innern Kelch bedeckt.

31. Binse ☿ (*Scirpus*) Kelch: schuppenförmig, flach. Saamen: 1.

32. Zypergras ☿ (*Cyperus*) Kelch: schuppenförmig, zusammengefaltet. Saamen: 1.

* Simse.

c.) mit federartigem einfachem Griffel.

33. Borstengras ☿ (*Nardus*) Kelch: 2blätterig. Saamen: 1.

d.) mit federartigem zweytheiligem Griffel.

*) ohne Blüthendecke.

†) mit dreyfachen Kelchen.

34. Glanzgras ☿ (*Phalaris*) Kelch: äusserer: 2blätterig; mittlerer: 1 - 2blätterig; innerer: 2blätterig, unbegrannt.

35. Baldingere ☿ (*Baldingera*) Kelch: äusserer: 2blätterig; mittlerer: haarförmig: innerer: 2blätterig, unbegrannt.

36. Rohrgras ☿ (*Calamagrostis*) Kelch: äusserer: 2blätterig; mittlerer: haarförmig; innerer: 2blätterig das eine Blatt an der Seite begrannt.

37. Pfriemengras. ☿ (*Stipa*) Kelch: äusserer: 2blätterig; mittlerer: haarförmig; innerer: 2blätterig. das eine Blatt an der Spitze mit einer gedrehten Granne geendigt.

††) mit zweyfachen Kelchen.

38. Milisgras ☿ (*Milium*) Kelch: äusserer: 2blätterig; bauchig unbegrannt; innerer: 2blätterig, unbegrannt.

39 Windhalm ☿ (*Agrostis*) Kelch: äusserer: 2blätterig, pfriemenförmig, unbegrannt, innerer: 2blätterig, das eine Blatt meist an der Seite begrannt.

40. Gerste ☿♂ (*Hordeum*) Kelch: äusserer: 2blätterig, linienförmig; innerer: 2blätterig, das eine Blatt an der Spitze in eine lange Granne geendigt.

41. Lieschgras ☿ (*Phleum*) Kelch: äusserer: 2blätterig, an abgestumpftem Rande mit einer kurzen Granne versehen; innerer: 2blätterig, unbegrannt.

42. Fuchs- schwanz (*Alopecurus*) ☿ Kelch: äusserer: 1blätterig, 2spaltig; innerer: 1blätterig, am Grunde begrannt.

**) mit Blüthendecken.

†) mit unbegrannten Kelchen.

43. Fennich (*Panicum*) ☿♂ Blüthendecke: doppelt; äussere: 1blätterig; innere: 2blätterig. Kelch: 2blätterig.

44. Perlgras (*Melica*) ☿ Blüthendecke: 2blätterig, eyförmig, bauchig, stumpf. Kelch: 2blätterig, glatt.

45. Beckerie (*Beckeria*) ☿♂ Blüthendecke: 2blätterig, eyrundlanzettförmig: Kelch ☿: 2blätterig, das äussere auf 2 Seiten mit langen Haaren gefranzt; ♂: 2blätterig, unbehaart.

46. Zittergras (*Briza*) ☿ Blüthendecke: 2blätterig, umgekehrt eyförmig. Kelch. 2blätterig, das äussere Blatt herzförmigeyrund.

47. Rispengras (*Poa*) ☿♀ Blüthendecke: 2blätterig, eyrundlanzettförmig. Kelch: 2blätterig, das äussere Blatt eyrundlanzettförmig.

48 Sieglingie (*Sieglingia*) ☿ Blüthendecke: 2blätterig, eyrund, spitzig. Kelch: doppelt; äusserer: haarförmig; innerer: 2blätterig.

49. Rohr ☿ Blüthendecke: 2blätterig, (*Arundo*) linienförmig, spitzig. Kelch: doppelt; äusserer: haarförmig, lang; innerer: 2blätterig.

50. Lolch ☿ Blüthendecke: 1blätterig. (*Lolium*) Kelch: 2blätterig.

††) mit begrannten Kelchen.

51. Kammgras ☿ Blüthendecke: doppelt; (*Cynosurus*) äussere: blätterig, gefiedert; innere: 2blätterig. Kelch: 2blätterig, das eine Blatt an der Spitze begrannt.

52. Seslerie ☿ Blüthendecke: 2blätterig, (*Sesleria*) eyrund-lanzettförmig. Kelch: 2blätterig, das äussere Blatt an der Spitze mit 3, das innere mit 2 Grannen versehen.

53. Knaulgras ☿ Blüthendecke: 2blätterig, (*Dactylis*) fast halbirt. Kelch: 2blätterig, das äussere Blatt an der Spitze begrannt.

54. Schwingel ☿ Blüthendecke: 2blätterig, (*Festuca*) linienlanzettförmig. Kelch: 2blätterig, das äussere Blatt ungefranzt, an der Spitze begrannt.

55. Roggen ☿ Blüthendecke: 2blätterig,
(*Secale*) linienlanzettförmig. Kelch: 2blätterig; das äussere Blatt gefranzt, an der Spitze begrannt.

56. Waizen ☿♂ Blüthendecke: 2blätterig, am Rande abgestumpft und begrannt. Kelch: 2blätterig, das äussere Blatt am Rande abgestumpft und begrannt.
(*Triticum*)

57. Trespe ☿ Blüthendecke: 2blätterig,
(*Bromus*) eyrundlanzettförmig. Kelch: 2blätterig; das äussere Blatt unter der Spitze begrannt.

58. Schmiele ☿ Blüthendecke: 2blätterig,
(*Aira*) lanzettförmig, ungefranzt. Kelch: doppelt; äusserer: haarförmig; innerer: 2blätterig, das äussere Blatt mit einer graden haarförmigen Granne an der Seite versehen.

59. Roßgras ☿♂ Blüthendecke: 2blätterig,
(*Holcus*) fast eyförmig, gefranzt. Kelch: doppelt; äusserer: haarförmig; innerer: 2blätterig; das äussere Blatt mit einer gebogenen Granne an der Seite versehen.

60. Hafer (*Avena*) ☿☿ Blüthendecke: 2blätterig, eyrundlanzettförmig, ungefranzt. Kelch: doppelt; äusserer: haarförmig; innerer: 2blätterig, das äussere Blatt an der Seite mit einer gedrehten Granne versehen.

61. Weingärtnerie (*Weingaertneria*) ☿ Blüthendecke: 2blätterig, eyrundlanzettförmig. Kelch: doppelt; äusserer: haarförmig; innerer: 2blätterig, das äussere Blatt am Grunde mit einer graden, in der Mitte gebarteten, oben keilförmigen Granne versehen.

* Weide.

Dreygriffelige.

62. Sparre (*Holosteum*) ☿ Kelch: unten, 5blätterig. Blume: 5blätterig, an der Spitze gekerbt. Saamen: mehrere, in einem 1fächerigen, halb 6klappigen Behälter.

Eingriffelige.

21. Gichtrübe. (*Bryonia.*)

1. weiße (alba L.)	Bl. Junius, Julius, an Zäunen. ♃.

22. Gurke. (*Cucumis.*)

1.* gebaute (sativus L.)	Bl. Jul. Aug in Gärten, auf Aeckern. ⊙.

23. Kürbis. (*Cucurbita.*)

1.* gemeiner (Pepo L.)	Bl. Jul Aug in Gärten, auf Aeckern. ⊙.

24. Fedie. (*Fedia.*)

1. einzahnige (olitoria)	Frucht einzahnig. Bl. May, Jun. auf Aeckern und in Gärten. ⊙ (Valeriana Locusta olitoria L.)
2. dreyzahnige (dentata)	Frucht dreyzahnig. Bl May Jun auf Aeckern — bey Rode ⊙. (Valeriana Locusta dentata L.)

25. Baldrian. (*Valeriana.*)

1. zweyhäusiger (dioica L.)	Wurzelblätter eyförmig; Stengelblätter halbgefiedert.

Bl. May, Jun. auf feuchten Waldplätzen und Wiesen. ♃.

2. offizineller (officinalis L.) Blätter alle gefiedert.
Bl. Jun. Jul. auf feuchten Waldplätzen und Wiesen. ♃.

26. Siegwurz. (*Gladiolus.*)

1. gemeine (communis) Bl. Jul. in schattigen Wäldern — im Steiger am Arnstädter Wege. ♃.

27. Schwertel. (*Iris.*)

1. niedriger (pumila L.) Stengel 1blüthig; Griffel gebartet.
Bl. April, May, auf Mauern, in Urbich, Niderniſſe, Melchendorf, Windischholzhausen, auch in der Stadt. ♃.

2. gelber (Pseudacorus L.) Stengel mehrblüthig; Griffel ungebartet; Blätter schwerdförmig.
Bl. May, Jun. an Sümpfen und Gräben ♃.

3. sibirischer (sibirica L.) Stengel mehrblüthig; Griffel ungebartet; Blätter linienförmig.
Bl May, in Wäldern und auf Wiesen — im Steiger, bey Mittelhausen und Neda. ♃.

28. Wollgras. (*Eriophorum.*)

1. vielähriges (polystachyon L.) Bl. May, Junius, auf feuchten Wiesen und in Sümpfen. ♃.

29. Knopfgras. (*Schoenus.*)

1. sumpfliebendes (palustris) Stengel rund, mit einer Aehre geendigt.
Bl. May, Jun. in Wassergräben. ♃. (Scirpus palustris L.)

2. seeliebendes (lacustris) Stengel rund, unter der scheidenartigen Spitze mehrere Aehren hervorlassend.
Bl. May, Jun. in stehenden Wassern, ♃. (Scirpus lacustris L.)

3. zusammengedrücktes (compressus L.) Stengel fast 3eckig, die Aehren in 2 Reihen an der Seite führend.
Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen — auf dem Anger vor dem Löberthore ♃.

4 meerstrandliebendes (maritimus) Stengel 3eckig, die Aehren in einer wenig ästigen Rispe führend.
Bl. Jul. Aug. an Gräben. ♃. (Scirpus maritimus L.)

5. waldliebendes (sylvaticus) Stengel zeckig, die Aehren in einer äusserst ästigen Rispe führend
Bl. Jul. Aug. an Gräben. ♃.
(Scirpus sylvaticus L.)

30. Segge. (*Carex.*)

a.) mit einem zweytheiligen Griffel.

*) mit getrennten Blüthen auf zwey verschiedenen Pflanzen.

1. zweyhäusige (dioica L.) Stengel einährig.
Bl. Apr. May, auf feuchten Wiesen — im Steiger, auf der Schmidtstädter Wiese, bey Alach. ♃.

**) mit getrennten Blüthen auf einer Pflanze.

†) mit männlichen und weiblichen Blüthen in einer Aehre, die männlichen unten, die weiblichen oben.

2. Schreberische (Schreberi *Willdenow.*) Aehren 4 - 8 etwas gedrängt, am Ende des einfachen dichten Stengels; Früchte zusammengedrückt, am Rande ungesägt.
Bl. Merz, Apr. auf trocknen Hügeln — am Stollberge. ♃.

3. eyrunde (ovalis *Goodenough.*) Aehren 4 - 8, etwas gedrängt, am Ende des einfachen röhrigen Stengels; Früchte geflügelt, am Rande gesägt.
Bl. May, auf feuchten Wiesen, an Sümpfen — im Steiger. ♃.

4. lange (elongata L.) Aehren 10 - 20, entfernt, am Ende des einfachen Stengels; Früchte länglich, zusammengedrückt.
Bl. May, Jun. an sumpfigen Stellen in Wäldern — im Steiger beym Jägerhause. ♃.

††) mit männlichen und weiblichen Blüthen in einer Aehre, die männlichen oben, die weiblichen unten.

5. zackige (muricata L.) Aehren 4 - 12, die untern entfernt am Ende des einfachen oder getheilten Stengels; Früchte zugespitzt, aus einander gesperrt.
Bl. May, Jun. auf Wiesen — im Steiger, am Stollberge. ♃.

6. feuergelbe (vulpina L) Aehren sehr viel, gedrängt, am Ende des getheilten Stengels;

Früchte zugespitzt, aus einander gesperrt.

Bl. May, Jun. auf Wiesen — im Steiger, im Andreasstadtgraben. ♃.

†††) mit männlichen und weiblichen Blüthen in verschiedenen Aehren, zuweilen auch Aehren mit beyderley Blüthen.

7. mittelmänniges (intermedia *Goodenough.*) Männliche Aehren sehr viel in der Mitte; weibliche wenige am Grunde und an der Spitze, alle sitzend, aufrecht, obere sehr gedrängt; Früchte spitzig, abstehend.

Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen. ♃.

b.) mit einem dreytheiligen Griffel (männliche und weibliche Blüthen in verschiedenen Aehren.)

*) mit behaarten Früchten.

8. kugelige (globularis *Willdenow.*) Männliche Aehre 1 mit unbehaarten stumpfen Kelchen; Weibliche 1 - 3, sitzend, aufrecht, einander genähert; Früchte zugespitzt, abstehend, gedrängt.

Bl. Apr. in Wäldern — im Steiger. ♃. (Carex montana. L?)

9. frühzeitige (praecox *Goodenough.*) Männliche Aehre 1 mit unbehaarten stumpfen Kelchen; Weibliche 1 - 3, obere sitzend, untere etwas gestielt, aufrecht, etwas genähert; Früchte zugespitzt, abstehend, gedrängt.

Bl. Apr. in Wäldern — am Steiger. ♃.

10. filzige (tomentosa L.) Männliche Aehre 1 mit unbehaarten spitzigen Kelchen; Weibliche 1 - 2, obere sitzend, untere etwas gestielt, aufrecht, etwas genähert; Früchte, etwas stumpf, abstehend, gedrängt.

Bl. May. Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

11. niedrige (humilis *Leysser.*) Männliche Aehre 1 mit unbehaarten stumpfen Kelchen; Weibliche 2 - 3, gestielt, aufrecht, entfernt; Früchte etwas stumpf, abstehend, gedrängt.

Bl. Apr. auf trockenen Hügeln — am Stollberge. ♃.

12. fingerförmige Männliche Aehre 1 mit unbehaarten stumpfen Kelchen;

(digitata L.) Weibliche 2 - 3 gestielt, etwas übergebogen und entfernt; Früchte zugespitzt, entfernt.
Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

13. meergrüne (glauca *Pollich.*) Männliche Aehre 2 - 2 ½ mit unbehaarten stumpfen Kelchen, Weibliche 2 - 3 ½ gestielt, untere etwas übergebogen, entfernt; Früchte stumpf, scharf, sehr abstehend, gedrängt.
Bl. May, Jun. in Wäldern, auf Wiesen ♃.

14. behaarte (hirta L.) Männliche Aehren 2 - 2 ½, behaarten stumpfen Kelchen; Weibliche 2 - 3 ½, gestielt, etwas übergebogen, entfernt; Früchte zugespitzt, abstehend.
Bl. May, Jun. an Gräben, Sümpfen ♃.

* mit unbehaarten Früchten.

15. gelbe (flava L.) Männliche Aehre 1 mit stumpfen Kelchen; Weibliche 2 – 3, obere sitzend, untere etwas gestielt, aufrecht, etwas genähert; Früchte zurückgebogen, geschnäbelt, gedrängt.

Bl. May, Jun. an Sümpfen — im Steiger. ♃.

16. entfernt-blühende (distans L.) Männliche Aehren 1 - 2 ½ mit spitzigen Kelchen; Weibliche 2 - 3, gestielt, aufrecht, sehr entfernt; Früchte zugespitzt, abstehend, gedrängt.

Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen — auf der Schmidtstädter Wiese. ♃.

17. rispige (panicea L.) Männliche Aehre 1 mit stumpfen Kelchen; Weibliche 2 - 3, gestielt, etwas übergebogen, entfernt; Früchte zugespitzt, aufgeblasen, entfernt.

Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

18. blasse. (pallescens. L.) Männliche Aehre, 1 mit spitzigen Kelchen; Weibliche 2-3, gestielt, übergebogen, etwas entfernt; Früchte stumpf, abstehend, gedrängt.

Bl May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

19. zyperförmige (Pseudo-cyperus L.) Männliche Aehren 1-1½, mit spitzigen Kelchen; Weibliche 4-6, gestielt, überhangend, etwas entfernt; Früchte zugespitzt, zurückgebogen.

Bl.

Bl. May, Jun. an Gräben — im Dreyenbrunnen. ♃.

20. grüne (Drymeja *Ehrhart.*) Männliche Aehren 1 - 2 $\frac{1}{2}$ mit spitzigen Kelchen; Weibliche 3 - 3 $\frac{1}{2}$ gestielt, etwas übergebogen, entfernt; Früchte geschnäbelt, abstehend.

Bl. May, Jun. in Wäldern. ♃.

21. sumpfliebende (paludosa) Männliche Aehren 1 - 2 $\frac{1}{2}$ mit stumpfen Kelchen; Weibliche 3 - 3 $\frac{1}{2}$, obere sitzend, untere gestielt, etwas übergebogen, entfernt; Früchte geschnäbelt, abstehend, graugrün.

Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen, in Sümpfen. ♃. (Carex acuta rufa L.)

22. dicke (crassa *Ehrhart.*) Männliche Aehren 2 - 2 $\frac{1}{2}$ mit stumpfen Kelchen; Weibliche 3 - 3 $\frac{1}{2}$, gestielt, etwas übergebogen, entfernt; Früchte geschnäbelt, abstehend, gestreift.

Bl. May, Jun. an Gräben. ♃.

23. blasige (ampullacea *Goodenough.*) Männliche Aehren 2 - 2 $\frac{1}{2}$ mit stumpfen Kelchen; Weibliche 3 - 3 $\frac{1}{2}$, obere fast sitzend, untere gestielt, entfernt; Früchte zugespitzt, sehr abstehend, aufgeblasen.

Bl. May, Jun. an Gräben, Sümpfen — bey Alach. ♃.

24. aufgeblasene (vesicaria *Goodenough.*)	Männliche Aehren 2-2$\frac{1}{2}$ mit stumpfen Kelchen; Weibliche 3-3$\frac{1}{2}$, obere fast sitzend, untere gestielt, entfernt; Früchte geschnäbelt, abstehend, aufgeblasen.
	Bl. May, Jun. an Gräben, Sümpfen — im Steiger. ♃.

31. Binse. (*Scirpus.*)

1. † nadelförmige (acicularis L.)	Eine Aehre an der Spitze des Stengels.
	Bl. Jun. Aug. an feuchten Orten — an Stadtgraben, im Dreyenbrunnen. ⊙.
2. † borstenförmige (setaceus L.)	Eine und mehrere Aehren zur Seite des Stengels.
	Bl. Jun. Aug. an feuchten Orten — an der Gera, bey Neda, Haßleben. ♃.

32. Zypergras. (*Cyperus*)

1. † gelbes (flavescens L.)	Kelche stumpf, gelblich.
	Bl. Jul. Aug. an feuchten Orten — an der Gera. ⊙.
2. † schwarzbraunes (fuscus L.)	Kelche spitzig, schwärzlich gestreift.
	Bl. Jul. Aug. an feuchten Orten — an der Gera. ⊙.

33. Borstengras. (*Nardus.*)

1. † steifes (stricta L.)	Bl. May, Jun. auf unfruchtbaren steinigen Bergen — nach Krannichfeld zu. ♃.

34. Glanzgras. (*Phalaris.*)

1. *kanarisches (canariensis L.)	Bl. Junius, Julius, auf Aek-kern. ⊙.

35. Baldingere. (*Baldingera.*)

1. farbige (colorata)	Bl. Jun. Jul. an Ufern. ♃. (Phalaris arundinacea L.)

36. Rohrgras. (*Calamagrostis.*)

1. pfriemenförmiges (epigejos)	Granne fast länger als der äussere pfriemenförmige Kelch. Bl. Jul. Aug. auf feuchten Wiesen und Waldplätzen — im Steiger. ♃. (Arundo epigejos L.)
2. schilfartiges (arundinacea)	Granne noch einmal so lang als der äussere lanzettförmige Kelch. Bl. Jun. Jul. auf sumpfigen Wiesen und Waldplätzen, im Steiger. ♃. (Agrostis arundinacea L.)

37. Pfriemengras. (*Stipa.*)

1. federartiges (pennata L.)	Grannen mit Haaren besetzt. Bl. May, Jun. auf sonnigen Hügeln — bey Kl. Brembach. ♃.

2. haarförmiges (capillata L.) Grannen unbehaart. Bl. Jul. Aug. auf sonnigen Hügeln — am Stadtwalle, an der Schwellenburg. ♃.

38. Milisgras. (*Milium.*)

1. ausgebreitetes (effusum L.) Bl. Junius, Julius, in schattigen Wäldern, im Steiger. ♃.

39. Windhalm. (*Agrostis.*)

* mit langen Grannen.

1. gemeiner (spica venti L.) Stengel aufrecht. Bl. Junius, Julius, auf Aekkern. ⊙.
2. niederliegender (canina L.) Stengel fruchtbare aufsteigend, unfruchtbare niederliegend. Bl. Jun. Jul. an sumpfigen Orten — in den Sümpfen, im Steiger. ♃.

** mit kurzen oder gänzlich mangelnden Grannen.

3. zusammengedrückter (compressa *Willdenow.*) Stengel gekrümmt, aufsteigend, etwas rankend; Rispe zusammengezogen; äussere Kelchblätter beyde etwas scharf. Bl. Jun. Jul. auf sonnigen Hügeln. ♃.

4. ausgebreiteter (divaricata *Hoffmann.*) Stengel hin und her gebogen, rankend; Rispe weitschweifig; äussere Kelchblätter beyde sehr scharf.

Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf Wiesen. ♃. (Agrostis stolonifera L?)

5. feinrispiger (hispida *Willdenow.*) Stengel fast aufrecht; Rispe weitschweifig; das eine äussere Kelchblatt glatt, das andre an der Spitze etwas scharf.

Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃.

40. Gerste. (*Hordeum.*)

1. *gemeine (vulgare L.) Aehre undeutlich 6zeilig, wovon 2 Reihen mehr aufgerichtet stehen; Blüthen alle fruchtbar und begrannt.

Bl. Jun. auf Aeckern. ⊙

2. *sechszeilige (hexastichon L.) Aehre deutlich 6zeilig, alle Zeilen gleich; Blüthen alle ☿, fruchtbar und begrannt.

Bl. Jun. auf Aeckern, zuweilen unter der vorhergehenden. ⊙.

3. *zweyzeilige (distichon L.) Aehre 6zeilig, die 4 mittleren Zeilen ♂, unfruchtbar, grannenlos.

Bl. Jun. auf Aeckern. ⊙.

4. mauerliebende (murinum L.) Aehre 6zeilig, die 4 mittleren Zeilen ♂, unfruchtbar, begrannt.
Bl. Jun. Jul. an Mauren, Zäunen, Wegen häufig. ☉.

5. roggenartige (secalinum *Schreber.*) Aehre 6zeilig, die 4 mittleren Zeilen blüthenähnlich, aber geschlechtslos, alle begrannt.
Bl. Jun. Jul. auf Wiesen. ☉. (Hordeum nodosum L?).

41. Lieschgras. (*Phleum.*)

1. wiesenliebendes (pratense L.) Aeussere Kelche gefranzt; Stengel aufrecht.
Bl. May, September, auf Wiesen. ♃.

2. knotiges (nodosum L.) Aeussere Kelche gefranzt; Stengel aufsteigend, am Grunde knollig.
Bl. May, September, am Wegen und in Wäldern. ♃.

3. glattes (glabrum) Aeussere Kelche ungefranzt.
Bl. May, Jun. auf sonnigen Hügeln — am Stollberge. ☉. (Phalaris phleoides L.)

42. Fuchsschwanz. (*Alopecurus.*)

1. wiesenliebender Stengel aufrecht; äussere Kelche zottig.

(pratensis L.) Bl. May, Aug. auf feuchten Wiesen und an Ufern. ♃.

2. † ackerliebender (agrestis L.) Stengel aufrecht; äussere Kelche glatt.
Bl. May, Jun. auf Aeckern und sonnigen Stellen — bey dem alten Steiger. ☉.

3. gegliederter (geniculatus L.) Stengel knieförmig gebogen; äussere Kelche zottig.
Bl. May, Jun. an feuchten Orten. ♃.

43. Fennich. (*Panicum.*)

1. quirlförmiger (verticillatum L.) Blüthen in einer zusammengezogenen Rispe; Hüllen grannenartig, mit kleinen abwärtsstehenden Stacheln besetzt; Blüthendecke unbegrannt; Saamen runzelig
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, Mauern. ☉.

2. grüner (viride L.) Blüthen in einer ährenförmigen Rispe; Hüllen grannenartig, mit kleinen aufwärtsstehenden Stacheln besetzt; Blüthendecke unbegrannt; Saamen runzelig.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern ☉.

3. grauer (glaucum L.) Blüthen in einer ährenförmigen mit grannenartigen Hüllen

	besetzten Rispe; Blüthendecke unbegrannt; Saamen geadert.
	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ☉.
4. Hahnenspornähnlicher (Crus galli L.)	Blüthen ohne Hüllen in einer ästigen, ährenförmigen Rispe; Blüthendecke begrannt.
	Bl. August, Sept. auf Aeckern. ☉.
5. * Hirsentragender (miliaceum L.)	Blüthen ohne Hüllen, in einer ausgebreiteten Rispe; Blüthendecke unbegrannt.
	Bl. Aug. auf Aeckern. ☉.

44. Perlgras. (*Melica.*)

1. überhängendes (nutans L.)	Bl. May, Junius, in schattigen Wäldern — im Steiger. ♃.

45. Beckerie. (*Beckeria.*)

1. † bergliebende (montana)	Bl. Jun. Jul. auf steinigen, unfruchtbaren Bergen. ♃. (Melica ciliata L.)

46. Zittergras. (*Briza.*)

1. mittleres (media L.)	Bl. Jun. auf Wiesen und in Wäldern. ♃.

47. Rispengras. (*Poa.*)

* mit stumpfen Kelchblättern.

1. bachliebendes (rivularis) Blüthendecke 2blüthig, gefärbt; Stengel am Grunde kriechend, dann schief aufsteigend; Scheiden rundlich.
   Bl. May, Jun. in Wassergräben, und an Ufern. ♃. (Aira aquatica L.)

2. entferntstehendes (distans L.) Blüthendecke 3-9blüthig, gefärbt; Stengel schief aufsteigend; Scheiden rundlich.
   Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen, besonders in der Nähe von Salzquellen. ♃.

3. wasserliebendes (aquatica L.) Blüthendecke 6-10blüthig, ungefärbt; Stengel aufrecht; Scheiden rundlich.
   Bl. Jul. Aug. an Ufern. ♃.

4. schwimmendes (fluitans L.) Blüthendecke 7-11blüthig, ungefärbt; Stengel schief aufsteigend; Scheiden zusammengedrückt.
   Bl. Jun. Jul. in Wassergräben, Bächen. ♃. (Festuca fluitans L.)

5. hartes (dura) Blüthendecke 4-5blüthig, ungefärbt; Stengel niederliegend; Scheiden zusammengedrückt.

Bl. Jun. an Wegen — bey Mittelhausen, Stotternheim. ⊙. (Cynosurus durus L.)

6. jähriges (annua L.) Blüthendecke 3-5blüthig, die Blüthen am Grunde wollig; Stengel schief aufsteigend; Blattscheiden zusammengedrückt. Bl. Merz-Okt. an Wegen, auf Aeckern, in Gärten. ⊙.

** mit spitzigen Kelchblättern.

7. zusammengedrücktes (compressa L.) Stengel zusammengedrückt, schief aufsteigend; Rispe einseitig. Bl. Jun. Jul. auf Mauern. ♃.

8. † knolliges (bulbosa L.) Stengel rundlich, am Grunde verdickt; Rispe einseitig. Bl. May, Jun. auf Aeckern — nach Alach zu. ☽.

9. gemeines (trivialis L.) Stengel rundlich, aufrecht, oben scharf; Wurzelblätter flach; Stengelblätter unbehaart; Blattscheiden alle scharf; Zunge länglich; Rispe weitschweifig; Blüthendecke 2-3blüthig, kurz. Bl. May, Jun. auf Wiesen, Grasplätzen. ♃.

10. wiesenliebendes (pratensis L.) Stengel rundlich, aufrecht, oben glatt; Wurzelblätter flach; Stengelblätter untere etwas behaart; Blattscheiden

untere scharf; Zunge abgestutzt; Rispe weitschweifig; Blüthendecke 3 - 5blüthig, kurz.

Bl. Jun. Jul. auf Wiesen. ♃.

11. schmalblätteriges (angustifolia L.) Stengel rundlich, aufrecht, oben glatt; Wurzelblätter zusammengefaltet; Blattscheiden alle glatt; Zunge abgestutzt; Rispe weitschweifig; Blüthendecke 3-5blüthig, kurz.

Bl. Jun. Jul. auf Ackerrändern, an dürren Hügeln. ♃.

12. hainliebendes (nemoralis L.) Stengel rundlich, schwach; Zunge sehr kurz; Rispe etwas hangend; Blüthendecke 2-3blüthig, fast so lang als die Kelche.

Bl. May, Jun. in Wäldern. ♃.

13. kammartiges (cristata L.) Stengel rundlich, aufrecht; Zunge kurz, gefranzt; Rispe zusammengezogen; Blüthendecke 4blüthig, kurz.

Bl. May, Jul. auf Wiesen. ♃.

14. blaues (coerulea) Stengel rundlich, aufrecht; Zunge haarförmig; Rispe weitschweifig; Blüthendecke 2-3blüthig.

Bl. Aug. Sept. auf feuchten Wiesen, in Wäldern. ♃. (Melica coerulea L.)

15. hohes (elatior) Stengel rundlich, aufrecht; Blätter ohne Zunge; Blüthendecke 6-12blüthig.
Bl. May, Jul. auf Wiesen, an Wegen. ♃. (Festuca elatior L.)

48. Sieglingie. (*Sieglingia.*)

1. niederliegende (decumbens) Bl. Jun. Aug. auf Wiesen und Waldplätzen. ♃. (Festuca decumbens L.)

49. Rohr. (*Arundo.*)

1. gemeines (phragmites L.) Bl. Jul. — Sept. an Ufern ♃.

50. Lolch. (*Lolium.*)

1. ausdaurender (perenne L.) Bl. Jun. — Aug. überall an Wegen. ♃.

51. Kammgras. (*Cynosurus*)

1. gemeines (cristatus L.) Bl. Jun. Jul. auf Wiesen und Waldplätzen. ♃.

52. Seslerie. (*Sesleria.*)

1. † blaue (coerulea) Bl. May, Jun. auf sumpfigen Wiesen — auf dem Riede

unter dem rothen Berge. (Cynosurus coeruleus L.).

53. Knaulgras. (*Dactylis.*)

1. geballtes (glomerata L.)	Bl. Jun. Jul. überall auf Wiesen, in Wäldern und an Wegen. ♃.

54. Schwinge. (*Festuca.*)

* mit Rispen.

1. gemeiner (ovina L.)	Blätter alle borstenförmig; Stengel 2knotig, oben fast 4ekkig; Blüthen in Rispen: Bl. May, Jun. auf trocknen Hügeln überall.. ♃.
2. rother (rubra L.)	Blätter am Stengel flach; Stengel 2knotig, oben fast halbrund; Blüthen in Rispen. Bl. May — Jul. auf Hügeln. ♃.
3. hainliebender (nemorum *Leysser.*)	Blätter am Stengel, flach; Stengel 3knotig, oben fast rund; Blüthen in Rispen. Bl. May — Jul. in schattigen Wäldern, im Steiger. ♃.

** mit Trauben.

4. gefiederter (pinnata.)	Kelche behaart, länger als die Grannen.

	Bl. Jun. Jul. in trockenen bergigen Gegenden ♃. (Bromus pinnatus L.)
5. schlanker (gracilis.)	Kelche wenig behaart, kürzer als die Granne.
	Bl. Jun. Jul. in Gebüschen, an Zäunen ♃. (Bromus pinnatus β. L.)

55. Roggen. (*Secale.*)

1* nahrhafter (cereale L.)	Bl. May, Jun. auf Aeckern, ⊙☽.

56. Waizen. (*Triticum.*)

1.* nahrhafter (cereale.)	Blüthendecke stark abgestumpft, begrannt, bauchig, 4blüthig, mehrere Blüthen begrannt.
	Bl. Jun. auf Aeckern. ⊙☽. (Triticum aestivum et hybernum. L.)
2.* zweykörniger (Spelta L.)	Blüthendecke fast stumpf, bauchig, 4blüthig, mehrere Blüthen begrannt.
	Bl. mit vorigen. ☽.
3.* einkörniger (monococcon L.)	Blüthendecke wenig bauchig, 3blüthig, eine Blüthe begrannt.
	Bl. mit vorigen. ⊙.

4. kriechender (repens L.) Blüthendecke zusammengedrückt, 4-6blüthig; Wurzel kriechend.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, an Zäunen überall. ♃.

5. gemeiner (caninum) Blüthendecke zusammengedrückt, 4-6blüthig; Wurzel faserig.
Bl. Jun. Jul. in Gebüschen, häufig ♃. (Elymus caninus L.)

57. Trespe. (*Bromus*)

1. feldliebende (secalinus L.) Rispe etwas überhängend; Blattscheiden unbehaart; Blüthen etwas entfernt, unbehaart, fast länger als die Granne.
Bl Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.

2. wiesenliebende (pratensis *Ehrhart.*) Rispe etwas überhängend; Blattscheiden rauhhaarig; Blüthen fast unbehaart, gedrängt, so lang als die Granne.
Bl. Jun. Jul. auf Wiesen. ⊙.

3. weiche (mollis L.) Rispe wenig überhängend; Blattschieden zottig; Blüthen weichhaarig, so lang als die Granne.
Bl. Jun. auf trockenen Wiesen und Grasplätzen ⊙).

4. äckerliebende Rispe etwas überhängend; Blattschieden feinhaarig; Blüthen

(arvensis L.) unbehaart, eyrund, so lang als die Granne.
Bl. Jun. Jul. an Ackerrändern. ⊙.

5. unfruchtbare (sterilis L.) Rispe überhängend, einseitig; Blattscheiden feinhaarig; Blüthen unbehaart, lanzettförmig, zusammengedrückt, nickend, so lang als die Granne.
Bl. Jun. auf Dächern, Aeckern, in Weinbergen, Wäldern. ⊙.

6. dächerliebende (tectorum L.) Rispe überhängend, einseitig; Blattscheiden feinhaarig; Blüthen fast unbehaart, lanzettförmig, fast rund, hängend, so lang als die Grannen.
Bl. Jun. auf Dächern, Mauern, Aeckern. ⊙.

7. rauhe (asper L.) Rispe überhängend, einseitig; Blattscheiden einzeln behaart; Blüthen mit anliegenden Haaren besetzt, noch einmal so lang als die Granne.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger. ♃.

8. aufrechte (erectus *Donn.*) Rispe aufrecht; Blattscheiden einzeln behaart; Blüthen unbehaart noch einmal so lang als die Granne.

Bl.

Bl. Jun. auf sumpfigen Wiesen — bey Mittelhausen. ♃.

9. unbewehrte (inermis L.) Rispe fast aufrecht; Blattscheiden unbehaart; Blüthen unbehaart; Granne fast unmerklich.

Bl. Jun. an Aeckerrändern. ♃.

10. riesenartige (giganteus L.) Rispe überhängend, weitschweifig; Blattscheide unbehaart; Blüthen scharf, doppelt so kurz als die Granne.

Bl. Jul. Aug. auf feuchten Wiesen u. Waldplätzen. ♃.

11. berauschende (temulentus.) Blüthen in Aehren.

Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ☉. (Lolium temulentum L.)

58. Schmiele. (*Aira.*)

1. rasenbildende (caespitosa L.) Bl. Jun. Jul. auf Wiesen und Waldplätzen. ♃.

59. Roßgras. (*Holcus.*)

1. wolliges (lanatus L.) Bl. Jun. Jul. auf Wiesen und Waldplätzen. ♃.

60. Hafer. (*Avena.*)

1.* gebauter (sativa L.) Rispe hängend; Blüthendecke 2blüthig, eine Blüthe be-

grannt; äusserer Kelch fast unmerklich.
Bl. Jul. auf Aeckern. ☉.

2. untauglicher (fatua L.) Rispe fast einseitig; Blüthendecke 3blüthig, alle Blüthen begrannt; Saamen mit Borsten besetzt; Blätter flach.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ☉.

3. wiesenliebender (pratensis L.) Rispe fast ährenförmig; Blüthendecke 4-5blüthig, alle Blüthen begrannt; Blätter scharf, steif, endlich zusammengerollt.
Bl. May - Jul. auf dürren Hügeln. ♃.

4. hoher (elatior L.) Rispe im Blühen ausgebreitet, etwas hängend; Blüthendecke 2blüthig, die Zwitterblüthe gestielt, die männliche sitzend, begrannt; Blätter flach, unbehaart.
Bl. May, Julius, auf Wiesen überall. ♃.

5. feinhaariger (pubescens L.) Rispe im Blühen ausgebreitet; Blüthendecke 2-5blüthig, alle Blüthen begrannt; Blätter flach, auf beyden Seiten behaart.
Bl. May, Jun. auf Wiesen. ♃.

6. gelblicher (flavescens L.) Rispe im Blühen ausgebreitet; Blüthendecke 3-5blüthig, alle Blüthen begrannt; Blätter flach, auf der obern Seite etwas behaart.

Bl. Jun. Jul. auf Wiesen. ♃.

7. † nelkenartiger (caryophyllea) Rispe im Blühen aus einander gesperrt; Blüthendecke 2blüthig, beyde ☿ Blüthen begrannt; Blätter borstenförmig; oberste Blattscheide etwas aufgeblasen.

Bl. April, May, auf sandigen Aeckern, Hügeln. ⊙. (Aira caryophyllea L.)

8. bergliebender (montana) Rispe im Blühen ausgebreitet; Blüthendecke 2blüthig, beyde ☿ Blüthen begrannt; Blätter borstenförmig; Blattscheiden alle anliegend.

Bl. Jun. Jul. in bergigen Waldungen. ♃. (Aira montana L.)

61. Weingärtnerie. (*Weingaertneria.*)

1. grauliche (canescens) Bl. Jun. Aug. auf sandigen Aeckern und Hügeln, bey Seebergen. ♃. (Aira canescens L.)

Dreygriffelige.

62. Sparre. (*Holosteum.*)

1. doldenförmige (umbellatum L.) Bl. Merz - May, auf Aekern, in Weinbergen überall. ☉.

Vierte Klasse.

Vierbeutelige.

Eingriffelige.

A.) mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

a.) mit einem Fruchtknoten.

*) mit freyen Staubfäden von gleicher Länge und 4 ganzen Staubbeuteln.

63. Wegtritt ☿ (*Plantago*) Kelch: 4spaltig; Blume: 4spaltig, am Rande zurückgeschlagen. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen, quer aufspringenden Behälter.

* Spindelbaum. Kreuzdorn.

**) mit freyen Staubfäden, wovon 2 länger sind, und 4 ganzen Staubbeuteln.

†) mit 4spaltigen Kelchen.

64. Schuppenwurz (*Lathraea*) ☿ Kelch: glockenförmig. Blume: 2lippig; Oberlippe: gewölbt; Unterlippe: zurückgeschlagen, 3spaltig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen 2klappigen Behälter.

65. Sonnenwurz (*Orobanche*) ☿ Kelch: 4theilig. Blume: bauchig, 2lippig; Oberlippe: gewölbt, 2spaltig; Unterlippe: 3spaltig, zurückgebogen. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen 2klappigen Behälter.

56. Augentrost (*Euphrasia*) ☿ Kelch: röhrenförmig. Blume: 2lippig; Oberlippe: 2spaltig; Unterlippe: gleich 3lappig, die Lappen ausgerandet. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

67. Zahntrost (*Odontites*) ☿ Kelch: röhrenförmig. Blumen: 2lippig; Oberlippe: 2spaltig; Unterlippe: ungleich 3lappig, die Lappen ganz. Saamen: mehrere in ei-

nem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

68. Kuhwaizen ☿ (*Melampyrum*) Kelch: röhrenförmig. Blume: 2lippig; Oberlippe: helmförmig, zusammengedrückt, am Rande zurückgeschlagen; Unterlippe: 3spaltig, mit 2 Wülsten. Saamen: 2-4 in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

69. Hahnenkamm ☿ (*Rhinanthus*) Kelch: bauchig, zusammengedrückt. Blume: 2lippig; Oberlippe: helmförmig, zusammengedrückt; Unterlippe: 3lappig, ausgebreitet. Saamen: wenige in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

††) mit 5spaltigen Kelchen.

70. Läusekraut ☿ (*Pedicularis*) Kelch: bauchig. Blume: röhrig, 2lippig; Oberlippe: helmförmig, zusammengedrückt; Unterlippe: 3lappig, ausgebreitet. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

71. Braunwurz ☿ (*Scrophularia*) Kelch: stumpflippig. Blume: kugelig, 2lippig; Oberlippe: 2spaltig; Unterlippe: sehr kurz, 3spaltig; Saa-

men: mehrere in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

72. Löwenmaul ☿ (*Antirrhinum*) Kelch: bis am Grund getheilt. Blume: 2lippig; Oberlippe: gewölbt, 2lappig, die Lappen zurückgeschlagen; Unterlippe: 3spaltig, mit einem starken Wulste. Saamen: mehrere in einem 1-2fächerigen Behälter.

73. Fingerhut ☿ (*Digitalis*) Kelch: ungleich 5theilig. Blume: am Grunde kurz röhrig, dann glockenförmig; 2lippig; Oberlippe: 2spaltig; Unterlippe: 3spaltig. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

74. Limoselle ☿ (*Limosella*) Kelch: gleich 5theilig. Blume: glockenförmig, fast gleich 5spaltig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen 2klappigen Behälter.

***) mit Staubfäden, die in 2 Bündel verwachsen sind, deren jeder zur Seite 2 halbe, in der Mitte einen ganzen Staubbeutel führt.

75. Erdrauch ☿ Kelch: 2blätterig. Blume: 2lippig. Saamen: 1-2, in einem runden, 1fächerigen geschlossenen Behälter.
(*Fumaria*)

76. Hohlwurz ☿ Kelch: 2blätterig. Blume: 2lippig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen linienförmigen 2klappigen Behälter.
(*Pistolochia*)

****) mit Staubfäden, die in ein Bündel verwachsen sind, und 8 halbe Staubbeutel führen.

77. Kreuzblume ☿ Kelch: 5blätterig, ungleich. Blume: 1blätterig, 2lippig. Saamen: 2 in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.
(*Polygala*)

b.) mit 4. Fruchtknoten.

*) mit 2lippigen Kelchen.

78. Schildkraut ☿ Kelchlippen: ganz, Oberlippe mit einem Hügel versehen, nach Abfallen der Blume an die Unterlippe sich anschließend. Blume: röhrig, 2lippig; Oberlippe: gewölbt,
(*Scutellaria*)

zusammengedrückt; Unterlippe: ausgerandet.

79. Brunelle (*Prunella*) ☿ Kelch: Oberlippe: 3zahnig; Unterlippe: 2spaltig: Schlund: unbehaart. Blume: 2lippig; Oberlippe: gewölbt; Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet. Staubfäden: 2spaltig.

80. Melisse (*Melissa*) ☿ Kelch: eckig; Oberlippe: 3zahnig; Unterlippe: 2zahnig; Schlund: behaart. Blume: 2lippig; Oberlippe: ausgerandet, eben; Unterlippe: 3lappig.

81. Thymian (*Thymus*) ☿ Kelch: rundlich, gestreift; Oberlippe: 3zahnig; Unterlippe: 2borstig; Schlund: mit Haaren verschlossen. Blume: 2lippig; Oberlippe: ausgerandet, eben; Unterlippe: 3lappig.

82. Schlagkraut (*Bujula*) ☿ Kelch: Oberlippe: 3zahnig, der mittlere Zahn sehr kurz; Unterlippe: 2zahnig; Schlund: unbehaart. Blume: 2lippig; Oberlippe: sehr klein, ausgerandet; Unterlippe: 3lappig; der mitt-

lere Lappen umgekehrt herzförmig.

83. Gamander ☿ (*Chamaedrys*) Kelch: Oberlippe: zurückgebogen, ganz; Unterlippe: 4zahnig; Schlund: mit Haaren verschlossen. Blume: 1lippig; die Lippe 3lappig, am Grunde mit 2 Zähnen versehen.

**) mit Kelchen, die 5-10mal eingeschnitten (aber nicht 2lippig) sind.

†) mit 2lippigen Blumen, deren Oberlippe gewölbt ist.

84. Taubnessel ☿ (*Lamium*) Kelchzähne: spitzig. Blume: Oberlippe: ganz; Unterlippe: 2lappig; zu beyden Seiten des Schlunds 2spitzige flache Zähne.

85. Katzengesicht ☿ (*Galeobdolon*) Kelchzähne: spitzig. Blume: Oberlippe: ganz; Unterlippe: 3lappig, die Lappen spitzig, gleich, Schlund ungezahnt.

86. Hohlzahn ☿ (*Galeopsis*) Kelchzähne: stechend. Blume: Oberlippe: ausgerandet; Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten ausgerandet; zu beyden Seiten

des Schlunds ein unten hohler Zahn.

87. Roßpoley ☿ Kelchzähne: spitzig. Blume: Oberlippe: ausgerandet; Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet; Schlund: ungezahnt. Staubfäden: 2 nach dem Verblühen zurückgebogen.
(*Stachys*)

88. Ballote ☿ Kelch: 10streifig. Blume: 2lippig; Oberlippe: ausgerandet; Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet; Schlund ungezahnt. Staubfäden: aufrecht.
(*Ballota*)

* Salbey.

††) mit 2lippigen Blumen, deren Oberlippe eben und ganz ist.

89. Betonie ☿ Kelchzähne: spitzig. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet, gekerbt.
(*Betonica*)

90. Wolfstrapp ☿ Kelchzähne: spitzig. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ganz.
(*Cardiaca*)

†††) mit 2lippigen Blumen, deren Oberlippe eben und eingeschnitten ist.

91. Nepte (*Nepeta*) ☿ Kelch: 15streifig. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet, gekerbt, die Seitenlappen zurückgeschlagen.

92. Gundelrebe (*Glecoma*) ☿ Kelch: 15streifig, im Schlund unbehaart. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet, gekerbt; der Schlund gebartet.

93. Andorn (*Marrubium*) ☿ Kelch: 10streifig im Schlund behaart. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet.

94. Doste (*Origanum*) ☿ Kelch: im Schlunde behaart. Blume: Unterlippe: 3lappig, die Lappen ganz, fast gleich.

95. Saturey (*Satureja*) ☿ Kelch: im Schlunde unbehaart. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet. Staubfäden: unbehaart, alle nach der Oberlippe gebogen.

96. Ysop ☿ (*Hyssopus*) Kelch: im Schlunde unbehaart. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, eingeschnitten. Staubfäden: unbehaart, die 2 größern nach der Unterlippe gebogen.

97. Günsel ☿ (*Ajuga*) Kelch: im Schlunde unbehaart. Blume: Unterlippe: 3lappig, der mittlere Lappen am größten, ausgerandet. Staubfäden: behaart, alle nach der Oberlippe gebogen.

††††) mit einlippigen Blumen.

98. Bathengel ☿ (*Teucrium*) Kelch: im Schlunde unbehaart. Blumenlippe: 3lappig, am Grunde mit zwey Zähnen versehen.

†††††) mit fast gleichen Blumen.

99. Münze ☿ (*Mentha*) Kelch: fast gleich 5zahnig. Blume: 4lappig, der oberste Lappen etwas größer, ausgerandet.

100. Eisenhart ☿ (*Verbena*) Kelch: der oberste Zahn sehr kurz. Blume: fast gleich 5lappig.

***) mit Kelchen, die weder 2lippig noch 5-10mal eingeschnitten sind.

101. Majoran ☿ (*Majorana*) Kelch: auf der untern Seite tief eingeschnitten. Blume: fast 2lippig; Oberlippe: ausgerandet; Unterlippe: 3lappig, die Lappen ganz, fast gleich.

B.) mit Kelch und Blume über dem Fruchtknoten.

a.) mit ungetheiltem Fruchtknoten.

102. Karte ☿ (*Dipsacus*) Kelch: einfach, gezähnt. Blume: röhrig, 4lappig. Saamen: 1 in einem trokkenen Behälter.

103. Skabiose ☿ (*Scabiosa*) Kelch: doppelt; äusserer: kurz, gezähnt; innerer: tief getheilt. Blume: röhrig, 4-5lippig. Saamen: 1 in einem trockenen Behälter.

104. Hartriegel ☿ (*Cornus*) Kelch: einfach, 4zahnig. Blume: 4blätterig, radförmig. Saamen: 2 in einem saftigen Behälter.

b) mit zweylappigem Fruchtknoten.

105. Labkraut ☿♂ (*Galium*) Kelch: sehr klein, 4zahnig. Blume: radförmig, 4spaltig. Saamen: 1-2, rundlich.

106. Wald- ☿ Kelch: sehr klein, 4zahnig.
meister Blume: trichterförmig, 4-
(*Asperula*) spaltig. Saamen: 2,
rund.

107. Scherar- ☿ Kelch: 4zahnig. Blu-
die me: trichterförmig, 4spaltig.
(*Scherardia*) Saamen: 2, 3zahnig.

C.) mit Blumen ohne Kelch unter dem Fruchtknoten.

108. Mayblume ☿ Blume: radförmig, 4thei-
(*Majanthemum*) lig. Saamen: 2 in ei-
nem 2fächerigen saftigen Be-
hälter.

D.) mit Blumen ohne Kelch über dem Frucht-knoten.

109. Wiesen- ☿ Blume: radförmig, 4thei-
knopf lig. Saamen: mehrere
(*Sanguisorba*) in einem 2fächerigen trocke-
nen Behälter.

E.) mit Kelchen ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

110. Sinau ☿ Kelch: 4-8spaltig. Griffel:
(*Alchemilla*) am Grunde des Fruchtkno-
tens befestigt. Saamen:

1,

1, vom häutigen Kelch bedeckt.

111. Brennnessel (*Urtica*) ♂: Kelch: 4blätterig.
♀ Kelch: 2klappig. Saamen: 1, vom häutigen Kelch umgeben.

112. Glaskraut (*Parietaria*) ☿♀ Kelch: 4spaltig. Saamen: 1, vom häutigen Kelch umgeben.

113. Maulbeerbaum (*Morus*) ♂♀ Kelch: 4theilig. Saamen: 1, vom saftiggewordenen Kelch bedeckt.

* Ulme. Rohrkolbe.

F.) mit Kelchen ohne Blume über dem Fruchtknoten.

114. Mistel (*Viscum*) ♂ Kelch: 4theilig.
♀ Kelch: 4blätterig. Saamen: 1.

* Leinblatt.

G.) ohne Kelch und Blume.

115. Eibe (*Taxus*) ♂ Staubbeutel: verwachsen.
♀ Saamen: 1, vom stehendgebliebenen, fleischig gewordenen Fruchtboden zur Hälfte bedeckt.

Zweygriffelige.

116. Flachsseide (*Cuscuta*) ☿ Kelch: unten, 4-5theilig. Blume: 4-5spaltig. Saamen: 2, in einem 2fächerigen Behälter.

117. Erle (*Alnus*) ♂ Kelch: schuppenförmig. Blume: 4theilig.
♀ Fruchtknotendecke: schuppenförmig, 2blüthig. Kelch: 0. Blume: 0. Saamen: 1-2 in einem 2fächerigen fast geflügelten Behälter.

* Enzian.

Dreygriffelige.

118. Buxbaum (*Buxus*) ♂ Kelch: 2-3blätterig. Blume: 2blätterig.
♀ Kelch: unten, 3blätterig. Blume: 3blätterig. Saamen: 6 in einem 3fächerigen Behälter.

Viergriffelige.

119. Mastkraut (*Sagina*) ☿ Kelch: unten, 4blätterig. Blume: 4blätterig, ganz.

		Saamen: mehrere in einem 1fächerigen 4klappigen Behälter.
120. Saamkraut (*Potamogeton*)	☿	Kelch: 0. Blume: unten, 4blätterig. Saamen: 4.

* Lein.

Eingriffelige.

63. Wegtritt. (*Plantago.*)

1. großer (major L.)	Blätter eyrund, unbehaart. Bl. Jun. - Aug. an Wegen. ♃.
2. mittlerer (media L.)	Blätter eyrundlanzettförmig, etwas behaart; Aehre verlängert. Bl. May - Jul. an Wegen und auf Wiesen. ♃.
3. lanzettförmiger. (lanceolata L.)	Blätter lanzettförmig, etwas behaart; Aehre fast eyrund. Bl. April - Aug. an Wegen, auf Aeckern, in Grasgärten 2c. ♃.

4. meerstrandliebender (maritima L.)	Blätter halb walzenförmig. Bl. Jul. Aug. auf salzigen Wiesen — bey Stotternheim. ♃.

64. Schuppenwurz. (*Lathraea.*)

1. schattenliebende (Squamaria L.)	Bl. April, in schattigen Wäldern — im Steiger. ♃.

65. Sonnenwurz. (*Orobanche.*)

1. große (major L.)	Stengel einfach; an jeder Blume ein Nebenblatt. Bl. Jun. Jul. auf bergigen Wiesen, Aeckern am Wege nach Stotternheim. ⊙.
2. blaue (purpurea *Jacquin.*)	Stengel einfach, an jeder Blume drey Nebenblätter. Bl. Jun. Jul. auf Bergen — an der Schwellenburg. ⊙. (Orobanche laevis L?)
3. † ästige (ramosa L.)	Stengel ästig. Bl. Jul. Aug. auf Aeckern — bey Neda. ⊙.

66. Augentrost. (*Euphrasia.*)

1. offizineller (officinalis L.)	Bl. Julius, August, auf Wiesen. ⊙.

67. Zahntrost. (*Odontites.*)

1. gemeiner (vulgaris)	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, Wiesen. ⊙. (Euphrasia Odontites L.)

68. Kuhwaizen. (*Melampyrum.*)

1. kammförmiger (cristatum L.)	Nebenblätter gefärbt, nach vier Richtungen gedrängt, über einander liegend. Bl. Jul. auf Wiesen und Waldplätzen — bey Alperstädt ꝛc. ⊙.
2. feldliebender (arvense L.)	Nebenblätter gefärbt; Blüthen nach mehrern Seiten gekehrt. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.
3. hainliebender (nemorosum L.)	Nebenblätter gefärbt; Blüthen nach einer Seite gekehrt. Bl. Jun. - Aug. in Wäldern. ⊙.
4. wiesenliebender (pratense L.)	Nebenblätter ungefärbt, stark gezähnt; Blüthen nach einer Seite gekehrt. Bl. Jun. - Aug. in Wäldern. ⊙.
5. waldliebender (sylvaticum L.)	Nebenblätter ungefärbt, fast ungezähnt; Blüthen nach einer Seite gekehrt.

Bl. Jun. Aug. in Wäldern selten. ⊙.

69. Hahnenkamm. (*Rhinanthus.*)

1. kleiner (minor) Kelche an der spitzigen Seite etwas behaart; Blumenröhre grade; Zähne am Helm sehr klein.

Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen und Aeckern. ⊙. (Rhinanthus crista galli α. L.)

2. großer (major) Kelche an der spitzigen Seite etwas behaart; Blumenröhre gekrümmt; Zähne am Helm ziemlich groß.

Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen und Aeckern. ⊙. (Rhinanthus crista galli β. L.)

3. behaarter (Alectorolophus) Kelche überall behaart; Blumenröhre gekrümmt; Zähne am Helm ziemlich groß.

Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen und Aeckern. ⊙. (Rhinanthus crista galli γ. L.)

70. Läusekraut. (*Pedicularis.*)

1. sumpflie- bendes (palustris L.)	Stengel aufrecht ästig; Kelche 2lippig, mit blattartigen Auswächsen besetzt.
	Bl. Jul. Aug. auf sumpfigen Wiesen — auf der Schmidstädter. ⊙.
2. † waldlie- bendes (sylvatica L.)	Stengel mehrere aus einer Wurzel, einfach, niederlie- gend; Kelche nackt.
	Bl. Jul. Aug. in feuchten Waldplätzen, am hintersten Sumpfe im Steiger. ⊙.

71. Braunwurz. (*Scrophularia.*)

1. knotige (nodosa L.)	Wurzel knotig; Stengel fast stumpfeckig.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern und andern schattigen Orten. ♃.
2. wasserlie- bende (aquatica L.)	Wurzel faserig; Stengel an den Ecken häutig.
	Bl. Jun. Jul. im Wasser. ♃.

72. Löwenmaul. (*Antirrhinum.*)

1. † mauerlie- bendes (Cymbalaria L.)	Stengel niederliegend; Blätter herzförmig, 5lappig; Blumen gespornt.
	Bl. May, Jun. an Mauern — in der Stadt. ♃.

2. spontonförmiges (Elatine L.) Stengel niederliegend; Blätter spontonförmig, ganz; Blumen gespornt.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern — bey Mittelhausen, Neda. ⊙.

3. †unächtes (spurium L.) Stengel niederliegend; Blätter eyrund, ganz; Blumen gespornt.
Bl. Jul Aug. auf Aeckern — bey Mittelhausen, Neda, Elxleben. ⊙.

4. ackerliebendes (arvense L.) Stengel aufrecht; Blätter linienlanzettförmig, glatt, untere zu vier beysammenstehend; Blüthen fast sitzend; Blumen gespornt.
Bl. Jun. - September, auf Aeckern — zwischen Rode und Bischleben. ⊙.

5. kleines (minus L.) Stengel fast aufrecht; Blätter linienlanzettförmig, klebrig, behaart; Blüthen lang gestielt; Blumen gespornt.
Bl. Jun. Jul. Aug. auf Aekkern, an Wegen. ⊙.

6. flachsförmiges (Linaria L.) Stengel aufrecht; Blätter linienlanzettförmig, glatt, abwechselnd stehend; Blüthen gestielt; Blumen gespornt.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♃.

Misgestalt: mit 5 Staubfäden und 5 Spornen an jeder Blume.

Bl. in der Aue. (Peloria Linariae.)

7. † unge- schwänztes (Orontium L.) Stengel aufrecht; Blumen ungespornt, kürzer als die Kelche.

Bl. Jul. Aug. auf Aeckern — bey Melchendorf, hinter dem Steiger nach Waltersleben zu. ☉.

73. Fingerhut. (*Digitalis.*)

1. zweifelhafter (ambigua L.) Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger nach Waltersleben zu. ♃.

74. Limoselle. (*Limosella.*)

1. wasserliebende (aquatica L.) Bl. Jun. Jul. an feuchten Orten im Kessel, am Stadtgraben, im Steiger. ☉.

75. Erdrauch. (*Fumaria.*)

1. offizineller (officinalis L.) Bl. Junius, Julius, auf Aeckern. ☉.

76. Hohlwurz. (*Pistolochia.*)

1. hohle (cava)	Nebenblätter ganz, eyrundlanzettförmig; Knollen hohl.
	Bl. Merz, April, an Zäunen — im Hirschbrühle. ♃. (Fumaria bulbosa cava L.)
2. mittlere (intermedia)	Nebenblätter rundlich, ganz; Knollen dicht.
	Bl. Merz, April, in Zäunen — im Esbache, Dreyenbrunnen, in der Aue. ♃ (Fumaria bulbosa intermedia L.)
3. dichte (solida)	Nebenblätter zerschnitten; Knollen dicht.
	Bl. Merz, April, in Zäunen — im Esbache. ♃ (Fumaria bulbosa solida L.)

77. Kreuzblume. (*Polygala.*)

1. bittere (amara L.)	Blätter untere umgekehrt eyrund, obere lanzettförmig, etwas stumpf; äusseres Nebenblättchen lanzettförmig, kürzer als die Blüthenknospen.
	Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, in Wäldern. ♃.

2. gemeine (vulgaris L.)	Blätter untere umgekehrt eyrund, obere linienlanzettförmig etwas stumpf; äusseres Nebenblättchen lanzettförmig, länger als die Blüthenknospen.
	Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, in Wäldern ♃.
3. blaue (monspeliaca L?)	Blätter lanzettförmig, spitzig; äusseres Nebenblättchen eyrundlanzettförmig, kürzer als die Blüthenknospen.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger. ♃.
4. schopfige (comosa *Schkuhr.*)	Blätter lanzettförmig, spitzig; äusseres Nebenblättchen pfriemenförmig, noch einmal so lang als die Blüthenknospen.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger. ♃.

78. Schildkraut. (*Scutellaria.*)

1. gemeines (galericulata L.)	Bl. Junius, Julius, an Ufern. ♃.

79. Brunelle. (*Prunella.*)

1. gemeine (vulgaris L.)	Obere Kelchlippe fast abgeschnitten.

	Bl. Jun. Jul. auf Wiesen und in Wäldern. ♃.
2. großblumige (grandiflora)	Obere Kelchlippe ziemlich tief 3spaltig.
	Bl. Jun. Jul. auf Wiesen und in Wäldern — bey Mittelhausen, im Steiger. ♃. (Prunella vulgaris β. grandiflora L.)

80. Melisse. (*Melissa.*)

1. * offizinelle (officinalis L.)	Bl. Junius, Julius, in Gärten. ♃.

81. Thymian. (*Thymus.*)

1. * gemeiner (vulgaris L.)	Blätter am Rande zurückgerollt. Bl. Jun. - August, in Gärten. ♄.
2. feldliebender (Serpyllum L.)	Blätter ausgebreitet; obere Quirldolden gedrängt; Hüllen lanzettförmig.
	Bl. Jun. - Sept. auf trockenen Hügeln und Bergen. ♄.
3. basilienartiger (Acinos L.)	Blätter ausgebreitet; Quirldolden entfernt; Hüllen borstenförmig, viel kürzer als die bauchigen Kelche.
	Bl. Jun. - Aug. auf trockenen Anhöhen und Feldern. ☽.

4. waldliebender (sylvaticus) Blätter ausgebreitet; Hüllen borstenförmig, fast so lang als die Kelche.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃. (Clinopodium vulgare L.)

82. Schlagkraut. (*Bujula.*)

1. dreyspaltiges (Chamaepitys) Bl. Jun. Jul. auf dürren Bergen — bey Kleppach. ☉. (Teucrium Chamaepitys L.)

83. Gamander. (*Chamaedrys.*)

1. offizineller (officinalis) Blätter tief gesägt.
Bl. Jun. Jul. auf Bergen — hinter Obernisse. ♃. (Teucrium Chamaedrys L.)

2. traubenartiger (Botrys) Blätter halbgefiedert.
Bl. Jun. Jul. auf trockenen Bergen und Feldern. ☉. (Teucrium Botrys L.)

84. Taubnessel. (*Lamium.*)

1. gefleckte (maculatum L.) Blätter gestielt, zugespitzt; Stengel am Grunde kriechend.

	Bl. May - Aug. an Wegen überall.
2. weiße (album L.)	Blätter gestielt, zugespitzt, Stengel aufrecht.
	Bl. May - Aug. an Wegen häufig. ♃.
3. rothe (purpureum L.)	Blätter gestielt, stumpf. Bl. Merz - Aug. auf Aeckern und an Wegen. ⊙
4. ungestielter (amplexicaule L.)	Blätter obere ungestielt, stumpf. Bl. Merz - Aug. auf Aeckern. ⊙.

85. Katzengesicht. (*Galeobdolon.*)

1. gelbes (luteum)	Bl. May Jun. in Wäldern. ♃. (Galeopsis Galeobdolon L.)

86. Hohlzahn. (*Galeopsis.*)

1. schmalblätteriger (Ladanum L.)	Gelenke des Stengels gleich dick; Quirl alle entfernt. Bl. Jul. Aug. auf steinigen Aeckern. ⊙.
2. breitblätteriger (Tetrahit L.)	Gelenke des Stengel nach oben verdickt; Quirl obere genähert. Bl. Jul. Aug. an Zäunen, Mauern, auf Aeckern. ⊙.

87. Roßpoley. (*Stachys.*)

1. deutsche (germanica L.)	Quirldolden vierblüthig; Blätter wollig.
	Bl. Jun. Jul. auf unfruchtbaren Bergen, auch an Wegen. ♃.
2. waldliebende (sylvatica L.)	Quirldolden 6blüthig; Blätter langbehaart, gestielt, herzförmig.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern ♃.
3. sumpfliebende (palustris L.)	Quirldolden 6blüthig; Blätter kurz behaart, fast stiellos, beynahe herzförmig.
	Bl. Jun. Jul. auf feuchten Aeckern und an Ufern. ♃.
4. gerade (recta L.)	Quirldolden 6blüthig; Blätter behaart, stiellos, lanzettförmig, alle gesägt.
	Bl. Jul. Aug. an bergigen Orten — bey Alach, an der Schwellenburg. ♃.
5. jährige (annua L.)	Quirldolden 6blüthig; Blätter behaart, stiellos, lanzettförmig, untere zur Hälfte gesägt, obere ganz.
	Bl. auf Aeckern — bey Hohenfelden, Kleppach. ⊙.

88. Ballote. (Ballota.)

1. schwarze (nigra L.) Bl. Jun. - Aug. an Mauern und Zäunen häufig. ♃.

89. Betonie. (*Betonica*)

1. offizinelle (officinalis L.) Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃.

90. Wolfstrapp. (*Cardiaca.*)

1. gemeiner (vulgaris) Bl. Jul. Aug. auf Mauern. ♃. (Leonurus Cardiaca L.)

91. Nepte. (*Nepeta.*)

1. gemeine (Cataria L.) Blätter gestielt, herzförmig, zugespitzt.
Bl. Jun. - Aug. an Hecken, Mauern selten. ♃.

2. nackte (nuda L.) Blätter fast stiellos, etwas herzförmig, länglich.
Bl. Jun. - Aug. auf Bergen — am Gleichischen Schloßberg. ♃.

92. Gundelrebe. (*Glecoma.*)

1. epheuartige (hederaceum L.) Bl. April, May, an Zäunen und in Wäldern. ♃.

93. Andorn. (*Marrubium.*)

1. gemeiner (vulgare L.)	Bl. Jun. - Aug. an ungebauten Orten — am Petersberge selten. ♃.

94. Doste. (*Origanum.*)

1. gemeine (vulgare L.)	Bl. Jun. - Aug. an trockenen bergigen Orten, in Wäldern. ♃.

95. Saturey. (*Satureja.*)

1. * gebaute (hortensis L.)	Bl. Junius - August, in Gärten. ☉.

96. Ysop. (*Hyssopus.*)

1. * gemeiner (vulgaris L.)	Bl. Jun. - Aug. in Gärten, auch auf Mauern verwildert. ♃.

97. Ginsel. (*Ajuga.*)

1. pyramidenförmiger (pyramidalis L?)	Nebenblätter obere 3lappig, behaart. Bl. May, Jun. an trockenen Orten, auf Bergen. ♃.
2. kriechender (reptans L.)	Nebenblätter obere ganz, fast unbehaart.

Bl. May, Jun. auf Wiesen und in Grasgärten, Wäldern. ♃.

98. Bathengel. (*Teucrium.*)

1. wasserliebender (Scordium L.) Blätter gesägt. Bl. Jul. Sept. an Gräben, auf Wiesen — bey Sömmerda, Schloßvippach, Schwansee, Walschleben. ♃.

2. † bergliebender (montanum L.) Blätter ganz. Bl. May - Jul. auf trockenen Bergen — auf der Schwellenburg. ♃.

99. Münze. (*Mentha.*)

1. wilde (sylvestris L.) Quirldolden am Ende des Stengels, obere gedrängt, untere etwas entfernt; Blätter fast sitzend, unten filzig. Bl. Jul. Aug. an Gräben, Ufern. ♃.

2. * krause (crispa L.) Quirldolden am Ende des Stengels, obere gedrängt, untere etwas entfernt; Blätter fast sitzend, runzelig. Bl Jul Aug. in Gärten. ♃.

3. * gepfefferte (piperita L.) Quirldolden am Ende des Stengels, obere gedrängt, die zwey

untern entfernt, gestielt, grös- ser; Blätter gestielt, behaart.
Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃.

4. wasserliebende (aquatica L.) Quirldolden am Ende des Stengels, die unterste von den obern weit entfernt; Blätter gestielt.
Bl. Jul. Aug. in Gräben. ♃.

5. feldliebende (arvensis L.) Quirldolden in den Blattwinkeln, so lang als der Blattstiel.
Bl. Jul. Aug. auf feuchten Aeckern. ♃.

6. sumpfliebende (palustris *Mönch.*) Quirldolden in den Blattwinkeln, etwas kürzer als der Blattstiel.
Bl. Jul. Aug. in Gebüsche, an Ufern — bey Krannichfeld. ♃.

100. Eisenhart. (*Verbena.*)

1. offizineller (officinalis L.) Bl. Jul. Aug. an Wegen, selten. ♃.

101. Majoran. (*Majorana.*)

1. * gebauter (hortensis) Bl. Jul. Aug. in Gärten. ☉. (Origanum Majorana L.)

102. Karte. (*Dipsacus.*)

1. gebaute (fullonum L.) Spreublättchen rückwärts gekrümmt.
Bl Jul. Aug. auf Aeckern. ♂.

2. wilde (sylvestris *Jacquin*. Spreublättchen grade; Blätter gegenüberstehend, zusammengewachsen.
Bl. Jul. Aug an Wegen und andern Orten. ♂.

3. † haarige (pilosus L.) Spreublättchen grade, länger als die Blume; Blätter gegenüberstehend, gestielt.
Bl. an Gräben und feuchten Orten — im Steiger ohnweit dem Sumpfe. ♂.

103. Skabiose. (*Scabiosa.*)

1. abgebissene (succisa L.) Blumen 4spaltig; Stengelblätter lanzettförmig.
Bl. Jul. Aug. auf feuchten Wiesen und in Wäldern. ♃.

2. feldliebende (arvensis L.) Blumen 4spaltig; Stengelblätter halbgefiedert.
Bl. May - Aug. auf Wiesen und Aeckerrändern. ♃.

3. bergliebende (columbaria L.) Blumen 5spaltig.
Bl. Jul. Aug. auf bergigen Orten. ♃.

104. Hartriegel. (*Cornus.*)

1. gelber (mascula L.)	Blüthen in Dolden mit einer Hülle.
	Bl. Febr. Merz, im bergigen Wäldern — in Holze bey Niderniſſe. ♄.
2. rother (sanguinea L.)	Blüthen in Afterdolden ohne Hülle.
	Bl. May, Jun. in Wäldern und Zäunen häufig. ♄.

105. Labkraut. (*Galium.*)

* mit glatten Früchten.

1. kreuzförmiges (Cruciata)	Blätter zu vier um den Stengel stehend, behaart.
	Bl. May, Jun. auf Wiesen, an Zäunen ♃. (Valantia cruciata L.)
2. ſumpfliebendes (palustre L.)	Blätter zu vier bis ſechs um den Stengel ſtehend, unbehaart, verkehrt eyförmig, unten etwas rauh, ſtumpf.
	Bl. May - Jul. an naſſen Orten. ♃.
3. wildes (sylvestre *Pollich.*)	Blätter zu 6-8 um den 4eckigen Stengel ſtehend, linienlanzettförmig, ſtechend, matt; Blüthenſtiel dreytheilig.
	Bl. May, Jun. auf trockenen Hügeln. ♃.

4. borstiges (hispidum *Roth.*) Blätter zu 6-8 um den 4eckigen Stengel stehend, linienlanzettförmig, stechend, matt; Blüthenstiele zweytheilig.
Bl. May - September, in Hekken. ⊙.

5. wahres (verum L.) Blätter zu 6-8 um den 4eckigen Stengel stehend, linienförmig, stechend, oben glänzend, unten weißlich.
Bl. Jun. - Aug. auf trockenen Wiesen und an Ackerrändern. ♃.

** mit runzligen Früchten.

6. weißes (Mollugo L.) Blätter zu 6-8 um den 4eckigen Stengel stehend, linienlanzettförmig, stechend.
Bl. May - Jul. auf Wiesen, an Zäunen häufig. ♃.

7. waldliebendes (sylvaticum L.) Blätter zu 6-8 um den rundlichen Stengel stehend, lanzettförmig, stechend.
Bl. Jun. - Jul. in Wäldern häufig. ♃.

8. graugrünes (glaucum L.) Blätter zu 6-8 um den rundlichen Stengel stehend, linienförmig, stechend; Blumen glockenförmig.
Bl. Jun. - Aug. auf sonnigen Bergen — an der Schwellenburg. ♃.

*** mit scharfen Früchten.

9. unächtes (spurium L.) Blätter zu 6-8 um den 4eckigen, fast einfachen Stengel stehend, stechend; Fruchtstiele rückwärts gekrümmt.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.

10. morastliebendes (uliginosum L.) Blätter zu 6-8 um den 4eckigen ästigen Stengel stehend, stechend; Fruchtstiele grade.
Bl. Jun. Jul. auf sumpfigen Wiesen — bey Stotternheim. ♃.

**** mit borstigen Früchten.

11. klebendes (Aparine L.) Blätter zu 6-10 um den 4eckigen, niederliegenden Stengel stehend, linienlanzettförmig, sehr scharf, stechend.
Bl. May - September auf Aeckern, und an Zäunen häufig. ⊙.

12. nördliches (boreale L.) Blätter zu 4 um den 4eckigen aufrechten Stengel sitzend, linienlanzettförmig, fast glatt, stumpf.
Bl. Jun. - Aug. auf Wiesen und in Wäldern. ♃.

106. Waldmeister. (*Asperula.*)

1. wohlriechender (odorata L.) Blätter zu 8 um den aufrechten Stengel stehend, lanzettförmig; Blüthenstiele 3theilig.
Bl. May, Jun. in schattigen Wäldern — im Steiger äusserst selten. ♃.

2. hundswürgerartiger (cynanchica L.) Blätter zu 2-4 um den niederliegenden Stengel stehend, linienförmig; Blüthenstiele 3theilig.
Bl. Jun. - Aug. auf trockenen Hügeln. ♃.

3. feldliebender (arvensis L.) Blätter zu 6-8 um den aufrechten Stengel stehend, linienlanzettförmig; Blüthen stiellos.
Bl. May, Jun. auf Aeckern — vor den alten Steiger. ☉.

107. Scherardie. (*Scherardia.*)

1. feldliebende (arvensis L.) Bl. Julius, August, auf Aeckern. ☉.

108. Mayblume. (*Majanthemum.*)

1. herzförmige (Convallaria) Bl. May, Jun. in Wäldern. ♃. (Convallaria majalis L.)

109. Wiesenknopf. (*Sanguisorba.*)

1. offizineller (officinalis L.)	Bl. Julius, August, auf Wiesen. ♃.

110. Sinau. (*Alchemilla.*)

1. gemeiner (vulgaris L.)	Blätter vielmals gelappt, die Lappen gesägt. Bl. May, Jun. auf Wiesen und in Wäldern. ♃.
2. feldliebende (aphanes)	Blätter 3lappig, die Lappen 2-3theilig; Staubfaden 1. Bl. May - September, auf Aeckern. ⊙. (Aphanes arvensis L.)

111. Brennnessel. (*Urtica.*)

1. kleine (urens L.)	Blätter eyrund. Bl. Jun. - Aug. an ungebauten Orten. ⊙.
2. große (dioica L.)	Blätter herzförmig. Bl. Jun. - Aug. an ungebauten Orten. ♃.

112. Glaskraut. (*Parietaria.*)

1. offizinelles (officinalis L.)	Bl. Jun. – Aug. an ungebauten Orten — bey der Pulvermühle vor dem Andreasthore. ♃.

113. Maulbeerbaum. (*Morus.*)

1. * weißer (alba L.)	Blätter dreylappig, glatt. Bl. Apr. May, in Gärten. ♄.
2. * schwarzer (nigra L.)	Blätter undeutlich fünflappig, scharf. Bl. Apr. May, in Gärten. ♄.

114. Mistel. (*Viscum.*)

1. weißer (album L.)	Bl. Merz, auf verschiedenen Bäumen als Schmarotzerpflanze. ♄.

115. Eibe. (*Taxus.*)

1. beerentragende (baccata L.)	Bl. Merz, in Wäldern, Gärten. ♄.

Zweygriffelige.

116. Flachsseide. (*Cuscuta.*)

1. europäische (europaea L.)	Bl. May - Julius, an Zäunen, als Schmarotzerpflanze — im Dreyenbrunnen. ☉.

117. Erle. (*Alnus.*)

1. klebrige (glutinosa)	Bl. Merz, April, an Wassern. ♄. (Betula Alnus L.)

D r e y g r i f f e l i g e.

118. Buxbaum. (*Buxus.*)

1.* immergrüner (sempervirens L.)	Bl. Junius, Julius, in Gärten. ♄.

V i e r g r i f f e l i g e.

119. Mastkraut. (*Sagina.*)

1. niederliegendes (procumbens L.)	Kelchblätter stumpf, zur Hälfte kürzer als der reife Saamenbehälter; Stengel niederliegend. Bl. May - Sept. auf sandigen Aeckern und andern sandigen Orten. ⊙.
2. blumenloses (apetala L.)	Kelchblätter etwas spitzig, so lang als der reife Saamen-

behälter; Stengel fast aufrecht.

Bl. May - Aug. an sandigen Orten — auf dem Seeberg. ⊙.

120. Saamkraut. (*Potamogeton.*)

1. schwimmendes (natans L.)	Blätter schwimmend, gestielt, länglicheyförmig, ganz, fast lederartig.
	Bl. Jun. Jul. in stehenden und langsamfließenden Wassern, im Stadtgraben. ♃.
2. durchwachsenes (perfoliatus L.)	Blätter herzförmig, länglich, ganz, den Stengel umfassend, durchsichtig.
	Bl. mit vorigen. ♃.
3. glänzendes (lucens L.)	Blätter lanzettförmig, ganz, kurz gestielt, durchsichtig.
	Bl. mit vorigen. ♃.
4. krauses (crispus L.)	Blätter lanzettförmig, stiellos, fein gesägt, wellenförmig, etwas durchscheinend.
	Bl. mit vorigen, auch in Bächen. ♃.
5. kleines (pusillus L.)	Blätter linienförmig, abwechselnd und gegenüberstehend, am Grunde abstehend; Stengel etwas zusammengedrückt.

Bl. Jun. Jul. in Bächen, Gräben, Sümpfen — bey Visselbach, im Dreyenbrunnen, auf der Hochheimer Wiese. ♃.

Fünfte Klasse.

Fünfbeutelige.

Eingriffelige.

A.) Mit Blumen unter dem Fruchtknoten.

a.) mit einem Fruchtknoten.

*) mit einblättrigen Blumen.

†) mit 1fächerigen Fruchtknoten.

121. Gauchheil ☿ (*Anagallis*) Kelch: 5spaltig. Blume: radförmig, 5spaltig. Saamenbehälter: in die Queer aufspringend.

122. Lysimachie (*Lysimachia*) ☿ Kelch: 5spaltig. Blume: radförmig, 5theilig. Saamenbehälter: 10klappig.

123. Mannsschild (*Androsace*) ☿ Kelch: 5spaltig. Blume: tellerförmig, 5lappig, im Schlunde mit Drüsen verschlossen. Saamenbehälter: halb5klappig.

124. Primel (*Primula*) ☿ Kelch: 5zahnig. Blume: trichterförmig, 5lippig, im Schlunde offen. Saamenbehälter: halb5klappig.

125. Zottenblume (*Menyanthes*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: trichterförmig, 5lippig, innen zottig. Saamenbehälter: 2klappig.

††) mit 2-3fächerigen Fruchtknoten.

126. Winde (*Convolvulus*) ☿ Kelch: 5blätterig. Blume: glockenförmig, 5lappig, gefaltet. Saamenbehälter: 2-3klappig.

127. Stechapfel (*Datura*) ☿ Kelch: 5spaltig, bauchig, der untere Theil bleibend. Blume: trichterförmig, 5lappig, gefaltet. Saamenbehälter: 4klappig.

128. Bilsenkraut (*Hyoscyamus*) ☿ Kelch: 5spaltig. Blume: trichterförmig, ungleich 5lappig. Saamenbehälter:

mit einem Deckel sich öffnend.

129. Königskerze (*Verbascum*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: radförmig, ungleich 5theilig. Saamenbehälter. 2klappig.

130. Chironie (*Chironia*) ☿ Kelch: 5spaltig. Blume: tellerförmig, 5theilig. Saamenbehälter: 2klappig.

131. Nachtschatten (*Solanum*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: radförmig, 5spaltig. Saamenbehälter: geschlossen, fleischig, über den Kelch weit hervorstehend.

132. Schlutte (*Physalis*) ☿ Kelch: 5spaltig. Blume: fast radförmig, 5spaltig. Saamenbehälter: geschlossen, fleischig, vom Kelch eingeschlossen.

133. Tollkraut (*Atropa*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: glockenförmig. Saamenbehälter: geschlossen, fleischig.

* Löwenmauls Mißgestalt.

**) mit mehrblättrigen Blumen.

134. Veilchen (*Viola*) ☿ Kelch: 5blätterig. Blume: unregelmäßig, 5blätterig, ein Blatt gespornt. Saamenbehälter: 1fächerig, 3klappig.

135. Spindelbaum (*Evonymus*)	☿	Kelch: 4-5theilig. Blume: 4-5blätterig. Saamenbehälter: 4-5fächerig, 4-5klappig, fleischig.
136. Weinstock (*Vitis*)	☿	Kelch: 5theilig. Blume: 5blätterig, die Blätter an der Spitze zusammenhängend. Saamenbehälter: geschlossen, saftig.
137. Wegdorn (*Rhamnus*)	☿	Kelch: 4-5theilig. Blume: 4-5blätterig, die Blätter auf dem Kelch befestiget. Saamenbehälter: geschlossen, saftig.
138. Sumach (*Rhus*)	☿♂♀	Kelch: 5theilig. Blume: 5blätterig, spitzig. Saamen: 1 in einem geschlossenen, etwas fleischigen Behälter.

b.) mit zwey Fruchtknoten.

139. Sinngrün (*Vinca*)	☿	Kelch: 5theilig. Blume: tellerförmig, 5theilig. Saamen: mehrere in 2 an der Seite sich öffnenden Behältern.

c.) mit vier Fruchtknoten.

*) mit Blumen, deren Schlund nackt ist.

140. Natterkopf ☿ (*Echium*) Kelch: 5theilig. Blume: glockenförmig, ungleich 5-lappig

141. Lungenkraut ☿ (*Pulmonaria*) Kelch: 5spaltig, 5eckig. Blume: trichterförmig, gleich 5spaltig.

142. Steinsaamen ☿ (*Lithospermum*) Kelch: 5theilig. Blume: trichterförmig, gleich 5spaltig.

143. Nonnie ☿ (*Nonnea*) Kelch: 5theilig, aufgeblasen. Blume: tellerförmig, gleich 5lappig.

**) mit Blumen, deren Schlund mit Wülsten geschlossen ist.

144. Mausöhrchen ☿ (*Myosotis*) Kelch: gleich 5spaltig. Blume: tellerförmig, gleich 5lappig; Röhre: grade.

145. Ochsenzunge ☿ (*Anchusa*) Kelch: gleich 5theilig. Blume: trichterförmig; gleich 5lappig; Röhre: grade; Wülste: gewölbt. Saamen: in 4 am Grunde durchbohrten, eyförmigen, an Boden befestigten Behältern.

146. Hundszunge ☿ (*Cynoglossum*) Kelch: gleich 5theilig. Blume: trichterförmig, gleich 5lappig; Röhre: grade; Wülste: gewölbt. Saamen: in 4 geschlossenen,

niedergedrückten, an Boden und Griffel befestigten Behältern.

147. Krummhals (*Lycopsis*) ☿ Kelch: gleich 5spaltig. Blume: trichterförmig, ungleich 5lappig; Röhre: gekrümmt.

148. Scharfkraut (*Asperugo*) ☿ Kelch: ungleich 5spaltig, endlich zusammengedrückt, fast 2klappig. Blume: trichterförmig, gleich 5klappig; Röhre: grade.

149. Boretsch (*Borago*) ☿ Kelch: gleich 5theilig. Blume: radförmig, gleich 5lappig; Wülste: ausgerandet.

***) mit Blumen, deren Schlund mit Zähnen geschlossen ist.

150. Schwarzwurz (*Symphytum* ☿ Kelch: gleich 5theilig. Blume: trichterförmig; Saum: bauchig, 5lappig; Röhre: grade.

d.) mit fünf Fruchtknoten.

151. Schnabelkraut (*Erodium*) ☿ Kelch: 5blätterig. Blume: 5blätterig. Saamen: 5 in 5 verwachsenen in einen Schnabel auslaufenden Behältern; der Schnabel bey der Reife in 5 schraubenförmig gewundene an der innern Seite behaarte Stücke sich trennend.

B.) Mit Blumen über den Fruchtknoten.

a.) mit einblätterigen Blumen.

*) mit freyen Staubbeuteln.

†) mit trocknen Saamenbehältern.

152. Bunge (*Samolus*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: tellerförmig, im Schlunde mit Schuppen versehen. Saamenbehälter: 1fächerig, halb 5klappig.

153. Rapwurzel (*Phyteuma*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: 5theilig, die Theile anfangs an der Spitze zusammenklebend. Saamenbehälter: 2-3fächerig, an der Seite aufspringend.

154. Glockenblume (*Campanula*) ☿ Kelch: 5theilig. Blume: glockenförmig, im Grunde mit Klappen geschlossen, die die Staubfäden tragen. Saamenbehälter: 3-5fächerig, an der Seite aufspringend.

††) mit saftigen, geschlossenen Saamenbehältern.

155. Lonizere (*Lonicera*) ☿ Kelch: 5zahnig. Blume: ungleich 5spaltig. Saamen: 4 in einem anfangs 2fächerigen Behälter.

156. Hollunder (*Sambucus*)	☿	Kelch: 5zahnig. Blume: gleich 5theilig. Saamen: 3 mit einer hölzernen Bedeckung.
157. Schneeball (*Viburnum*)	☿	Kelch: 5zahnig. Blume: gleich 5theilig. Saamen: 1 mit einer hölzernen Bedeckung.

**) mit verwachsenen Staubbeuteln.

†) mit lauter zungenförmigen Blumen.

o) ohne Kelche.

158. Rainkohl (*Lapsana*)	☿	Fruchtknotendecke: doppelt. Boden: nackt.

oo) mit gleichen, einfachen Kelchen.

159. Krannichkraut (*Arnoseris*)	☿	Fruchtknotendecke: einfach. Boden: nackt. Kelch: häutig.
160. Zichorie (*Cichorium*)	☿	Fruchtknotendecke: doppelt. Boden: mit Spreu besetzt. Kelch: zahnförmig.
161. Habichtskraut (*Hieracium*)	☿	Fruchtknotendecke: doppelt. Boden: nackt. Kelch: haarförmig.
162. Pippau (*Crepis*)	☿	Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit Spreu besetzt. Kelch: haarförmig.

163. Lattich (*Lactuca*) ☿ Fruchtknotendecke: dachziegelförmig. Boden: nackt. Kelch: haarförmig.

164. Skorzonere (*Scorzonera*) ☿ Fruchtknotendecke: dachziegelförmig. Boden: nackt. Kelch: federförmig.

165. Bocksbart (*Tragopogon*) ☿ Fruchtknotendecke: einfach. Boden: nackt. Kelch: federförmig.

166. Trommsdorffie (*Trommsdorffia*) ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit Spreu besetzt. Kelch: federförmig.

ooo) mit gleichen, doppelten Kelchen.

167. Bitterkraut (*Picris*) ☿ Fruchtknotendecke: fast doppelt. Boden: fast nackt. Kelch: äusserer: haarförmig; innerer: federförmig.

168. Ferkelkraut (*Achyrophorus*) ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit Spreu besetzt. Kelch: äusserer: haarförmig; innerer: federförmig.

oooo) mit verschiedenen Kelchen.

169. Saukraut (*Hypochaeris*) ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit

Spreu besetzt. **Kelch der Randblüthen:** äusserer: haarartig; innerer: federartig, am Grunde wollig; **der mittleren Blüthen:** äusserer: haarartig; innerer: federartig.

170. Kolobie (*Colobium*) ☿ **Fruchtknotendecke:** mehrfach. **Boden:** nackt. **Kelch der Randblüthen:** zahnförmig; **der mittleren:** äusserer: haarartig; innerer: federartig.

††) mit röhrigen, graden, am Saume gespaltenen Blumen (Randblumen entweder gleich gestaltet, oder fehlend, oder röhrig, oder zungenförmig.)

o) ohne Kelch.

171. Ringelblume (*Calendula*) ☿♀ **Fruchtknotendecke:** einfach, vielblätterig, die Blätter spitzig. **Boden:** nackt. **Saamen:** vielgestaltet.

172. Maaßliebe (*Bellis*) ☿♀ **Fruchtknotendecke:** einfach, vielblätterig, die Blätter stumpf. **Boden:** nackt. **Saamen:** zusammengedrückt.

173. Mutterkraut (*Matricaria*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter am Rande rauschend. Boden: nackt. Saamen: gerippt.

174. Beyfuß (*Artemisia*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter am Rande rauschend. Boden: nackt. Saamen: länglichrund.

175. Wermuth (*Apsynthium*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter am Rande rauschend. Boden: mit Haaren besetzt. Saamen: länglichrund.

176. Kamille (*Anthemis*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter am Rande rauschend. Boden: mit Spreu besetzt. Saamen: gerippt.

177. Garbe (*Achillea*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter am Rande rauschend. Boden: mit Spreu besetzt. Saamen: zusammengedrückt.

oo) mit einfachen Kelchen.

178. Wucherblume (*Chrysanthe-* ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter am Rande rauschend. Boden:

mum) nackt. Kelch: häutig, gezahnt. Saamen: gerippt.

179. Zweyzahn ☿♀ Fruchtknotendecke: (*Bidens*) einfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: mit Blättchen besetzt. Kelch: grannenartig, mit Wiederhacken besetzt. Saamen: eckig.

180. Aschenpflanze ☿♀ Fruchtknotendecke: (*Cineraria*) einfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: nackt. Kelch: haarförmig. Saamen: rundlich.

181. Kreuzkraut ☿♀ Fruchtknotendecke: (*Senecio*) doppelt, die Blätter nicht rauschend. Boden: nackt. Kelch: haarförmig. Saamen: gestreift.

182. Alpkraut ☿ Fruchtknotendecke: (*Eupatorium*) mehrfach, die Blätter häutig. Boden: nackt, zellig. Kelch: haarförmig. Saamen: 5eckig, mit gestielten Drüsen besetzt.

183. Alant ☿♀ Fruchtknotendecke: (*Jnula*) mehrfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: nackt, punktirt. Kelch: haarförmig. Saamen: länglich.

184. Goldruthe (*Solidago*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: nackt, zellig. Kelch: haarförmig. Saamen: rundlich.

185. Aster (*Aster*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: mit Spreu besetzt. Kelch: haarförmig. Saamen: rundlich.

186. Ruhrkraut (*Gnaphalium*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter an der Spitze rauschend. Boden: nackt. Kelch: haarförmig. Saamen: sehr klein.

187. Sonnenblume (*Helianthus*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: mit Spreu besetzt. Kelch: blattartig. Saamen: etwas zusammengedrückt.

ooo) mit doppelten Kelchen.

188. Flöhkraut (*Pulicaria*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die Blätter nicht rauschend. Boden: nackt. Kelch: äusserer: häutig, gezahnt; innerer: haarförmig. Saamen: gerippt.

189. Eberwurz ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach, die innern Blätter an der Spitze rauschend. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt, mehrere Spreublättchen am Grunde, in eine Röhre verwachsen. Kelch: äusserer: borstenförmig; innerer: federartig, mehrere Federn am Grunde verwachsen. Saamen: rundlich.
(*Carlina*)

†††) mit röhrigen, gekrümmten, am Saume getheilten Blumen.

o) ohne Kelch.

190. Safflor ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt.
(*Carthamus*)

oo) mit einfachen Kelchen.

191. Klette ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: borstenförmig.
(*Arctium*)

192. Distel ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit
(*Carduus*)

haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: haarförmig.

193. Krebsdistel (*Onopordum*) ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: zellig. Kelch: haarförmig.

194. Kratzdistel (*Cnicus*) ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: federförmig.

ooo) mit doppelten Kelchen.

195. Sterndistel (*Calcitrapa*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: äusserer und innerer: häutig, ganz.

196. Jazee (*Jacea*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: äusserer: häutig, ganz; innerer: gezahnt.

197. Flockenblume (*Centaurea*) ☿♀ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: äusserer: borstenförmig; innerer: zahnförmig.

oooo) mit dreyfachen Kelchen.

198. Benedikte (*Benedicta*) ☿ Fruchtknotendecke: mehrfach. Boden: mit

haarförmiger Spreu besetzt. Kelch: äusserer: häutig, gezahnt; mittlerer: grannenartig; innerer: borstenförmig.

b.) mit mehrblätterigen Blumen.

199. Jasione ☿ (*Jasione*) Kelch: 5spaltig. Blume: 5blätterig. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen mit einem Loch aufspringenden Behälter.

200. Epheu ☿ (*Hedera*) Kelch: sehr klein, 5zahnig. Blume: 5blätterig, zurückgeschlagen. Saamen: 5 in einem 5fächerigen saftigen geschlossenen Behälter.

201. Johannisbeere ☿♂♀ (*Ribes*) Kelch: bauchig, 5spaltig. Blume: 5blätterig, auf dem Kelch sitzend. Saamen: 5 in einem 5fächerigen saftigen geschlossenen Behälter.

C.) ohne Blumen.

202. Leinblatt ☿ (*Thesium*) Kelch: oben, 4-5spaltig, innerhalb gefärbt. Saamen: 1.

203. Milchkraut ☿ (*Glaux*) Kelch: unten, glockenförmig, fünflappig, innerhalb

gefärbt. Saamen: 5 in einem 5klappigen Behälter.

204. Knorpelkelch (*Illecebrum*) ☿ Kelch: unten, 5blätterig, knorpelartig, gefärbt. Saamen: 1 in einem 5klappigen Behälter.

205. Bruchkraut (*Herniaria*) ☿ Kelch: unten, 5theilig, ausgebreitet, innwendig gefärbt. Saamen: 1 in einem geschlossenen Behälter.

206. Mangold (*Beta*) ☿ Kelch: unten, 5theilig, die Theile ausgehöhlt, lanzettförmig, gekielt. Saamen: 1, vom fleischigen Kelch eingeschlossen.

207. Gänsefuß (*Chenopodium*) ☿ Kelch: unten, 5theilig, die Theile etwas hohl, eyrund, gekielt, am Rande häutig. Saamen: 1, vom Kelch eingeschlossen.

208. Melde (*Atriplex*) ☿ Kelch: unten, 5blätterig. Saamen: 1, vom Kelch eingeschlossen.

♀ Kelch: unten, 2blätterig. Saamen: 1, vom Kelch eingeschlossen.

209. Spinat (*Spinacia*) ♂ Kelch: 5theilig.

♀ Kelch: unten, 4theilig. Saamen: 1, vom 2schnäbeligen, verhärteten Kelch eingeschlossen.

210. Hanf (*Cannabis*) ♂ Kelch: 5spaltig.
♀ Kelch: unten, ganz, auf der Seite klaffend. Saamen: 1 in einem harten vom Kelch eingeschlossenen Behälter.

211. Hopfen (*Humulus*) ♂ Kelch: 5theilig.
♀ Kelch: unten, 1blätterig, fast schuppenförmig, am Grunde etwas röhrig. Saamen: 1 in einem harten vom Kelch bedeckten Behälter.

212. Spitzklette (*Xanthium*) ♂ Kelch: 5spaltig.
♀ Fruchtknotendecke: 2fächerig, 2blüthig. Kelch: 0. Saamen: 1.

213. Ulme (*Ulmus*) ⚥ Kelch: unten, 4-8theilig, fast glockenförmig, inwendig gefärbt. Saamen: 1 in einem geflügelten Behälter.

* Veilchen. Knöterig. Rohrkolbe.

Zweygriffelige.

A.) mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

214. Enzian (*Gentiana*) ☿ Kelch: 4-5theilig. Blume: 4-10spaltig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen 2klappigen Behälter.

* Flachsseide. Pimpernuß.

B.) mit Kelch und Blume über dem Fruchtknoten.

a.) mit Saamen, die mit Schuppen, Stacheln, Borsten und Haaren besetzt sind.

215. Mannstreu (*Eryngium*) ☿ Blumenblätter: gleich, herzförmig eingeschlagen, kleiner als der 5theilige Kelch. Saamen: 2 mit Schuppen, Kelch und Griffel besetzt.

216. Sanikel (*Sanicula*) ☿ Blumenblätter: gleich, herzförmig eingeschlagen. Saamen: 2 mit hackenförmigen Stacheln, Kelch und Griffel besetzt.

217. Klettenkörbel (*Torilis*) ☿ Blumenblätter: gleich, etwas eingebogen. Saamen: 2 mit hackenförmigen Borsten und Griffel besetzt.

218. Hecken-körbel (*Anthriscus*) ☿ Blumenblätter: ungleich, ausgerandet, flach, unten borstig. Saamen: 2, eyförmig, mit scharfen Borsten dicht besetzt.

219. Möhre (*Daucus*) ☿ Blumenblätter: ungleich, ausgerandet, flach. Saamen: 2, eyförmig, gerippt, die Rippen mit graden, an der Spitze scharfen Borsten besetzt.

220. Haftdolde (*Caucalis*) ☿ Blumenblätter: ungleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, länglich eyförmig, gerippt, die Rippen mit gebogenen Stacheln besetzt.

221. Nadel-körbel (*Pectinaria*) ☿ Blumenblätter: ungleich, linienförmig, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, äusserst lang, gestreift, auf 3 Streifen mit Borsten besetzt.

222. Anis (*Anisum*) ☿ Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, eyförmig, gestreift, behaart.

b.) mit nackten am Rande und auf dem Rücken geflügelten Saamen.

223. Laserkraut ☿ (*Laserpitium*) Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, 4flügelig.

224. Oelsenich ☿ (*Carvi*) Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, 5flügelig, die Randflügel am größten.

225. Liebstöckel ☿ (*Ligusticum*) Blumenblätter: gleich, eingerollt. Saamen: 2, 5flügelig, die Randflügel am größten.

c.) mit nackten, am Rande geflügelten, auf dem Rücken gefurchten, gestreiften und gerippten Saamen.

226. Engelwurz ☿ (*Angelica*) Blumenblätter: gleich, eingebogen. Saamen: 2, eyrund, an beyden Enden ausgerandet, gestreift.

227. Silge ☿ (*Selinum*) Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, eyrund, an beyden Enden etwas ausgerandet, gefurcht.

228. Haarstrang ☿ (*Peucedanum*) Blumenblätter: gleich, etwas herzförmig eingebogen. Saamen: 2, eyrund, am obern Ende ausgerandet, zart gestreift.

229. Pastinak ☿ (*Pastinaca*) Blumenblätter: gleich, eingerollt. Saamen: 2, eyrund, am obern Ende ausgerandet, gestreift.

230. Bärenklau ☿ (*Heracleum*) Blumenblätter: ungleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, eyrund, am obern Ende ausgerandet, zart gefurcht.

d.) mit nackten, ungeflügelten, gefurchten, gestreiften und gerippten Saamen.

*) ohne bleibenden Kelch.

231. Gleisse ☿ (*Aethusa*) Blumenblätter: etwas ungleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, fast halbkugelförmig, 5rippig, die Rippen fast geflügelt.

232. Schierling ☿ (*Conium*) Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, fast halbkugelförmig, 5rippig, die Rippen fast geflügelt und gekerbt.

233. Hirschwurz ☿ (*Cervaria*) Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, eyrund, auf dem Rücken gestreift, am Rande beynahe geflügelt, mit kaum merklichen Haaren besetzt.

234. Blasendolde (*Thysselinum*)	☿	Blumenblätter: gleich, wenig eingebogen. Saamen: 2, länglicheyrund, aufgeblasen, 5rippig.
235. Sesel (*Seseli*)	☿	Blumenblätter: fast gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, fast eyrund, 5rippig, die Rippen beynahe geflügelt.
236. Pimpinelle (*Pimpinella*)	☿	Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, länglicheyrund, auf dem Rücken 3streifig, am Rande abgerundet.
237. Eppich (*Apium*)	☿	Blumenblätter: gleich, eingebogen. Saamen: 2, fast kugelrund, 5streifig.
238. Merk (*Sium*)	☿	Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, länglichrund, 5streifig.
239. Silau (*Silaus*)	☿	Blumenblätter: gleich, herzförmigeingebogen. Saamen: 2, länglicheyrund, 5rippig, am Rande fast geflügelt.
240. Fenchel (*Foeniculum*)	☿	Blumenblätter: gleich, eingerollt. Saamen: 2, länglicheyrund, 5rippig, am Rande fast geflügelt.

241. Hasenohr ☿ (*Bupleurum*) Blumenblätter: gleich, eingerollt. Saamen: 2, länglicheyrund, 5streifig.

242. Kälberkropf ☿ (*Scandix*) Blumenblätter: fast gleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, lang, nach oben verdünnt, 5streifig, glatt.

243. Myrrhe ☿ (*Myrrhis*) Blumenblätter: ungleich, eingebogen. Saamen: 2, gefurcht, 5eckig, lang, nach oben verdünnt und etwas scharf.

**) mit bleibenden 5zahnigen Kelchen.

244. Koriander ☿ (*Coriandrum*) Blumenblätter: ungleich, 2spaltig. Saamen: 2, halbkugelförmig, fast unmerklich gestreift.

245. Rebendolde ☿ (*Oenanthe*) Blumenblätter: ungleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, länglich, 5streifig, mit dem gleichzähnigen Kelch gekrönt.

246. Wasserfenchel ☿ (*Phellandrium*) Blumenblätter: ungleich, herzförmig eingebogen. Saamen: 2, länglicheyrund, nach oben verschmälert, 5streifig, mit dem ungleichzähnigen Kelch gekrönt.

247. Sichelkraut ☿ Blumenblätter: gleich, herzförmig eingebogen. Saa-

(*Falcaria*) men: 2, fast walzenförmig, 5streifig.

e.) mit nackten, ungeflügelten, glatten Saamen.

248. Kerbel ☿ Blumenblätter: ungleich, (*Chaerophyllum*) eingebogen. Saamen: 2, lang, glänzend.

Dreygriffelige.

249. Pimper- ☿ Kelch: unten, 8theilig. Blu- nuß me: 5blätterig. Saamen: (*Staphylea*) mehrere in einem 2-3fäche- rigen Behälter.

* Sparre. Sternmiere.

Vielgriffelige.

250. Parnassie ☿ Kelch: unten, 5theilig. (*Parnassia*) Blume: doppelt; beyde 5blätterig, die innere in Fa- den getheilt. Saamen:

mehrere in einem 1fächerigen Behälter.

Fünfgriffelige.

251. Lein (*Linum*) ☿ Kelch: unten, 5blätterig. Blume: 5blätterig. Saamen: 10 in einem 10fächerigen 10klappigen Behälter.

* Sonnenthau. Hornkraut.

Vielgriffelige.

522. Sonnenthau (*Drosera*) ☿ Kelch: unten, 5theilig. Blume: 5blätterig. Saamen: mehrere in einem einfächerigen 3-4halbklappigen Behälter.

523. Mäuseschwanz (*Myosurus*) ☿ Kelch: unten, 5blätterig. Blume: 5blätterig Saamen: mehrere an einem fadenförmigen Fruchtboden befestigt.

Eingriffelige.

121. Gauchheil. (*Anagallis.*)

1. rother (phoenicea)	Blumenblätter am Rande mit Drüsen besetzt; Saamenbehälter 5streifig.
	Bl. Jun. Julius, auf Aeckern. ☉. (Anagallis arvensis L.)
2. blauer (coerulea)	Blumenblätter drüsenlos; Saamenbehälter 10streifig.
	Bl. Jun. Aug. auf Aeckern. ☉. (Anagallis arvensis β. L.)

122. Lysimachie. (*Lysimachia*)

1. gemeine (vulgaris L.)	Stengel aufrecht; Blüthen in einer Rispe.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern, an Bächen und Gräben. ♃.
2. †hainliebende (nemorum L.)	Stengel niederliegend; Blüthen in den Winkeln der eyrunden, zugespitzten Blätter.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern — auf dem Steiger, wo man nach Rode hinaus geht, linker Hand. ♃.

3. pfennigblätterige (Nummularia L.)	Stengel kriechend; Blüthen in den Winkeln der fast runden Blätter. Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen und an Bächen. ♃.

123. Mannsschild. (*Androsace.*)

1. verlängertes (elongata L.)	Bl. Apr. May, in Weinbergen — bey Daberstädt, am Stollberge. ⊙.

124. Primel. (*Primula.*)

1. offizinelle (officinalis L.)	Saum der Blume eingebogen. Bl. Apr. May, auf trockenen Wiesen häufig. ♃. (P. veris officinalis L.)
2. schöne (elatior)	Saum der Blume ausgebreitet. Bl. Apr. May, auf feuchten Wiesen und in Wäldern. ♃. (P. veris elatior L.)

125. Zottenblume. (*Menyanthes.*)

1. dreyblätterige (trifoliata L.)	Bl. May, auf sumpfigen Wiesen — bey Alach, Neda. ♃.

126. Winde. (*Convolvulus.*)

1. ackerliebende (arvensis L.)	Kelchblätter stumpf; Hüllen pfriemenförmig.

Bl. May - Jul. auf Aeckern, und an Wegen häufig. ♃.

2. zaunliebende (sepium L.) Kelchblätter spitzig; Hüllen herzförmig

Bl. Jun - Jul. in Zäunen, Hecken häufig. ♃.

127. Stechapfel. (*Datura.*)

1. gemeiner (Stramonium L.) Bl. Jun. - Aug. auf den Krautländern bey Neda, Mittelhausen und andern ungebauten Orten. ⊙.

128. Bilsenkraut. (*Hyoscyamus.*)

1. schwarzes (niger L.) Bl. Junius, Julius, an Wegen. ♂.

129. Königskerze. (*Verbascum.*)

1. offizinelle (Thapsus L.) Blätter herablaufend, auf beyden Seiten filzig.

Bl. Jun. - Aug. an ungebauten, steinigen Orten. ♂.

2. lychnisartige (Lychnitis L.) Blätter an der Wurzel gestielt, am Stengel stiellos, eyrund-lanzettförmig, oben fast glatt, unten bestäubt, zottig.

Bl. Jun. - Aug. an Wegen und andern ungebauten Orten. ♂.

3. schwarze (nigrum L.) — Blätter an der Wurzel und dem Stengel gestielt, eyförmig, auf beyden Seiten zottig.
Bl. Jun. - Aug. an Wegen, in Weidenplätzen — in der Aue. ☽.

130. Chironie. (*Chironia.*)

1. gemeine (Centaurium) — Stengel oben 3theilig; Blätter lanzettförmig eyrund.
Bl. Jun. - Aug auf Wiesen und in Wäldern. ⊙. (Gentiana Centaurium L.)

2. † ästige (ramosissima) — Stengel oben 2theilig; Blätter eyrund.
Bl. Jun. - Aug. auf feuchten Wiesen — bey Haßleben, Walschleben. ⊙. (Gentiana Centaurium β. L.)

131. Nachtschatten. (*Solanum.*)

1. bittersüsser (Dulcamara L.) — Blätter theils eyrund, theils 3lappig; Blüthen in Traubendolden.
Bl. Jun. - Aug. in Gebüschen, an Flüssen. ♄.

2. * knolliger (tuberosum L.) — Blätter gefiedert; Blüthenstiele etwas ästig.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ♃.

3. schwarzer (nigrum L.) Blätter eyförmig, eckig; Blüthen in zweyzeiligen Trauben.
Bl. Jun. - Aug. an ungebauten Orten. ⊙.

132. Schlutte. (*Physalis.*)

1. gemeine (Alkekengi L.) Bl. Junius - August, in Weinbergen. ♃.

133. Tollkraut. (*Atropa.*)

1. gemeines (Belladonna L.) Bl. Jun. - Aug. in Wäldern — bey Tonndorf. ♃.

134. Veilchen. (*Viola.*)

*) ohne Stengel.

1. rauhes (hirta L.) Blätter herzförmig, rauhhaarig; Hüllen unter der Mitte des Blüthenstiels.
Bl. Merz, April, in Wäldern. ♃.

2. wohlriechendes (odorata L.) Blätter herzförmig, glatt; Hüllen über der Mitte des Blüthenstiels.
Bl. Merz, Apr. in schattigen Orten. ♃.

**) mit Stengeln.

3. gemeines (canina L.)	Stengel aufsteigend, halbrund; Blätter herzförmig; Afterblätter franzenartig gezähnt. Bl. Apr. May, und später ohne Blumen in Hecken und Wäldern. ♃.
4. wunderbares (mirabilis L.)	Stengel aufrecht, dreyeckig; Blätter herzförmig; Afterblätter ganz. Bl. Apr. May, und später ohne Blumen in Wäldern — in Steiger. ♃.
5. † pfirsichblätteriges (persicifolia L.)	Stengel aufrecht, fast dreyeckig; Blätter untere herzförmig; obere eyrundlanzettförmig; Afterblätter gezähnt. Bl. Apr. und später ohne Blumen auf feuchten Wiesen — bey Sömmerda an der Unstrut. ♃. (Violae montanae L. var?)
6. dreyfarbiges (tricolor L.)	Stengel ausgebreitet, dreyeckig; Blätter lanzettförmig; Afterblätter halbgefiedert. Bl. Apr. — Sept. auf Aeckern ⊙.

135. Spindelbaum. (*Evonymus.*)

1. gemeiner (vulgaris)	Bl. May. Jun. an Zäunen. ♄. (Evonymus europaeus tenuifolius L.)

136. Weinstock. (*Vitis.*)

1. * gemeiner (vinifera L.)	Blätter dreyloppig. Bl. Jun. in Weinbergen. ♄.
2. * zerschlitzter (laciniosa L.)	Blätter fünftheilig. Bl. Jun. in Weinbergen. ♄.

137. Wegdorn. (*Rhamnus.*)

1. purgirender (catharticus L.)	Blätter gesägt. Bl. May, Jun. in Hecken. ♄.
2. glatter (Frangula L.)	Blätter ganz. Bl. May, Jun. in Wäldern, Zäunen. ♄.

138. Sumach. (*Rhus.*)

1. gemeiner (Coriaria L.)	Bl. May, Jun. in Zäunen — am Stollberge. ♄.

139. Singrün. (*Vinca.*)

1. kleines (minor L.)	Bl. Apr. May, an Zäunen und in Wäldern. ♄.

140. Natterkopf. (*Echium.*)

1. gemeiner (vulgare L.)	Bl. Jun. Jul. an Wegen und ungebauten Orten. ♂.

141. Lungenkraut. (*Pulmonaria.*)

1. offizinelles (officinalis L.)	Wurzelblätter herzförmig. Bl. Merz, Apr. in Wäldern. ♃.
2. schmalblättriges (angustifolia L.)	Wurzelblätter lanzettförmig. Bl. Merz, April, in Wäldern. ♃.

142. Steinsaamen. (*Lithospermum.*)

1. ackerliebender (arvense L.)	Blumen kaum länger als der Kelch; Saamen runzelig. Bl. Apr. — Jun. auf Aeckern. ⊙.
2. purpurblauer (purpureo-caeruleum L.)	Blumen noch einmal so lang als der Kelch; Saamen glatt. Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

143. Nonnie. (*Nonnea.*)

1. aufrechte (erecta)	Bl. Jun. Jul. an Wegen — bey Gispersleben, Marbach, Stotternheim. ⊙. (Lycopsis pulla L.)

144. Mausöhrchen. (*Myosotis.*)

1. sumpfliebendes (palustris)	Kelche unbehaart; Saamenbehälter glatt. Bl. Apr. - Jul. an Bächen. ♃. Myosotis scorpioides palustris L.)
2. ackerliebendes (arvensis)	Kelche rauhhaarig; Saamenbehälter glatt. Bl. Apr. — Jul. auf Aeckern und in Wäldern. ⊙. (Myosotis scorpiodes arvensis L.)
3. klettensaamiges (Lappula L.)	Kelche behaart; Saamenbehälter mit hackenförmigen Stacheln besetzt. Bl. Jun. Jul. auf alten Mauern und Schutthaufen. ⊙.

145. Ochsenzunge. (*Anchusa.*)

1. † offizinelle (officinalis L.)	Bl. May, Jun. auf trockenen Wiesen und an Wegen — bey Schwerborn, Schwansee. ♂♃.

146. Hundszunge. (*Cynoglossum.*)

1. offizinelle (officinale L)	Bl. May - Jul. an Wegen und auf Schutthaufen. ♂.

147.

147. Krummhals. (*Lycopsis.*)

1. ackerliebender (arvensis L.)	Bl. May - Jul. auf Aeckern und an Wegen. ☉.

148. Scharfkraut. (*Asperugo.*)

1. † niederliegendes (procumbens L.)	Bl. Jun. auf Schutthaufen — am Stadtwalle ohnweit dem Löberthore bey der Meisterey. ☉.

149. Boretsch. (*Borago.*)

1. * offizineller (officinalis L.)	Bl. Jun. Jul. auf Schutthaufen zuweilen. ☉.

150. Schwarzwurz. (*Symphytum.*)

1. offizinelle (officinale L.)	Bl. May - Jul. auf feuchten Wiesen, an Gräben. ♃.

151. Schnabelkraut. (*Erodium.*)

1. schierlingsblätteriges (cicutarium)	Bl. Merz - Nov. auf Aeckern, an Wegen häufig ☉. (Geranium cicutarium L.)

152. Bunge. (*Samolus.*)

1. salzliebende (Valerandi L.) Bl. Jul. Aug. in Gräben — hinter Stotternheim im Bruch. ☉.

153. Rapwurzel. (*Phyteuma.*)

1. kugelförmige (orbiculare L.) Aehren kugelförmig. Bl. Jun. Jul. in Wäldern und auf feuchten Wiesen ♃.

2. ährentragende (spicatum L.) Aehren kegelförmig. Bl. Jun. Jul. in Wäldern und auf Wiesen. ♃.

154. Glockenblume. (*Campanula.*)

*) mit unbehaartem Stengel.

1. rundblätterige (rotundifolia L.) Blätter unbehaart, an der Wurzel nierenförmig, eckig, am Stengel linienförmig, ganz.
Bl. May - Aug. auf Wiesen an Wegen ♃.

2. ausgebreitete (patula L.) Blätter etwas zottig, an der Wurzel lanzettförmigeyrund, am Stengel linienlanzettförmig, schwach gekerbt.
Bl. May - Jul. auf Wiesen und in Wäldern. ☉.

3. pfirsichblättrige (persicifolia L.) Blätter unbehaart, an der Wurzel verkehrt eyrund, am Stengel linienlanzettförmig, gesägt.
Bl. Jul. - Aug. in Wäldern. ♃.

**) mit behaartem Stengel.

4. † gebaute (Rapunculus L.) Wurzelblätter eyrundlanzettförmig; Stengelblätter linienlanzettförmig, wellenförmig, stiellos; Blüthen in einer Rispe.
Bl May, Jun. auf Wiesen — auf der Kuhweide. ♃.

5. rapunzelartige (rapunculoides L.) Blätter herzförmig, gesägt, stiellos; oben unbehaart, unten rauh; Blüthen einseitig.
Bl. Jul Aug. auf Feldern, in Zäunen und Wäldern. ♃.

6. halbkrautartige (Trachelium L.) Blätter gesägt, untere gestielt, herzförmig, obere fast stiellos, lanzettförmig; Blüthenstiele 2 - 3theilig; Kelche gekranzt.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

7 knaulartige (glomerata L.) Blätter auf beyden Seiten zottig; Blüthen fast stiellos, am Ende des Stengels und in den Blattwinkeln zusammengehäuft.

Bl. Jun. Jul. in Wäldern und auf Wiesen. ♃.

8. natterkopfblätterige (Cervicaria L.) Blätter auf beyden Seiten borstig; Blüthen fast stiellos, am Ende des Stengels und in Blattwinkeln zusammengehäuft.
Bl. Jun. Jul. in gebirgigen Wäldern. ♃.

155. Lonizere. (*Lonicera.*)

1. *geißblätterige (Caprifolium L.) Stengel windend; Deckblätter zusammengewachsen; Blüthen in Quirlen.
Bl. May, Jun. in Gärten, Zäunen. ♄.

2. *deutsche (Periclymenum L.) Stengel windend; Blüthenblätter getrennt; Blüthen in Quirlen.
Bl. Jun. Jul. mit voriger. ♄.

3. gemeine (Xylosteum L.) Stengel aufrecht; Blüthenblätter getrennt; Blüthen zu zwey auf einem Stiele sitzend.
Bl. Apr. — Jun. in Zäunen. ♄.

156 Hollunder. (*Sambucus.*)

1. † krautartiger (Ebulus L.)	Blätter feinbehaart; Afterblätter blattartig; Blüthen in 3theiligen Afterdolden. Bl. Jul. Aug. in Schloßvippach. ♃.
2. schwarzer (nigra L.)	Blätter unbehaart; Afterblätter pfriemenförmig; Blüthen in 5theiligen Afterdolden. Bl. May, Jun. in Zäunen, Wäldern. ♄.
3. traubenartiger (racemosa L.)	Blätter unbehaart; Afterblätter stumpf; Blüthen in traubenartigen Rispen. Bl. Apr. May, bey Mühlberg. ♄.

157. Schneeball. (*Viburnum.*)

1. gemeiner (Opulus L.)	Blätter zlappig, gesägt. Bl. May, Jun. in Gebüschen, Zäunen. ♄. Abart: mit lauter unfruchtbaren, blüthenähnlichen Theilen: Rosenschneeball. (Viburnum Opulus roseum.)
2. wolliger (Lantana L.)	Blätter ungetheilt, fein gesägt.

Bl. May, in Wäldern und Zäunen. ♄.

158. Rainkohl. (*Lapsana.*)

1. gemeiner (communis L.)	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern und an Wegen. ☉.

159. Krannichkraut. (*Arnoseris.*)

1. † kleines (pusilla)	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern — in Johannisfelde. ☉. (Hyoseris minima L.)

160. Zichorie. (*Cichorium.*)

1. wilde (Intybus L.)	Blüthen stiellos, zu zwey beysammensitzend. Bl. Jun. Jul. an Wegen häufig. ♃.
2. * gebaute (Endivia L.)	Blüthen gestielt, einzeln. Bl. Jul. Aug. in Gärten und auf Aeckern. ☉.

161. Habichtskraut. (*Hieracium.*)

a.) mit unbegrannten Saamen.

*) mit Wurzelausläufern.

1. kleines (Pilosella L.)	Stengel blattlos, 1 - 3blüthig; Blätter oben behaart, unten filzig.
	Bl. Jun. Jul. auf trockenen Wiesen und an Wegen häufig. ♃.
2. glattes (dubium L.)	Stengel blattlos, 2 - 4blüthig; Blätter gefranzt, filzlos.
	Bl. Jun. Jul. an Wegen. ♃.
3. großes (Auricula L.)	Stengel fast blattlos, vielblüthig; Blätter behaart.
	Bl. May, Jun. — im Stadtgraben vor dem Andreasthore. ♃.

**) ohne Wurzelausläufer.

4. afterdoldenförmiges (cymosum L.)	Stengel wenigblätterig. Blätter lanzettförmig, ganz, gefranzt; Fruchtknotendecke borstig
	Bl. Jun. Jul. auf trockenen Wiesen ♃.
5. abgebissenes (praemorsum L.)	Stengel blattlos; Blätter eyrund, gezähnt, fein behaart; Fruchtknotendecke glatt.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃.
6. mauerliebendes	Stengel wenigblätterig; Blätter eyrund, gezähnt, be-

(murorum L.) haart; Fruchtknotendecke borstig.
Bl. Jun. Jul. auf Mauern, in Wäldern. ♃.

7. sumpflie- bendes (paludosum L.) Stengel mehrblätterig; Blätter stark gezahnt, unbehaart, obere den Stengel umfassend; Fruchtknotendecke borstig.
Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen, in Wäldern. ♃.

8. ackerlie- bendes (arvense) Stengel mehrblätterig, Blätter untere schrotsägeförmig, obere den Stengel umfassend, unbehaart; Fruchtknotendecke mit drüsigen Haaren besetzt.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ♃. (Sonchus arvensis L.)

9. gemüßar- tiges (oleraceum) Stengel mehrblätterig; Blätter gezahnt, obere den Stengel umfassend, weich, unbehaart; Fruchtknotendecke fast glatt; Saamen ungeflügelt.
Bl. Jun. Aug. an Wegen, auf Aeckern häufig. ⊙. (Sonchus oleraceus laevis L.)

10. steifes (asperum) Stengel mehrblätterig; Blätter gezahnt, obere den Sten-

gel umfassend, steif, unbehaart; Fruchtknotendecke fast glatt; Saamen geflügelt.
Bl. Jun.-Aug. an Wegen. ⊙. (Sonchus oleraceus asper L.)

11. feldliebendes (agreste) Stengel mehrblätterig; Blätter gezahnt, obere den Stengel umfassend, unbehaart; Fruchtknotendecke fein weiß behaart.
Bl. Jun.-Aug. auf Mauern, an Wegen, auf Aeckern — bey Rode. ⊙. (Crepis tectorum L?)

b.) mit begrannten Saamen.

12. thüringisches (thuringiacum) Stengel ästig, mehrblätterig; innere Fruchtknotendecke fein weiß behaart.
Bl. Jun. Jul., an Wegen — an der Gothaischen Straße. ♃.

13. binsenartiges (junceum) Stengel ästig, mehrblätterig; Fruchtknotendecke glatt, vielblüthig, innere 8blätterig.
Bl. Jul. Aug. an Wegen, auf Aeckern. ♃. (Chondrilla juncea L.)

14. armblüthiges (pauciflorum).	Stengel ästig, mehrblätterig; Fruchtknotendecke glatt, wenig blüthig; innere fünfblätterig.
	Bl Jul. Aug. in Wäldern — im Steiger. ☽. (Prenanthes muralis L.)
15. offizinelles (officinale)	Stengel einfach, blattlos; äussere Fruchtknotendecke zurückgerollt.
	Bl. May - Sept. auf Wiesen an Wegen häufig. ♃. (Leontodon Taraxacum L.)

162. Pippau. (*Crepis.*)

1. bergliebender (montana)	Blätter eyrund, gezähnt, scharf, obere den Stengel umfassend.
	Bl. Jul. Aug. in bergigen Wäldern. ♃. (Hieracium sabaudum L.)
2. doldenförmiger (umbellata)	Blätter lanzettförmig, gezähnt, scharf, obere den Stengel umfassend.
	Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃. (Hieracium umbellatum L.)
3. zweyjähriger (biennis L.)	Blätter borstig, untere schrotsägeförmig, obere gezahnt, den Stengel umfassend.

Bl. Jun. - Aug. an Wegen, auf Mauern und Wiesen häufig. ♃.

163. Lattich. (*Lactuca.*)

1. * gebauter (sativa L.) Blätter glatt.
Bl. Jun Jul. auf Aeckern, in Gärten ⊙.

2. wilder (Scariola L.) Blätter stachelig.
Bl. Jun. - Aug. an Wegen häufig. ⊙.

164. Skorzonere. (*Scorzonera.*)

1. † niedrige (humilis L.) Stengel einfach, einblüthig, fast blattlos; Fruchtknotendecke glatt.
Bl. auf feuchten Wiesen und in Wäldern — auf dem Steiger und bey Mittelhausen. ♃.

2. grasblätterige (graminifolia L.) Stengel ästig, vielblüthig, mehrblätterig; Blätter ganz, linienförmig; Fruchtknotendecke glatt.
Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♃.

3. * spanische (hispanica L.) Stengel ästig, vielblüthig, mehrblätterig; Blätter auſ-

serst fein gesägt, lanzettförmig; Fruchtknotendecke glatt.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern und in Gärten. ♃.

4. zerschlitzte (laciniata L.) Stengel ästig, vielblüthig, mehrblätterig; Blätter meist halbgefiedert; Fruchtknotendecke glatt; Saamen unten ausgehöhlt.
Bl. Jun. an Wegen. ♂.

5. spätblühende (autumnalis) Stengel ästig, vielblüthig, mehrblätterig; Fruchtknotendecke behaart.
Bl. Aug. Sept. an Wegen und auf Wiesen, Aeckern häufig. ♃. (Leontodon autumnale L.)

165. Bocksbart. (*Tragopogon.*)

1. wiesenliebender (pratensis L.) Bl. May – Okt. an Wegen und auf Wiesen. ♂.

166. Trommsdorffie. (*Trommsdorffia.*)

1. gefleckte (maculata) Bl. Jun. Jul. auf Bergen und in Wäldern — bey Tonnsdorf, Alach ♃. (Hypochaeris maculata L.)

167. Bitterkraut. (*Picris.*)

1. habichtskrautartiges (hieracioides L.)	Stengel vielblätterig, ästig. Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♃.
2. stengelloses (acaulis)	Stengellos. Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf Wiesen sehr häufig. ♃. (Leontodon hispidum L.)

168. Ferkelkraut. (*Achyrophorus.*)

1. langwurzeliges (radicatus)	Bl. Jun. Jul. auf Wiesen und in Wäldern. ♃. (Hypochaeris radicata L.)

169. Saukraut. (*Hypochaeris.*)

1. † glattes (glabra L.)	Bl. Junius, im Dreyenbrunnen. ☉.

170. Kolobie. (*Colobium.*)

1. † rauhe (hirtum *Roth.*)	Bl. Jun. auf Wiesen — in der Aue ♃. (Leontodon hirtum L?)

171. Ringelblume. (*Calendula.*)

1. * offizinelle (officinalis L.)	Bl. Jul. Aug. in Gärten, auf Misthaufen. ☉.

172. Maaßliebe. (*Bellis.*)

1. ausdauernde (perennis L.)	Bl. Merz - Nov. an Wegen, auf Wiesen. ♃.

173. Mutterkraut. (*Matricaria.*)

1. saatliebendes (segetum)	Blumen gleichfarbig. Bl. Jun. - Aug. auf Aeckern — vor dem Löberthore selten ☉. (Chrysanthemum segetum L.)
2 weißblühendes (Leucanthemum)	Blumen ungleichfarbig. Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, in Wäldern. ♃. (Chrysanthemum Leucanthemum L.)

174. Beyfuß. (*Artemisia.*)

1. gemeiner (vulgaris L.)	Blätter halbgefiedert, eingeschnitten, unten filzig. Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♃.
2. feldliebender (campestris L.)	Blätter vielfach getheilt, linienförmig. Bl. Jul. Aug. an sonnigen Hügeln — am Stollberge, an der Schwellenburg. ♃. ♄.

175. Wermuth. (*Absynthium.*)

1. gemeine (vulgare) Bl. Jul. Aug. an sonnigen Bergen — bey Bischleben, am Berge nach Steten zu. ♃. (Artemisia Absynthium L.)

176. Kamille. (*Anthemis.*)

1. *edle (nobilis L.) Blumen ungleichfarbig; Spreublättchen behaart; Stengel niederliegend.
Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃.

2. stinkende (Cotula L.) Blumen ungleichfarbig; Spreublättchen unbehaart, borstenförmig; Saamen etwas behaart, an der Spitze zusammengezogen; Stengel aufrecht.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, an Wegen. ⊙.

3. ackerliebende (arvensis L.) Blumen ungleichfarbig; Spreublättchen unbehaart, lanzettförmig; Saamen unbehaart, oben wulstig; Stengel niederliegend.
Bl. Jul. - Aug. auf Aeckern. ⊙ ☽.

4. färbende Blumen gleichfarbig.

(tinctoria L.) Bl. Jul. Aug. an Wegen, auf trockenen Wiesen. ♃.

177. Garbe. (*Achillea.*)

1. deutsche (Ptarmica L.) Blätter linienlanzettförmig, gesägt.
Bl. Jul. Aug. auf Wiesen, in Wäldern — im Steiger. ♃.

2. gemeine (Millefolium L.) Blätter doppelt gefiedert, behaart; Fruchtknotendecke unbehaart.
Bl. Jun. - Aug. an Wegen häufig. ♃.

3. edle (nobilis L.) Blätter doppelt gefiedert, untere unbehaart; Fruchtknotendecke fein behaart.
Bl. Jul. Aug. auf Mauern — bey dem Andreasthore. ♃.

178. Wucherblume. (*Chrysanthemum.*)

1. gemeine (vulgare L.) Alle Blumen röhrig.
Bl. Jul. Aug. an Wegen — an Gräben vor dem Brülerthore. ♃. (Tanacetum vulgare L.)

2. traubendoldenförmige (corymbosum L.) Randblumen zungenförmig; Blätter gefiedert; Blättchen lanzettförmig, gesägt.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern — im Steiger. ♃.

3. starkriechende (Parthenium) Randblumen zungenförmig; Blätter gefiedert; Blättchen eyrund, zerschnitten.
Bl. Jul. Aug. auf Mauern — beym Löberthore selten. ♃. (Matricaria Parthenium L.)
⊙

4. chamillenartige (Chamomilla) Randblumen zungenförmig; Blätter doppelt gefiedert; Blättchen linienförmig, glatt; Blüthenboden kegelförmig.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, an Wegen. ⊙. (Matricaria Chamomilla L.)

5. geruchlose (inodorum L.) Randblumen zungenförmig; Blätter doppelt gefiedert; Blättchen linienförmig, punktirt; Blüthenboden halbkugelförmig.
Bl. Jul. Aug auf Aeckern, an Wegen. ⊙.

179. Zweyzahn. (*Bidens.*)

1. dreytheiliger (tripartita L.) Blätter gestielt, meist dreytheilig; Blüthen aufrecht.
Bl. Jul. Aug. an Gräben und andern feuchten Orten — an der Gera. ⊙.

2. nickender (cernua L.) Blätter sitzend, ungetheilt; Blüthen nickend.
Bl. Jul. Aug. an Gräben, Ufern — an der Gera im Hirschbrül. ⊙.

180. Aschenpflanze. (*Cineraria.*)

1. ganzblätterige (integrifolia L.) Randblumen zungenförmig; Stengel vielblüthig.
Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger ♃.

2. offizinelle (Farfara) Randblumen zungenförmig; Stengel einblüthig.
Bl. Merz, Apr. auf feuchten Aeckern häufig. ♃. (Tussilago Farfara L.)

3. straußartige (Petasites) Blumen alle röhrig; Zwitterblüthen sehr viele, weibliche 3-5.
Bl. May, an Wassergräben. ♃ (Tussilago Petasites L.)

4. kleinblüthige (hybrida) Blumen alle röhrig; Zwitterblüthen 3-5, weibliche sehr viele.
Bl. May, an Wassergräben. ♃ (Tussilago hybrida L.)

181. Kreuzkraut. (*Senecio.*)

1. gemeines (vulgaris L.)	Blumen alle röhrig. Bl. Merz - Nov. auf Aeckern und ungebauten Orten. ⊙.
2. klebriges (viscosus L.)	Randblumen zungenförmig, zurückgerollt; Fruchtknotendeckblätter an der Spitze verbrannt. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, Mauern. ⊙.
3. waldliebendes (sylvaticus L.)	Randblumen zungenförmig, zurückgerollt; Fruchtknotendeckblätter unverbrannt. Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger, wo man nach Möbisburg geht, bey Kranichfeld. ⊙.
4. großes (Jacobaea L.)	Randblumen zungenförmig, ausgebreitet; Blätter halbgefiedert; Fruchtknotendeckblätter an der Spitze verbrannt. Bl. Jun. - Aug. an Wegen, Ufern, in Wäldern. ♃.
5. schmalblätteriges (tenuifolius L.)	Randblumen zungenförmig, ausgebreitet; Blätter halbgefiedert; Fruchtknotendeckblätter unverbrannt. Bl. Jun. - Aug. in Wäldern — im Steiger. ♃.

6. sumpfliebendes (palustris L.) Randblumen 12-16, zungenförmig, ausgebreitet; Blätter gesägt; innere Fruchtknotendeckblätter auf 20.
Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen — bey Walschleben, Mittelhausen. ♃.

7. sarrazenisches (sarracenicus L.) Randblumen 5-8 zungenförmig, ausgebreitet; Blätter gesägt; innere Fruchtknotendeckblätter auf 13.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern — im Steiger an der Kuhweide. ♃.

182. Alpkraut. (*Eupatorium.*)

1. hanfartiges (cannabinum L.) Bl. Jul. Aug. an Ufern, auf feuchten Wiesen — bey Neda, Mittelhausen. ♃.

183. Alant. (*Inula.*)

*) mit gleichfarbigen Blumen.

1. sparriger (squarrosa) Blumen alle röhrig.
Bl. Jul. Aug. an dürren Orten — am Stadtwalle. ♂.
(Conyza squarrosa L.)

2. brittischer (britannica L.) Randblumen zungenförmig; Blätter lanzettförmig, den

Stengel umfassend, etwas gesägt, rauhhaarig.
Bl. Jul. - Sept. auf feuchten Wiesen — bey Andisleben, Haßleben, Sömmerda. ♃.

3. † steifhaariger (hirta L.) Randblumen zungenförmig; Blätter lanzettförmig, sizzend, am Rande gesägt und sehr scharf, steifhaarig; Fruchtknotendeckblätter gleich lang, blattartig.
Bl. Jun. Jul. auf Bergwiesen vor und in dem alten Steiger ♃.

4. weidenartiger (salicina L.) Randblumen zungenförmig; Blätter lanzettförmig, sizzend, am Rande etwas gesägt und sehr scharf, wenig behaart; Fruchtknotendeckblätter ungleich lang.
Bl. Jul. Aug. in Gebüschen und Wäldern. ♃.

5. * offizineller (Helenium L.) Randblumen zungenförmig; Blätter unten filzig.
Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃.

**) mit ungleichfarbigen Blumen.

6. scharfer (acris) Blätter zurückgebogen, wellenförmig, ganz, scharf.

Bl. Jul. Aug. auf dürren Bergen — vor dem alten Steiger. ⊙. (Erigeron acre L.)

7. kanadischer (canadensis) Blätter eben, untere gesägt, obere gefranzt.
Bl. Jul. Aug. auf Mauern und andern Orten — auf den Salpeterhügeln. ⊙. (Erigeron canadense. L.)

184. Goldruthe. (*Solidago.*)

1. gemeine (Virgaurea L.) Bl. August, September, in Wäldern. ♃.

185. Aster. (*Aster.*)

1. salzliebender (Tripolium L.) Randblumen zungenförmig; Blätter unbehaart, glatt, fleischig.
Bl. Jun. Jul. auf salzigen Wiesen — im Bruch hinter Stotternheim. ♃.

2. bergliebender (Amellus L.) Randblumen zungenförmig; Blätter etwas behaart, scharf, steif.
Bl. Aug. Sept. auf dürren Hügeln und Bergen — vor dem alten Steiger, bey Kleppach. ♃.

3. deutscher (Linosyris)	Alle Blumen röhrig. Bl. Aug. Sept. auf sonnigen Hügeln — bey klein Brembach. ♃. (Chrysocoma Linosyris L.)

186. Ruhrkraut. (*Gnaphalium.*)

1. zweyhäusiges (dioicum L.)	Blüthen am Ende des Stengels in einer Traubendolde; Blätter oben unbehaart, unten filzig.
	Bl. May - Jul. auf trocknen Hügeln und Haiden — vor dem Steiger. ♃.
2. grades (rectum *Smith*)	Blüthen in Blattwinkeln einzeln oder in kurzen beblätterten Aehren; Blätter oben unbehaart, unten filzig.
	Bl. Jul. - Sept. in schattigen Wäldern. ☽.
3. morastliebendes (uliginosum L.)	Blüthen in ährenförmigen Köpfchen am Ende des Stengels und der Zweige; Blätter auf beyden Seiten filzig.
	Bl. Jul. Aug. an Ufern der Flüsse, auf Aeckern. ☉.
4. deutsches (germanicum)	Blüthen in einzelnen Köpfchen am Ende und zur Seite des Stengels; Fruchtknotendecke unten wollig, oben

gefärbt; Blätter auf beyden Seiten wollig.
Bl. Jun. Sept. auf trockenen Aeckern ⊙. (Filago germanica L.)

5. bergliebendes (montanum) Blüthen in einzelnen Köpfchen am Ende und zur Seite des Stengels; Fruchtknotendecke aussen und Blätter auf beyden Seiten etwas filzig.
Bl. Jul. Sept. auf sandigen Aeckern und an dürren Bergen — bey Rode. ⊙. (Filago montana L.)

6. ackerliebendes (arvense) Blüthen in gedrängtstehenden Köpfchen am Ende und zur Seite des Stengels; Fruchtknotendecke ungefärbt, unten wollig; Blätter auf beyden Seiten wollig.
Bl. Jul. - Sept. auf sandigen Aeckern, an dürren Bergen — bey Rode. ⊙. (Filago arvensis L.)

187. Sonnenblume. (*Helianthus.*)

1. *jährige (annuus L.) Blüthen übergebogen.
Bl. Jul. - Sept. in Gärten, auf Aeckern. ⊙.

2* knollige (tuberosus L.) Blüthen auf echt. Bl. Sept. Okt. in Gärten und auf Aeckern. ♃.

188. Flöhkraut (*Pulicaria.*)

1. † gemeines (vulgaris *Gaertner.*) Zungenförmige Randblumen kaum so lang als die Fruchtknotendecke.
Bl. Aug. Sept. an feuchten Orten — an der Gera. ⊙. (Inula pulicaria L?)

2. † offizinelles (dysenterica) Zungenförmige Randblumen noch einmal so lang als die Fruchtknotendecke.
Bl. Aug. Sept. an feuchten Orten — bey Neda und Haßleben. ♃. (Inula dysenterica L.)

189. Eberwurz. (*Carlina.*)

1. kurzstengelige (acaulis L.) Stengel einblüthig. Bl. Jul. — Sept. auf dürren Bergen. ♃.

2. gemeine (vulgaris L.) Stengel mehrblüthig. Bl. Jul. - Sept. auf trockenen Bergen und Aeckern. ♂.

190. Safflor. (*Carthamus.*)

1.* färbender (tinctorius L.) Bl. Julius, August, auf Aekkern. ⊙.

191. Klette. (*Arctium.*)

1. große (majus) Fruchtknotendeckblätter unbehaart zur Seite mit spreuartigen Schüppchen besetzt.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♂.
(Arctium Lappa L.)

2. kleine (minus) Fruchtknotendeckblätter unbehaart, zur Seite mit spitzigen Borsten besetzt.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♂.
(Arctium Lappa L.)

3. filzige (tomentosum) Fruchtknotendeckblätter wie mit Spinneweben übergezogen, zur Seite mit spitzigen Borsten besetzt.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♂.
(Arctium Lappa β. L.)

192. Distel. (*Carduus.*)

1. hängende (nutans L.) Blüthen überhängend, einzeln stehend; Fruchtknotendeckblätter abstehend; Blätter halbherunterlaufend.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♂.

2. bärenklauartige (acanthoides L.) Blüthen aufrecht, einzelnstehend; Fruchtknotendeckblätter abstehend; Blätter herunterlaufend.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♂.

3. krause (crispus L.) Blüthen gehäuft, stehend; Fruchtknotendeckblätter abstehend; Blätter herunterlaufend.
Bl. Jul. Aug. an Wegen. ⊙.

4. * schöne (marianus L.) Blüthen aufrecht, einzelnstehend; Fruchtknotendeckblätter abstehend; Blätter den Stengel umfassend.
Bl. Jul. Aug. in Gärten, auf Misthaufen. ⊙.

5. färbende (tinctorius) Blüthen aufrecht, einzeln stehend; Fruchtknotendeckblätter anliegend; Blätter untere gestielt, obere sitzend.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern und auf feuchten Wiesen. ♃. (Serratula tinctoria L.)

193. Krebsdistel. (*Onopordum.*)

1. gemeine (Acanthium L.) Bl. Julius, August, an Wegen. ♂.

194. Kratzdistel. (*Cnicus.*)

1. lanzettförmige (lanceolatus) Blätter am Stengel herunterlaufend; Blüthen ziemlich einzeln; Fruchtknotendeckblätter abstehend, stechend, wie mit Spinnweben überzogen.
Bl. Jul. Aug an Wegen ♂.
(Carduus lanceolatus L.)

2. sumpfliebende (palustris) Blätter am Stengel herunterlaufend; Blüthen gehäuft; Fruchtknotendeckblätter angedrückt, unbewehrt, klebrig.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern und auf sumpfigen Wiesen. ♃.
(Carduus palustris L.)

3. ackerliebende (arvensis) Blätter den vielblüthigen Stengel umfassend, fast herablaufend; Blüthen etwas gedrängt; Fruchtknotendeckblätter angedrückt, fast unbewehrt, unbehaart.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ☉.
(Serratula arvensis L.)

4. knollige (tuberosus) Blätter den 1-2blüthigen Stengel umfassend, obere fast herablaufend; Blüthen lang gestielt; Fruchtknotendeckblätter angedrückt, fast unbewehrt, etwas wollig.

Bl. Jul. Aug. auf sumpfigen Wiesen bey Elxleben, Mittelhausen. ♃. (Carduus tuberosus L.)

5. gemüßartige (oleraceus L.) Blätter den vielblüthigen Stengel umfassend, fast herablaufend; Blüthen gehäuft, mit etwas gefärbten Nebenblättern eingehüllt; Fruchtknotendeckblätter angedrückt, etwas stechend, unbehaart.

Bl. Jul. Aug. auf feuchten Wiesen und an Wassergräben. ♃.

6. tatarische (tataricus) Blätter den vielblüthigen Stengel umfassend; Blüthen einzeln, fast sitzend; Fruchtknotendeckblätter angedrückt, etwas stechend, unbehaart.

Bl. Jul. Aug. auf feuchten Wiesen — auf dem Riede, unter dem rothen Berge, bey Krannichfeld. ♃. (Carduus tataricus L.)

7. wollköpfige (eriophorus) Blätter den vielblüthigen Stengel umfassend; Blüthen einzeln, fast sitzend; Fruchtknotendeckblätter abstehend, an der Spitze gezähnt, stechend, wie mit Spinnweben überzogen.

Bl. Jul. Aug. an Wegen — bey Mühlberg, am Arnstädter Wege. ☽. (Carduus eriophorus L.)

8. kurzstengelige (acaulis) Blätter den 1-2blüthigen, kurzen Stengel umfassend; Blüthen kurz gestielt; Fruchtknotendeckblätter angedrückt, fast unbewehrt, unbehaart. Bl. Jul. Aug. an Wegen, auf Weiden. ♃. (Carduus acaulis L.)

195. Sterndistel. (*Calcitrapa.*)

1. † gemeine (vulgaris) Bl. Jul. Aug an Wegen — bey Windischholzhausen, Obernisse. ☉, ☽. (Centaurea Calcitrapa L.)

196. Jazee. (*Jacea.*)

1. gemeine (vulgaris) Bl. Jul. Aug. an Wegen, auf Wiesen und Bergen. ♃. (Centaurea Jacea L.)

197. Flockenblume. (*Centaurea.*)

1. phrygische (phrygia L.) Blätter eyrundlänglich, gezähnt; Fruchtknotendeckblätter an der

	Spitze federartig, zurückgebogen.
	Bl. Jul. Aug in Wäldern. ♃.
2. gemeine (Cyanus L.)	Blätter unterste halbgefiedert, obere ganz, linienförmig; Fruchtknotendeckblätter franzenartig gesägt.
	Bl Jun. - August, auf Aeckern. ⊙.
3. rispenförmige (paniculata L.)	Blätter unterste doppelt halbgefiedert, obere halbgefiedert, gezahnt, endlich ganz; Blüthen fast sitzend; Fruchtknotendeckblätter an der Spitze franzenartig gezahnt.
	Bl. Jun. - Aug. an dürren Bergen. ⊙.
4. skabiosenartige (Scabiosa L.)	Blätter unterste doppelt halbgefiedert, obere halbgefiedert, gezahnt, endlich ganz; Blüthen lang gestielt; Fruchtknotendeckblätter am Rande rund herum franzenartig gezähnt.
	Bl. Jun. - Aug. an Wegen, und auf dürren Bergen. ♃.

198. Benedikte. (*Benedicta.*)

1 * offizinelle (officinalis)	Bl. Jul Aug. in Gärten — im Dreyenbrunnen. ⊙. (Centaurea Benedicta L.)

199. Jasione. (*Jasione.*)

1. bergliebende (montana L.) Bl. Jul. Aug. auf trockenen Bergen — bey Rode, Kranichfeld. ⊙.

200. Epheu. (*Hedera.*)

1. gemeiner (Helix L.) Bl. Sept. Okt. in Wäldern, und an Mauern. ♄.

201. Johannisbeere. (*Ribes.*)

* mit stachellosen Stengeln.

1. alpenliebende (alpinum L.) Blüthen kürzer als die Nebenblätter, in aufrechtstehenden Trauben.
Bl. Apr. May, in Zäunen und Wäldern. ♄

2. * rothe (rubrum L.) Blüthen länger als die Nebenblätter, in hängenden unbehaarten Trauben; Blätter ohne Drüsen.
Bl. Apr. May, in Gärten. ♄.

3. * schwarze (nigrum L.) Blüthen länger als die Nebenblätter, in hangenden, behaarten Trauben; Blätter unten mit Drüsen besetzt.
Bl. May, Jun. in Gärten. ♄.

** mit stacheligen Stengeln.

4. stache-

4. stachelige (Grossularia L.) Blattstiele haarig; Früchte rauh. Bl. Apr. May, an ungebauten Orten, in Zäunen, Gärten. ♄.

5. glatte (Ulva crispa L.) Blattstiele und Früchte fast unbehaart. Bl. Apr. May, an ungebauten Orten in Zäunen, Gärten. ♄.

202. Leinblatt. (*Thesium.*)

1. bergliebendes (montanum *Ehrhart.*) Bl. May - Jul. auf dürren Bergen — bey Tonndorf. ♃.

203. Milchkraut. (*Glaux.*)

1. meerstrandliebendes (maritima L.) Bl. May - Jul. auf salzigen Wiesen — im Bruch hinter Stotternheim. ♃.

204. Knorpelkelch. (*Illecebrum.*)

1. †quirlförmiger (verticillatum L.) Bl. Jul. auf steinigen Aeckern — über dem Stollberge nach Kerspleben zu, im Johannisfelde. ♃.

205. Bruchkraut. (*Herniaria.*)

1. glattes (glabra L.) Bl. May - Aug. auf sandigen Boden — an Ufern der Gera. ⊙.

206. Mangold. (*Beta.*)

1. *gebauter (sativa) Bl. Jun. - Sept. in Gärten ☽. (Beta vulgaris et Cicla L.)

207. Gänsefuß. (*Chenopodium.*)

1. ausdauernder (Bonus Henricus L.) Blätter pfeilförmig, unten mehlig; Blüthen in zusammengesetzten ährenförmigen blattlosen Trauben.
Bl. May - Aug. an Wegen, alten Mauern. ♃.

2. rother (rubrum L.) Blätter fast rautenförmig, am obern Rande tief ungleich gezahnt; Blüthen in zusammengesetzten ährenförmigen beblätterten Trauben.
Bl. Jul. Aug. an Mauern, und auf Aeckern. ⊙.

3. grüner (viride L.) Blätter rautenförmig, am obern Rand benagt; Blüthen in zusammengesetzten ährenför-

	migen etwas beblätterten Trauben.
	Bl. Jun. - Aug. an Mauern, und auf Aeckern häufig. ⊙.
4. unächter (hybridum L.)	Blätter herzförmig, stark gezahnt; Blüthen in blattlosen afterdoldenförmigen Rispen.
	Bl. Jun. - Aug. an Mauern und auf Aeckern. ⊙.
5. grauer (glaucum L.)	Blätter lanzettförmig, buchtig; Blüthen in einfachen ährenförmigen blattlosen Trauben.
	Bl. Jul. Aug. auf Misthaufen und andern Orten. ⊙.
6. stinkender (Vulvaria L.)	Blätter fast rautenförmig, ganz; Blüthen in einfachen ährenförmigen blattlosen Trauben.
	Bl. Jul. Aug. an Mauern und andern Orten. ⊙.
7. vielsaamiger (polyspermum L.)	Blätter eyförmig, ganz; Blüthen in afterdoldenförmigen blattlosen Rispen.
	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern und in Gärten. ⊙.

208. Melde. (*Atriplex.*)

1.*gebaute (hortensis L.)	Blätter dreyeckig; Blüthen in zusammengesetzten ährenför-

migen, fast blattlosen Trauben; Fruchtkelche eyrund, ganz.

Bl. Jul. Aug. in Gärten. ☉.

2. spiesförmige (hastata L.) Blätter spiesförmig; Blüthen in zusammengesetzten, ährenförmigen, fast blattlosen Trauben; Fruchtkelche eyrund, ganz.

Bl. Jul. Aug. an Wegen, Mauern, a. a. Orten. ☉.

3. weitschweifige (patula L.) Blätter untere spiesförmig, obere fast lanzettförmig; Blüthen in zusammengesetzten, fast blattlosen, ährenförmigen Trauben; Fruchtkelche zeckig oben und am Rande gezahnt.

Bl. Jul. Aug. an Wegen, Mauern und andern Orten. ☉.

4. röthlicher (rosea L.) Blätter fast rautenförmig, am obern Rande stark gezahnt; Blüthen theils sitzend, theils gestielt zu mehreren zwischen den Blattwinkeln befindlich; Fruchtkelche zeckig oben uud am Rande gezahnt.

Bl. Jul. Aug. an Häusern — bey Melchendorf. ☉.

209. Spinat. (*Spinacia.*)

1 * gemüßartiger (oleracea L.)	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern und in Gärten. ☉, ☽.

210. Hanf. (*Cannabis.*)

1 * gebauter (sativa L.)	Bl. Julius August auf Aekkern. ☉.

211. Hopfen. (*Humulus.*)

1. gebauter (Lupulus L.)	Bl. Jul. Aug. in Zäunen und an Bergen, wo er gebaut wird. ♃.

212. Spitzklette. (*Xanthium.*)

1. gemeine (strumarium L.)	Bl. Jul. Aug. auf Misthaufen — im Dreyenbrunnen. ☉.

213. Ulme. (*Ulmus.*)

1. gemeine (campestris L.)	Blätter ungleich herzförmig; Aeste rundlich; Blüthen fast sitzend, 5beutelig, Früchte unbehaart. Bl. Merz. Apr., in Wäldern, Alleen, Zäunen. ♄.
2. langstielige (effusa	Blätter ungleich herzförmig; Aeste rundlich; Blüthen ge=

Willdenow.) stielt, 8beutelig; Früchte gefranzt.
Bl. Merz, Apr. mit voriger. ♄.

3. korkartige (suberosa *Ehrhart.*) Blätter fast gleich herzförmig; Aeste korkartig, fast geflügelt; Blüthen fast sizzend, 4beutelig; Früchte unbehaart.
Bl. Merz, Apr. mit voriger. ♄.

Zweygriffelige.

214. Enzian. (*Gentiana.*)

1 † gemeiner (Pneumonanthe L.) Staubbeutel verwachsen; Blumen glockenförmig; Blätter linienförmig.
Bl. Aug. Sept. auf sumpfigen Wiesen — im Steiger ohnweit dem Sumpfe und über Rode. ♃.

2. deutscher (germanica *Willdenow.*) Staubbeutel frey; Blumen tellerförmig, 4-5spaltig, im Schlunde mit einem franzenartiggezahnten Häutchen.

Bl. Aug. Sept. auf sumpfigen Wiesen und in Wäldern — bey Rode, Klettbach. ♃.

3. gefranzter (ciliata L.) Staubbeutel frey; Blumen tellerförmig, 4spaltig, am Rande franzenartig gezahnt, im Schlunde nackt.
Bl. Aug. Sept. auf trockenen Bergen. ⊙.

4. kreuzförmiger (cruciata L.) Staubbeutel frey; Blumen fast glockenförmig, 4spaltig, am Rande ganz, im Schlunde nackt.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

215. Mannstreu. (*Eryngium.*)

1. feldliebende (campestre L.) Bl. Jul. Aug. an Wegen, Ackerrändern. ♃.

216. Sanikel. (*Sanicula.*)

1. europäischer (europaea L.) Bl. May, Jun. in Wäldern. ♃.

217. Klettenkörbel. (*Torilis.*)

1 † gemeiner (Anthriscus) Bl. Jun. Jul. an Zäunen, auf Dämmen. ⊙. (Scandix Anthriscus L.)

218. Heckenkörbel. (*Anthriscus.*)

1. gemeiner (vulgaris) Bl. Jun. - Aug. an Wegen, Zäunen. ☽. Tordylium Anthriscus L.)

219. Möhre. (*Daucus.*)

1. gemeine (Carota L.) Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, Wiesen und in Wäldern. ☽

220. Haftdolde. (*Caucalis.*)

1. großblumige (grandiflora L.) Dolden 3 - 5spaltig; Hüllen 5blätterig; Blätter dreyfach gefiedert.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern — bey Nidernisse, Klettbach. ⊙.

2. breitblätterige (latifolia L.) Dolden 3spaltig; Hüllen 2 - 3blätterig; Blätter einfach, gefiedert.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.

3. möhrenartige (claucoides L.) Dolden 3spaltig; ohne Hüllen; Blätter 3fach gefiedert.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.

221. Nadelkörbel. (*Pectinaria.*)

1. gemeiner (vulgaris) Bl. Jul. Aug auf Aeckern. ⊙. (Scandix Pecten L.)

222. Anis. (*Anisum.*)

1* gemeiner (vulgare) Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ⊙. (Pimpinella Anisum L.)

223. Laserkraut. (*Laserpitium.*)

1. breitblätteriges Blättchen herzförmig.
(latifolium L.) Bl. Jul. Aug. auf Bergwiesen im Dreyenbrunnen ♃.
2. preussisches Blättchen lanzettförmig.
(prutenicum L.) Bl. Jul Aug. in Wäldern — im Steiger. ♃.

224. Oelsenich. (*Carvi.*)

1. gefurchter (sulcatum) Bl. Aug. in Wäldern. ♃. (Selinum Carvifolia L.)

225. Liebstöckel. (*Ligusticum.*)

1.* gemeiner (Levisticum L.) Bl. Julius, August, in Gärten. ♃.

226. Engelwurz. (*Angelica.*)

1. waldliebende Ungepaartes Blättchen ungetheilt.
(sylvestris L.) Bl. Jul. Aug. an feuchten Orten, in Wäldern und auf Wiesen. ♂.

2. *gebaute (Archangelica L.)	Ungepaartes Blättchen dreylappig. Bl. Jul. Aug in Gärten. ♂.
3. *offizinelle (officinalis)	Ungepaartes Blättchen 3theilig, die Theile gelappt und eingeschnitten. Bl. Jun. Jul. in Gärten. ♃. (Imperatoria Ostruthium L.)

227. Silge. (*Selinum.*)

1. sumpfliebende (palustre L.)	Bl. Jul. Aug. an sumpfigen Orten, in Wäldern und auf Wiesen — am Teufelssumpfe. ♃.

228. Haarstrang. (*Peucedanum.*)

1. offizineller (officinale L.)	Bl. Jul. Aug. in Wäldern — im Steiger Hochheim gegenüber. ♃.

229. Pastinak. (*Pastinaca.*)

1. gebauter (sativa L.)	Blättchen eyrund, gelappt. Bl. Jul. Aug. auf Wiesen, an Wegen, und in Gärten, wo sie gebaut wird. ♂.
2. *starkriechender	Blättchen borstenförmig. Bl. Jul. Aug. in Gärten, wo

(graveolens) sie gebaut wird, und an andern Orten gleichsam wild. ☉. (Anethum graveolens L.)

230. Bärenklau. (*Heracleum.*)

1. gemeine (Sphondylium L.) Bl. Junius - August, auf Wiesen, und in Wäldern häufig. ♂.

231. Gleisse. (*Aethusa.*)

1. gemeine (Cynapium L.) Bl. Jul. Aug. an Zäunen, in Gärten. ☉.

232. Schierling. (*Conium.*)

1. gefleckter (maculatum L.) Bl. Jul. Aug. an Wegen, Zäunen. ♂.

233. Hirschwurz. (*Cervaria.*)

1. schwarze (nigra) Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃. (Athamanta Cervaria L.)

234. Blasendolde. (*Thysselinum.*)

1. großblumige (grandiflorum) Bl. Jul. Aug. in Wäldern — im Steiger. ♂. (Ligusticum austriacum L.)

235. Sesel. (*Seseli.*)

1. zweyjähriger (bienne)	Bl. Jul. Aug. auf sonnigen Bergwiesen — am Stollberge. ♂. (Seseli annuum L.)

236. Pimpinelle. (*Pimpinella.*)

1. gemeine (Saxifraga L.)	Wurzelblättchen fast rund, gesägt; Stengelblättchen linienförmig.
	Bl. Jul. - Sept. an Ackerrändern, auf Hügeln, an Wegen. ♃.
2. große (magna L.)	Blättchen alle eyrundlanzettförmig, gelappt und gesägt.
	Bl. Jul. - August, in Wäldern. ♃.

237. Eppich. (*Apium.*)

1. starkriechender (graveolens L.)	Blättchen dreylappig, keilförmig.
	Bl. Jul. Aug. an feuchten Gräben. ♂.
2. *gemeiner (Petroselinum	Blättchen an den Wurzelblättern eyförmig, an Stengelblättern linienförmig.
	Bl. Junius - September, in Gärten. ♂.

238. Merk. (*Sium.*)

* ohne Hüllchen.

1. kümmeltragender (Carvi)	Stengelblättchen linienförmig. Bl. May, Jun. auf Wiesen und Waldplätzen. ♂. (Carum Carvi L.)
2. gemeiner (vulgare)	Stengelblättchen lanzettförmig, gesägt. Bl. May, Jun an Zäunen, in Grasgärten überall. ♃. (Aegopodium Podagraria L.)

** mit Hüllchen.

3. breitblätteriger (latifolium L.)	Hüllenblättchen ganz; Dolden 20-30theilig; Stengel aufrecht; Blättchen eyrundlanzettförmig, zugespitzt. Bl. Jul. Aug. an Gräben — bey Andisleben, Mittelhausen. ♃.
4. * süßer (Sisarum L.)	Hüllenblättchen ganz; Dolden 6-10theilig; Stengel aufrecht; Blättchen herzförmig. Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃.
5. schmalblätteriger (angustifolium L.)	Hüllenblättchen eingeschnitten; Stengel am Grunde kriechend; Blättchen eingeschnitten, gesägt.

Bl. Jul. Aug. in Gräben und Bächen. ♃.

239. Silau. (*Silaus*)

1. gelblicher (flavescens)	Bl. Jun. - Aug. auf Wiesen. ♃. (Peucedanum Silaus L.)

240. Fenchel. (*Foeniculum.*)

1. * gemeiner (vulgare)	Bl. Jun. - Aug. in Gärten, und an andern Orten gleichsam wild. ☽, ♃. (Anethum Foeniculum L.)

241. Hasenohr. (*Bupleurum.*)

1. rundblätteriges (rotundifolium L.)	Hülle fehlend; Blätter durchwachsen. Bl. Junius, Julius, auf Aeckern. ⊙.
2. langblätteriges (longifolium L.)	Hülle 5blätterig; Blätter umgekehrt eyförmig, stengelumfassend. Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ⊙.
3. sichelförmiges (falcatum L.)	Hülle 5blätterig; Blätter lanzettförmig, sitzend. Bl. Jul. Aug. an Wegen, Zäunen, in Gebüschen, Weinbergen. ♃.

242. Kälberkropf. (*Scandix.*)

1. betäubender (temula) — Stengel an den Gelenken angeschwollen; Blättchen eingeschnitten, eyförmig, stumpf, behaart.

Bl. Jun. Jul. an Wegen, Zäunen. ☽. (Chaerophyllum temulum L.)

2. goldgelber (aurea) — Stengel gleichdick; Blättchen eingeschnitten, eyförmig, spizig, etwas behaart.

Bl. Jun. Aug. an Wegen, Zäunen, auf Wiesen häufig. ♃. (Chaerophyllum aureum L.)

3. knolliger (bulbosa) — Stengel an den Gelenken angeschwollen; Blättchen linienförmig, unten langhaarig.

Bl. Jun. Jul. in Gebüschen — in der Aue. ☽. (Chaerophyllum balbosum L.)

243. Myrrhe. (*Myrrhis.*)

1. * wohlriechende (odorata) — Bl. Jun. Jul in Gärten. ♃. (Scandix odorata L.)

244. Koriander. (*Coriandrum.*)

1. *gebauter (sativum L.) Bl. Jul auf Aeckern, wo er theils gebaut wird, theils verwildert ist. ⊙.

245. Rebendolde. (*Oenanthe.*)

1. röhrige (fistulosa L.) Bl. Jun. Jul. in Gräben — hinter Ilversgehofen. ♃.

246. Wasserfenchel. (*Phellandrium.*)

1. gemeiner (aquaticum L.) Bl. Jul. Aug. in Sümpfen — in der Aue. ☽.

247. Sichelkraut. (*Falcaria.*)

1. gemeines (vulgaris) Bl. Jul Aug. auf Aeckern und an Wegen. ♃. (Sium Falcaria L.)

248. Kerbel. (*Chaerophyllum.*)

1. wilder (sylvestre L.) Stengel unten behaart; Dolden am Ende des Stengels und der Aeste.
Bl. May, Jun. an Zäunen, Wegen, auf Wiesen. ♃.

2. *gebauter (Cerefolium) Stengel unbehaart; Dolden am Ende des Stengels gestielt, zur Seite sitzend.
Bl. May, Jun. in Gärten, an Zäunen. ⊙. (Scandix Cerefolium L.)

Dreygriffelige.

249. Pimpernuß. (*Staphylea.*)

1. gefiederte (pinnata L.) Bl. May, Jun. in Zäunen und Gärten. ♄.

Viergriffelige.

250. Parnassie. (*Parnassia.*)

1. sumpfliebende (palustris L.) Bl. Aug. Sept. auf sumpfigen Wiesen hinter Stotternheim im Bruch. ♃.

Fünfgriffelige.

251. Lein. (*Linum.*)

1. *gebräuchlichster Blätter abwechselnd.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, wo

(usitatissimum L.) er gebaut wird, und an andern Orten gleichsam wild. ⊙

2. purgirender (catharticum L.) Blätter entgegengesetzt. Bl Jun Jul. auf feuchten und trockenen Wiesen. ⊙.

Vielgriffelige.

252. Sonnenthau. (*Drosera.*)

1. rundblätteriger (rotundifolia L.) Blätter zirkelrund. Bl. Jun Jul. in Sümpfen — im Teufelssumpfe. ⊙.

2. † langblätteriger (longifolia L.) Blätter länglicheyrund. Bl. Jun Jul mit der vorhergehenden. ⊙.

253. Mäuseschwanz. (*Myosurus.*)

1. kleiner (minimus L) Bl. Apr. May, auf sandigen Aeckern — bey Rode. ⊙.

Sechste Klasse.

Sechsbeutelige.

Eingriffelige.

A.) mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

a.) mit gleichen Staubfäden.

254. Berberize ☿ Kelch: 6blätterig. Blume: 6blätterig. Saamen: 2 in einem geschlossenen fleischigen Behälter.
(*Berberis*)

255. Peplis ☿ Kelch: 12spaltig. Blume: 6blätterig. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen Behälter.
(*Peplis*)

* Weiderich. Trientalis.

b.) mit vier größern und zwey kleinern Staubfäden.

*) mit geschlossenen Saamenbehältern.

256. Waid ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4 Saamen: 1 in einem 1fächerigen zungenförmigen Behälter.
(*Jsatis*)

257 Krähenfuß ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: 2 in einem 2fächerigen rundlichen niedergedrückten höckerigen Behälter.
(*Coronopus*)

258 Meerrettig ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: 2 in einem 2fächerigen zugespitzten eckigen höckerigen Behälter.
(*Armoracia*)

259 Vogelie ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: 2 in einem 2fächerigen kugelrunden glatten Behälter.
(*Vogelia*)

260 Knauth ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen:
(*Myagrum*)

2 in einem 2gliedrigen Behälter, dessen oberstes Glied 2fächerig und fruchtbar ist.

261. Rettich (*Raphanus*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem langen geschnäbelten anfangs 2fächerigen Behälter.

**) mit 2klappigen 2fächerigen Saamenbehältern.

o) mit gewölbten fast halbkugelförmigen Klappen.

262. Kameline (*Camelina*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, ganz. Saamen: mehrere in einem eyrunden glatten Behälter mit herzförmiger Scheidewand.

263. Wasserrettig (*Brachiolobus*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, ganz. Saamen: mehrere in einem eyrunden glatten Behälter mit länglicher Scheidewand.

264. Steinkraut (*Alyssum*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, ganz. Saamen: mehrere in einem runden glatten am Rand zusammengedrückten Behälter

mit runder ausgerandeter Scheidewand.

265. Löffelkraut (*Cochlearia*)	☿	Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, ganz. Saamen: mehrere in einem rundlichen höckerigen Behälter mit ländlichrunder Scheidewand.
266. Hungerblümchen (*Draba*)	☿	Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, 2spaltig. Saamen: mehrere in einem eyrunden glatten Behälter mit länglichrunder Scheidewand.

oo) mit nachenförmigen Klappen.

267. Kresse (*Lepidium*)	☿	Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, gleich. Saamen: mehrere in einem runden ausgerandeten Behälter mit geranbeten Klappen.
268. Täschelkraut (*Nasturtium*)	☿	Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, gleich. Saamen: mehrere in einem herzförmigen an Spitzen der Klappen geflügelten Behälter.
269. Pfennigkraut (*Thlaspi*)	☿	Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, gleich. Saamen: mehrere in einem

herzförmigen längs dem Rande der Klappen geflügelten Behälter

270. Schleifenblume (*Jberis*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4, ungleich. Saamen: in einem fast herzförmigen Behälter mit gerandeten Klappen.

ooo) mit linienförmigen Klappen.

271. Schaumkraut (*Cardamine*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: o. oder 4. Saamen: mehrere in einem fast ungeschnäbelten Behälter, dessen ungestreifte Klappen elastisch zurückgerollt abfallen.

272. Rauke (*Sisymbrium*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem fast ungeschnäbelten Behälter, dessen ungestreifte Klappen gerade abfallen.

273. Gänsekraut (*Arabis*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem fast ungeschnäbelten unbehaarten 4streifigen Behälter.

274. Lak (*Cheiranthus*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen:

mehrere in einem fast ungeschnäbelten von anliegenden Haaren scharfen 4streifigen Behälter.

275. Hederich (*Erysimum*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem noch oben verdünnten fast ungeschnäbelten behaarten 8streifigen Behälter.

276. Mestrich (*Mutarda*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem 4streifigen Behälter mit kleinem 4eckigem Schnabel.

277. Senf (*Sinapis*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem 8 und mehrstreifigen Behälter mit 2schneidigem Schnabel.

278. Kohl (*Brassica*) ☿ Kelch: 4blätterig. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere in einem 4streifigen Behälter mit zusammengedrücktem Schnabel.

B.) mit Blumen ohne Kelch unter dem Fruchtknoten.

a.) mit einblätterigen Blumen.

279. Muskari ☿ (*Muscari*) Blume: fast kugelförmig, mit zusammengezogenem 6lappigem Rande. Staubfäden: gleich. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trocknen Behälter.

280. Springauf ☿ (*Convallaria*) Blume: glockenförmig, 6spaltig. Staubfäden: gleich, unbehaart. Saamen: 3 in einem 3fächerigen geschlossenen saftigen Behälter.

281. Salomonssiegel ☿ (*Polygonatum*) Blume: trichterförmig, 6spaltig. Staubfäden: gleich, etwas behaart. Saamen: 3 in einem 3fächerigen geschlossenen saftigen Behälter.

b.) mit sechsblätterigen Blumen.

282. Vogelmilch ☿ (*Ornithogalum*) Blume: über die Hälfte ausgebreitet. Staubfäden: gleich, pfriemenförmig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trocknen Behälter.

283. Zaunblume ☿ (*Anthericum*) Blume: ganz ausgebreitet. Staubfäden: abwechselnd kleiner, fadenförmig. Saamen: mehrere

in einem 3fächerigen 3klappigen trockenen Behälter.

284. Lilie (*Lilium*) ☿ Blume: glockenförmig; die Blätter mit einer Furche durchzogen. Staubfäden: etwas gekrümmt. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trockenen Behälter.

285. Lauch (*Allium*) ☿ Blume: glockenförmig. Staubfäden: abwechselnd 3spaltig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trockenen Behälter.

286. Zipolle (*Cepa*) ☿ Blume: glockenförmig. Staubfäden: gleich, pfriemenförmig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trockenen Behälter.

287. Spargel (*Asparagus*) ☿♂♀ Blume: glockenförmig. Staubfäden: gleich, fadenförmig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen geschlossenen saftigen Behälter.

c.) mit Blumen ohne Kelch über dem Fruchtknoten.

288. Knotenblume (*Leucojum*) ☿ Blume: 6blätterig, glockenförmig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trocknen Behälter.

289. Narzisse (*Narcissus*) ☿ Blume: 1blätterig, mit doppeltem Saume, äusserer: 6theilig ausgebreitet; innerer: glockenförmig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen trockenen Behälter.

D.) mit Kelch ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

290. Kalmus (*Acorus*) ☿ Kelch: 6blätterig; die Blätter an der Spitze eingebogen. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen 3klappigen 6eckigen Behälter.

291. Simse (*Juncus*) ☿ Kelch: 6blätterig; die Blätter ausgebreitet. Saamen: 3 u. mehrere in einem 1-3fächerigen 3klappigen 3eckigen Behälter.

292. Ampfer (*Rumex*) ☿♂♀ Kelch: doppelt; beyde 3blätterig. Saamen: 1, 3eckig, vom innern Kelch eingeschlossen.

* Schaumkraut. Knöterig. Knauel. Rohrkolbe.

E.) mit Kelch ohne Blume über dem Frucht-
knoten.

* Eiche. Hainbuche.

F.) ohne Kelch und Blume.

* Birke.

Dreygriffelige.

293. Zeitlose ☿ Kelch: o. Blume: unten, trichterförmig, 6theilig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen halb 3klappigen Behälter.
(*Colchcium*)

Vielgriffelige.

294. Froschkraut ☿ Kelch: unten, 3blätterig. Blume: 3blätterig. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern Behälter.
(*Alisma*)

Eingriffelige.

254. Berberize. (*Berberis.*)

1. gemeine (vulgaris L.) Bl. May, Jun. in Zäunen und Gebüschen. ♄.

255. Peplis. (*Peplis.*)

1. † deutsche (Portula L.) Bl. Jul. Aug. an feuchten Orten — im Steiger ohnweit dem Jägerhause. ☉.

256. Waid. (*Jsatis.*)

1. färbender (tinctoria L.) Bl. May, Jun. auf trockenen Grasplätzen — am Stadtwalle häufig. ☽.

257. Krähenfuß. (*Coronopus.*)

1. niederliegender (depressus) Bl. Jun. Jul. an Wegen. ☉☽. (Cochlearia Coronopus L.)

258. Meerrettig. (*Armoracia.*)

1. gebauter (sativa) Bl. Jun. Jul. in Wassergräben, und auf Aeckern, wo er ge-

baut wird. ♃. (Cochlearia Armoracia L.)

259. Vogelie. (*Vogelia.*)

1. pfeilförmige (sagittata)	Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ☉. (Myagrum paniculatum L.)

260. Knauth. (*Myagrum.*)

1. ausdauernder (perenne L.)	Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf Aeckern — bey Stotternheim. ♃.

261. Rettig. (*Raphanus.*)

1. *gebauter (sativus L.)	Früchte knotig, zweyfächerig. Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, und in Gärten. ☉, ☽.
2. wilder (Raphanistrum L.)	Früchte gegliedert. Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, einzeln hin und wieder. ☉.

262. Kameline. (*Camelina.*)

1. behaarte (hirsuta)	Stengel und Blätter etwas behaart. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ☉. (Myagrum dentatum. Willd.)

2. gebaute (sativa)	Stengel und Blätter unbehaart. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙. (Myagrum sativum L.)

263. Wasserrettig. (*Brachiolobus.*)

1. † wasserliebender (amphibius)	Blüthen in Trauben in den Blattwinkeln. Bl. Jul an Ufern. ♃? (Sisymbrium amphibium L.)
2. sumpfliebender (palustris)	Blüthen in Trauben den Blättern entgegengesetzt. Bl. Jul. an Ufern, Gräben. ⊙, ♃? (Sisymbrium amphibium palustre L.)

264. Steinkraut. (*Alyssum.*)

1. bergliebendes (montanum L.)	Kelche abfallend. Bl. Apr. - Jun. an sonnigen Bergen — an der Schwellenburg ♃.
2. deutsches (calycinum L.)	Kelche bleibend. Bl. May - Sept. an Bergen, Ackerrändern. ⊙.

265. Löffelkraut. (*Cochlearia.*)

1. * offizinelles (officinalis L.)	Bl. Junius, Julius, in Gärten. ⊙, ♃.

266. Hungerblümchen. (*Draba.*)

1. frühblühendes (verna L.)	Stengel blattlos. Bl. Merz, April, auf Aeckern und Triften. ☉.
2. rauhfrüchtiges (dasycarpa)	Stengel beblättert. Bl. Jun. - Sept. an Wegen, Ackerrändern — bey Neda. ♃. (Alyssum incanum L.)

267. Kresse. (*Lepidium.*)

1. *gebaute (sativum L.)	Blüthen sechsbeutelig, mit Blumen versehen. Bl. May - Julius, in Gärten. ☉.
2. mauerliebende (ruderale L.)	Blüthen zweybeutelig, fast ohne Blumen. Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf Mauern. ☉.

268. Täschelkraut. (*Nasturtium.*)

1. gemeines (Bursa pastoris)	Bl. Merz - September, auf Aeckern, an Wegen häufig. ☉. (Thlaspi Bursa pastoris L.)

269. Pfennigkraut. (*Thlaspi.*)

1. ackerliebendes (arvense L.)	Blätter stengelumfassend, eyrundlanzettförmig, unbehaart, buchtig. Bl. May - Jul. auf Aeckern häufig. ⊙.
2. feldliebendes (campestre L.)	Blätter stengelumfassend, pfeilförmig, behaart, gezähnt. Bl. Jun. Jul. an Wegen, Ackerrändern. ☽.
3. durchwachsenes (perfoliatum L.)	Blätter stengelumfassend, herzförmig, unbehaart, fast ganz. Bl. Apr. - May, an Wegen, Ackerrändern. ⊙, ☽.

270. Schleifenblume. (*Jberis.*)

1. †nacktstengelige (nudicaulis L.)	Bl. April, an steinigen Orten — im Johannisfelde. ⊙.

271. Schaumkraut. (*Cardamine.*)

1. blumenloses (impatiens L.)	Blätter gefiedert; Blättchen eyrundlanzettförmig, eingeschnitten; Blattstiel wie in zwey gefranzte Afterblätter verlängert.

Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger ohnweit dem Jägerhause. ☽.

2. wiesenliebendes (pratensis L.)	Blätter gefiedert; Wurzelblätchen eyrund; Stengelblättchen lanzettförmig; Afterblätter fehlend.
	Bl. Apr. — Jun. auf feuchten Wiesen und in Wäldern ♃.
3. bitteres (amara L.)	Blätter gefiedert; Blättchen alle rundlich, eckig; Afterblätter fehlend.
	Bl. Apr. May, in Bächen — im Dreyenbrunnen, hinter Ilversgehofen und an der Gera. ♃.

272. Rauke. (*Sisymbrium.*)

1. eßbare (Nasturtium L.)	Blätter gefiedert; Blättchen eyrund, eckig; Blattstiele in zwey Afterblätter verlängert.
	Bl. May - Jul. in Bächen, theils wild, theils gebaut. ♃.
2. wilde (sylvestre L.)	Blätter gefiedert; Blättchen lanzettförmig, gezahnt; Afterblätter fehlend.
	Bl. Jun. - Aug. an feuchten Orten, in Gräben. ☽, ♃?

273. Gänsekraut. (*Arabis*.)

1. thalianisches (thaliana L.)	Blätter sitzend, ganz, gekranzt. Bl. Apr. - Sept. auf Aeckern — bey Rotz ⨀.
2. rauhhaariges (hirsuta)	Blätter stengelumfassend, gezahnt, behaart. Bl. May, Jun. in Wäldern, auf Wiesen, an Mauern. ♃. (Turritis hirsuta L.)
3. glattes (glabra)	Blätter stengelumfassend, ganz, unbehaart, spitzig. Bl. May, Jun. auf Aeckern — bey Krannichfeld. ☽. (Turritis glabra L.)
4. ackerliebendes (arvensis)	Blätter stengelumfassend, ganz, unbehaart, stumpf. Bl. May - Jun. auf Aeckern. ⨀. (Brassica austriaca L ?)
5. senfartiges (Barbarea)	Blätter stengelumfassend, leyerförmig, unbehaart. Bl. May - Jul. an Wassergräben. ♃. (Erysimum Barbarea L.)
6. lauchartiges (Alliaria)	Blätter gestielt, herzförmig, gesägt, am Stiele behaart. Bl. May, Jun. in Wäldern, Gebüschen, an Zäunen. ☽. (Erysimum Alliaria L.)

7. gefiedertes (Sophia) Blätter fast dreyfach gefiedert, beynahe filzig.

Bl. May - Aug. an Wegen, Zäunen, auf Mauern. ☉. (Sisymbrium Sophia L.)

274. Lak. (*Cheiranthus.*)

1. ackerliebender (arvensis) Blumenblätter noch einmal so lang als der Kelch; Saamenbehälter fast anliegend, weiß behaart.

Bl. May - Jul. auf Aeckern — bey Klettbach. ☉, ♂.
(Erysimum hieracifolium Retz.)

2. mauerliebender (muralis) Blumenblätter fast nicht größer als der Kelch; Saamenbehälter abstehend, wenig behaart.

Bl. May - Jul. auf Mauern. ☉, ♂. (Erysimum cheiranthoides L.)

275. Hederich. (*Erysimum.*)

1. offizineller (officinale L.) Bl. Jul. Aug an Wegen, Mauern häufig. ☉.

276. Mestrich. (*Mutarda.*)

1. schwarzer (nigra)	Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf Aeckern — vor dem alten Steiger. ⊙. (Sinapis nigra L.)

277. Senf. (*Sinapis.*)

1. ackerliebender (arvensis L.)	Früchte unbehaart. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern häufig. ⊙.
2. orientalischer (orientalis L.)	Früchte borstig, länger als der Schnabel. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.
3. weißer (alba L.)	Früchte borstig, kürzer als der herunterlaufende Schnabel. Bl. Jun. Jul auf Aeckern, theils wild, theils gebaut. ⊙.

278. Kohl. (*Brassica.*)

1. ölgebender (Napus L.)	Blätter obere stengelumfassend, ungezahnt; Wurzel spindelförmig. Bl. May, Jul. auf Aeckern, theils wild, theils gebaut. ⊙. ☽.
2. *rübentragender (Rapa L.)	Blätter obere stengelumfassend, ungezahnt; Wurzel kugelrund.

Bl. May - Junius, auf Aekkern. ☉, ☽.

3.*gemüßartiger (oleracea L.) Blätter obere sitzend, gezahnt. Bl. May, Jun. auf Aeckern, in Gärten. ♂, ♃.

279. Muskari. (*Muscari.*)

1. schopfiger (comosum) Blüthen in Trauben, deren obere Stiele länger als die untern sind. Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger selten. ♃. (Hyacinthus comosus L.)

2. traubiger (racemosum) Blüthen in Trauben, deren obere Stiele sehr kurz sind. Bl. April, May, an Ackerrändern — bey Marbach. ♃. (Hyacinthus racemosus L.)

280. Springauf. (*Convallaria.*)

1. gemeiner (majalis L.) Bl. May, Jun. in Wäldern häufig. ♃.

281. Salomonssiegel. (*Polygonatum.*)

1. zweyschneidiges (anceps) Stengel zweyschneidig; Blätter abwechselnd stehend; Blüthen einzeln in den Blattwinkeln.

	Bl. Jun. in bergigen Wäldern — bey Tonndorf. ♃. (Convallaria Polygonatum L.)
2. vielblüthiges (multiflorum)	Stengel rund, Blätter abwechselnd stehend; Blüthen in Trauben in den Blattwinkeln.
	Bl. Jun. in bergigen Wäldern — im Steiger ♃. (Convallaria multiflora L.)
3. † quirlförmiges	Blätter zu vier um den Stengel stehend.
(verticillatum)	Bl. May, Jun. in bergigen Wäldern — nach Tonndorf und Krannichfeld zu ♃. (Convallaria verticillata L.)

282. Vogelmilch. (*Ornithogalum.*)

1. gelbe	Blüthenstiele unbehaart.
(luteum L.)	Bl. Apr. May, in Zäunen, auf Aeckern. ♃.
2. kleine	Blüthenstiele behaart.
(minimum L.)	Bl. April, May, auf Aeckern. ♃.

283. Zaunblume. (*Anthericum.*)

1. ästige (ramosum L.)	Bl. May, Junius, in Wäldern. ♃.

284. Lilie. (*Lilium.*)

1. feurige (bulbiferum L.)	Blumenblätter aufrecht; Blätter zerstreut.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger selten. ♃.
2. rothe (Martagon L.)	Blumenblätter zurückgerollt; Blätter untere und obere abwechselnd stehend, mittlere gequirlt.
	Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃.

285. Lauch. (*Allium.*)

* Blüthen in Dolden ohne eingemischte Zwiebeln.

1. *grasblätteriger	Stengel beblättert; Blätter flach; Blüthenstiele aufrecht.
(Porrum L.)	Bl. Jun. Jul. in Gärten. ♃.
2. runder (rotundum L.)	Stengel beblättert; Blätter flach; Blüthenstiele an den Seiten hangend.
	Bl. Jun. Jul. in Weinbergen — an der Schwellenburg. ♃.
3. rundköpfiger (sphaerocephalum L.)	Stengel beblättert; Blätter halbrund; Blüthenstiele aufrecht.
	Bl. Jul. Aug. in Weinbergen — an der kleinen Schwellenburg. ♃.

4.*askalonischer (ascalonicum L.)	Stengel blattlos, gleichförmig; Blätter pfriemenförmig. Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃.
5.*gemeiner (Cepa L.)	Stengel blattlos, unten bauchig; Blätter rund. Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃.

** Blüthen in Dolden mit eingemischten Zwiebeln.

6.*schlangenartiger (Scorodoprasum L.)	Stengel beblättert, vor der Blüthe umgebogen; Blätter flach, fein gekerbt; Blattscheiden zweyschneidig. Bl. Jun. Jul. in Gärten. ♃.
7.*gebauter (sativum L.)	Stengel beblättert, aufrecht; Blätter flach, ganz. Bl. Jun. Jul. in Gärten. ♃.

286. Zipolle. (*Cepa.*)

* Blüthen in Dolden ohne eingemischte Zwiebeln.

1. waldliebende (ursina)	Stengel blattlos, dreyeckig; Blätter lanzettförmig, gestielt. Bl. Apr. - Jun. in feuchten Wäldern. ♃. (Allium ursinum L.)

2. eckige (angulosa) Stengel blattlos, zweyschneidig; Blätter linienförmig.
Bl. Jun. - Aug. auf feuchten Wiesen — bey Walschleben, Mittelhausen, Haßleben. ♃. (Allium angulosum L.)

3. * bauchige (ventricosa) Stengel unten beblättert, bauchig; Blätter rund, bauchig.
Bl. Jul. Aug. in Gärten. ♃. (Allium fistulosum L.)

4. * eßbare (Schoenoprasum) Stengel unten beblättert, rund; Blätter rund, pfriemenförmig.
Bl. May - Aug. in Gärten. ♃. (Allium Schoenoprasum L.)

** Blüthen in Dolden mit eingemischten Zwiebeln.

5. gemüßartige (olerace Stengel beblättert, rund; Blätter halbrund.
Bl. Jun. - Aug. auf Aeckern, in Grasgärten, an Wegen. ♃. (Allium oleraceum L.)

6. gekielte (carinata) Stengel beblättert, rund; Blätter unten halbrund, oben flach.
Bl. Jun. - Aug. auf bergigen Aeckern, in Weinbergen,

Wäldern. ♃. (Allium carinatum L.)

287. Spargel. (*Asparagus.*)

1. offizineller (officinalis L.)	Bl. Jun, Jul. an Wegen, in Weinbergen. ♃.

288. Knotenblume. (*Leucojum.*)

1. frühblühende (vernum L.)	Bl. Februar - April, in Wäldern. ♃.

289. Narzisse. (*Narcissus.*)

1. unächte (Pseudonarcissus L.)	Bl. Merz, April, in Obstgärten. ♃.

290. Kalmus. (*Acorus.*)

1. gemeiner (Calamus L.)	Bl. Jun. Jun. in Gräben — im Dreyenbrunnen. ♃.

291. Simse. (*Juncus.*)

*) mit blattlosem Stengel.

1. weitrispige (effusus L.)	Blüthen 3beutelig, in einer wie aus Traubendolden zusammengesetzten an der Seite zurückgebogenen Rispe, zur

Seite des runden Stengels; Kelch fast kürzer als die Saamenbehälter.

Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen. ♃.

2. graue (glaucus *Ehrhart.*) Blüthen 6beutelig, in einer wie aus Traubendolden zusammengesetzten aufrechten Rispe, zur Seite des runden Stengels; Kelch länger als die Saamenbehälter.

Bl. Jun. Jul. auf feuchtem Boden. ♃.

3. fadenförmige (filiformis L.) Blüthen 6beutelig in einer traubendoldenfarbigen einfachen wenigästigen Rispe, zur Seite des etwas zusammengedrückten Stengels; Kelch kürzer als die Saamenbehälter.

Bl. Jun. Jul. an feuchten Orten — im Steiger, bey Willerode. ♃.

**) mit beblättertem Stengel.

4. spitzkelchige (acutiflorus) Blätter rund, entfernt, knotig; Kelchblätter spitzig.

Bl. Jun. Jul. an feuchten Orten — am Stadtgraben. ♃. (Juncus articulatus L.)

5. stumpfkelchige (obtusiflorus)	Blätter etwas zusammengedrückt und knotig; Kelchblätter etwas stumpf.
	Bl Jun. Jul in Gräben ♃. (Juncus articulatus γ. L.)
6. knollige (bulbosus L.)	Blätter linienförmig, unbehaart; Kelchblätter stumpf, kürzer als der Saamenbehälter.
	Bl Jun. Jul auf feuchten Wiesen. ♃.
7. jährige (bufonius L.)	Blätter linienförmig, unbehaart; Kelchblätter stechend, länger als der Saamenbehälter.
	Bl. Jul Aug an Zäunen, auf Aeckern. ⊙.
8. haarige (pilosus)	Blätter eben, gefranzt; Blüthen in einer zusammengesetzten traubendoldenförmigen Rispe einzeln sitzend.
	Bl. Merz - May, in Wäldern ♃. (Juncus pilosus α L.)
9. große (maximus)	Blätter eben, gefranzt; Blüthen in einer doppelt zusammengesetzten traubendoldenförmigen Rispe zu 2 - 4 beysammensitzend; Kelchblätter fast gleich.
	Bl. May, Jul. in Wäldern. ♃. (Juncus pilosus δ. L.)

10. weißliche (albidus) Blätter eben, gefranzt; Blüthen in einer doppelt zusammengesetzten traubendoldenförmigen Rispe zu 3-6 beysammenstehend; Kelchblätter innere etwas länger.
Bl. May - Jul. in Wäldern. ♃. (Juncus pilosus ε L.)

11. feldliebende (campestris L.) Blätter eben, gefranzt; Blüthen in einer doldenförmigen Rispe zu 20 beysammenstehend.
Bl. Apr. May, auf trocknen Wiesen, Aeckern, in Gärten. ♃.

292. Ampfer. (*Rumex.*)

*) mit Zwitterblüthen.

1. krauser (crispus L.) Innere Kelchblätter ganz, eins mit einer Drüse versehen; Blätter lanzettförmig, wellenförmig, spitzig.
Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, Aeckern, an Wegen. ♃.

2. gedrängter (conglomeratus *Murray.*) Innere Kelchblätter ganz, fast alle mit einer Drüse versehen; Blätter lanzettförmig, etwas wellenförmig, spitzig.

Bl. Jun. Jul. in Wäldern, an Wassergräben. ♃.

3. stumpfblätteriger (obtusifolius L.)	Innere Kelchblätter gezahnt, eins mit einer Drüse versehen; Blätter lanzettförmig, stumpf, fast gekerbt. Bl. Jun. Aug. an Bächen, Zäunen häufig. ♃.
4. meerstrandliebender (maritimus L.)	Innere Kelchblätter gezahnt, alle mit einer Drüse besetzt; Blätter linienlanzettförmig, wellenförmig. Bl. Jun. Jul. an Wassergräben — am Stadtgraben. ☉, ☽.
5. wasserliebender (aquaticus L.)	Innere Kelchblätter ungezahnt, ohne Drüse, viel länger als die äussern; Blätter lanzettförmig, etwas wellenförmig. Bl. Jun. Aug. an Wassergräben, Flüssen — im Stadtgraben. ♃.
6. *schildförmiger (scutatus L.)	Innere Kelchblätter ungezahnt, ohne Drüse, kürzer als die äussern; Blätter spiesförmig.

Bl. May, Jun. in Gärten und gleichsam wild an Mauern. ♃.

**) mit getrennten männlichen und weiblichen Blüthen.

7. saurer (Acetosa L.) Blätter länglich, pfeilförmig, stumpf.
Bl. May, Jun. auf Wiesen häufig. ♃.

8. kleiner (Acetosella L.) Blätter spiesförmig, lang zugespitzt.
Bl. May - Aug. auf sandigen steinigen Aeckern. — bey Rode. ♃.

Dreygriffelige.

293. Zeitlose. (*Colchicum.*)

1. spätblühende (autumnale L.) Bl. Aug. — Okt. auf Wiesen überall ♃
Misgestalt mit blätterförmigen blumenähnlichen Theilen — im Steiger.

Viel-

Eingriffelige.

295. Trientalis. (*Trientalis.*)

1. † europäische (europaea L.) Bl. May, Jun. in bergigen Wäldern — im Holz, wo man von Hohenfelden nach Krannichfeld geht auch bey Walschleben und Mittelhausen. ♃.

296. Roßkastanie. (*Aesculus.*)

1. * gemeine (Hippocastanum L.) Bl. May, Jun. in Alleen und an a. Orten. ♄.

Achte Klasse.

Achtbeutelige.

Eingriffelige.

A.) Mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

297. Ohnblatt ☿ (*Monotropa*) Kelch: 4 - 5blätterig; am Grunde mit Honigbehältern versehen. Blume: 4 - 5blätterig. Saamen: mehrere in einem 4 - 5fächerigen 4 - 5klappigen Behälter.

Vielgriffelige.

294. Froschkraut. (*Alisma.*)

1. gemeines (Plantago L.) Bl. Jun. - Aug. in Gräben, Sümpfen häufig. ♃.

Siebente Klasse.

Siebenbeutelige.

Eingriffelige.

295. Trientalis (*Trientalis*)	☿	Kelch: unten, 5 - 9theilig. Blume: 5-9theilig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen Behälter.
296. Roßkastanie. (*Aesculus*)	☿♂	Kelch: unten, 5spaltig. Blume: 4 - 5blätterig, ungleich. Saamen: 1 - 3 in einem anfangs 3fächerigen Behälter.

* Knöterig. Eiche. Hainbuche.

wordenen Fruchtknotendecke umgebenen Behälter.

307. Buche (*Fagus*) ♂ Kelch: 5 - 6theilig. Blume: o.
♀ Fruchtknotendecke: 2 - 3blüthig, 4spaltig. Kelch: 5 - 6blätterig. Blume: o. Saamen: 1 – 2 in einem lederartigen von der holzig gewordenen Fruchtknotendecke eingeschlossenen Behälter.

308. Haselstaude (*Corylus*) ♂ Kelch: schuppenförmig. Blume: o.
♀ Fruchtknotendecke: 1blüthig, 2lippig, zerrissen. Kelch: undeutlich. Blume: o. Saamen: 1 in einem hölzernen von der Fruchtknotendecke umgebenen Behälter.

309. Hainbuche (*Carpinus*) ♂ Kelch: schuppenförmig. Blume: o.
♀ Fruchtknotendecke: 1-2blüthig, schuppenförmig, ungleich 3lappig. Kelch: gezahnt. Blume: o. Saamen: 1 - 2 in einem hölzernen von der Frucht-

knotendecke bedeckten Behälter.

Zweygriffelige.

310. Milzkraut ☿ (*Chrysosplenium*) Kelch: unten, 4spaltig, innen gefärbt. Blume: o. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen halb 2klappigen Behälter.

311. Ahorn. (*Acer*) ☿♂ Kelch: unten, 5spaltig. Blume: 5blätterig. Saamen: 2 in einem 2fächerigen geflügelten Behälter.

312. Birke (*Betula*) ♂ Kelch: schuppenförmig, 3theilig. Blume: 5theilig.
♀ Fruchtknotendecke: schuppenförmig, 3blüthig. Kelch: o. Blume: o. Saamen: 1 - 2 in einem geflügelten (anfangs) 2fächerigen von der Fruchtknotendecke bedeckten Behälter.

298. Heide ☿ Kelch: 4blätterig. Blume: doppelt; beyde 4theilig. Saamen: mehrere in einem 4fächerigen 4klappigen Behälter.
(*Erica*)

* Roßkastanie. Orientalis.

B.) Mit Kelch und Blume über dem Fruchtknoten.

299. Heidelbeere ☿ Kelch: 4 - 5blätterig. Blume: 4-5theilig, kugelförmig. Saamen: mehrere in einem 4 - 5fächerigen fleischigen Behälter.
(*Vaccinium*)

300. Schollere ☿ Kelch: 4theilig. Blume: 4blätterig, zurückgeschlagen. Saamen: mehrere in einem 4fächerigen fleischigen Behälter.
(*Schollera*)

301. Nachtkerze ☿ Kelch: 4theilig, zurückgeschlagen. Blume: 4blätterig. Saamen: mehrere unbehaart, in einem 4fächerigen halb 4klappigen Behälter.
(*Oenothera*)

302. Weidenröschen ☿ Kelch: 4blätterig. Blume: 4blätterig. Saamen: mehrere, mit einer Haarkrone versehen, in ei-
(*Epilobium*)

nem 4fächerigen 4klappigen Behälter.

C.) Mit Kelch ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

303. Seidelbast (*Daphne*)	☿	Kelch: trichterförmig, 4spaltig. Saamen: 1 in einem saftigen Behälter.
304. Knöterig (*Polygonum*)	☿	Kelch: glockenförmig, 5spaltig. Saamen: 1.
305 Pappel (*Populus*)	♂♀	Kelch: randartig. Saamen: mehrere, mit einer Haarkrone versehen, in einem einfächerigen 2klappigen Behälter.

*) Ulme. Knauel.

D.) mit Kelch ohne Blume über dem Fruchtknoten.

306. Eiche (*Quercus*)	♂	Kelch: 5 - 9spaltig. Blume: 0.
	♀	Fruchtknotendecke: 1blüthig, 1blätterig, schuppig. Kelch: 6 - 12zahnig. Blume: 0. Saamen: 1 - 2 in einem hölzernen länglichrunden am Grunde von der holzig ge-

302. Weidenröschen. (*Epilobium.*)

1. schmalblätteriges (angustifolium L.)	Staubfäden abwärts gebogen; Blumenblätter ungleich. Bl. Jun Jul. in Wäldern und auf Wiesen ♃.
2. großblumiges (grandiflorum)	Blätter gesägt, fein behaart, am haarigen Stengel etwas herunterlaufend; Blumenblätter gleich. Bl. Jul. Aug. an Gräben. ♃. (Epilobium hirsutum α. L.)
3. behaartes (pubescens)	Blätter gesägt, fein behaart, etwas gestielt; Stengel behaart; Blumenblätter gleich. Bl. Jun. - Aug. an Gräben. ♃. (Epilobium hirsutum β. L.)
4. rosenrothes (roseum *Schreber.*)	Blätter gesägt, unbehaart, gestielt; Blattstiele herablaufend; Stengel nach oben etwas behaart; Blumenblätter gleich; Narbe ungetheilt. Bl. Jun. - Aug. an Gräben und auf Bergen. ♂.
5. viereckiges (tetragonum L.)	Blätter gesägt, unbehaart, gestielt; Blattstiele nicht herablaufend; Stengel nach oben etwas behaart, am Grunde

viereckig; Blumenblätter gleich; Narbe 4spaltig.
Bl. Jun. - August, an Gräben. ♃.

303. Seidelbast. (*Daphne.*)

1. gemeiner (Mezereum L.) Bl. Merz, April, in Wäldern. ♄.

304. Knöterig. (*Polygonum.*)

1. wiesenliebender (Bistorta L.) Blätter eyrundlanzettförmig, am Stiele herablaufend; Blattscheiden unbehaart; Kelch ohne Drüsen; Griffel 3theilig; Saamen 3eckig; Blüthen in einer Traube am Ende des Stengels.
Bl. Jun. - Aug. auf feuchten Wiesen. ♃.

2. wasserliebender (amphibium L.) Blätter fast herzförmig; Blattscheiden borstig behaart; Kelch ohne Drüsen; Griffel 2spaltig; Saamen länglichrund; Blüthen in einer Traube am Ende des Stengels.
Bl. Jun. Jul. am stehenden Wasser, an Gräben. ♃.

Viergriffelige.

313. Einbeere ☿ Kelch: unten, 4blätterig.
(*Paris*) Blume: 4blätterig. Saamen: mehrere in einem 4fächerigen saftigen Behälter.

314. Federkraut ♂ Kelch: doppelt; äusserer: 3blätterig; innerer: 4zahnig. Blume: 4blätterig.
(*Myriophyllum*) ♀ Kelch: unten, einfach, 3blätterig. Blume: 0. Saamen: 4 in einem 4fächerigen Behälter.

* Bisamkraut.

Eingriffelige.

297. Ohnblatt. (*Monotropa.*)

1. gemeines Bl. Jun. Jul. in Wäldern. (Hypopithys L.) Schmarotzerpflanze. ♃.

298. Heide. (*Erica.*)

1. gemeine (vulgaris L.)	Bl. Aug. Sept. in trockenen waldigen Gegenden — im Steiger. ♄.

299. Heidelbeere. (*Vaccinium.*)

1. gemeine (Myrtillus L.)	Blätter gesägt. Bl. Apr. - Jun. in Wäldern — bey Tonndorf, Hohenfelden. ♄.
2. rothe (Vitis idaea L.)	Blätter ganz. Bl. Apr. - Jun. in Wäldern — bey Tonndorf, Hohenfelden. ♄.

300. Schollere. (*Schollera.*)

1. gemeine (Oxycoccos)	Bl. May, Jun. auf torfigen Sumpfboden — bey Tonndorf. ♄. (Vaccinium Oxycoccos L.)

301. Nachtkerze. (*Oenothera.*)

1. *zweyjährige (biennis L.)	Bl. Jul. Aug. in Gebüschen — in der Aue. ♂.

5. zitternde (tremula L.) Blätter filzlos, rundlich gesägt.
Bl. Merz, Apr. in Wäldern, an Ufern. ♄.

306. Eiche. (*Quercus.*)

1. kurzstielige (Robur L.) Blätter gestielt, mit nicht sehr tiefen etwas spitzigen Buchten; Früchte auf einem kurzen Stiele sitzend.
Bl. May. in Wäldern. ♄.

2. langstielige (pedunculata *Ehrh.*) Blätter fast sitzend, mit tiefen stumpfen Buchten; Früchte an einem langen Stiele sitzend.
Bl. May, in Wäldern. ♄.

307. Buche. (*Fagus.*)

1. *kastanientragende (Castanea L.) Blätter lanzettförmig, stark gesägt.
Bl. May, in Gärten — auf dem Hungerbach. ♄.

2. waldliebende (sylvatica L.) Blätter eyrund, fast ganz.
Bl. Apr. May, in Wäldern. ♄.

308. Haselstaude. (*Corylus.*)

1. gemeine (Avellana L.) Bl. Februar, Merz, in Wäldern. ♄.

309. Hainbuche. (*Carpinus.*)

1. gemeine (Betulus L.) Bl. May, in Wäldern. ♄.

Zweygriffelige.

310. Milzkraut. (*Chrysosplenium.*)

1. †paarblätteriges (oppositifolium L.) Bl. Merz, April, in schattigen Wäldern. ♃.

311. Ahorn. (*Acer.*)

1. weißer (Pseudoplatanus L.) Blätter spitz 5lappig, unten etwas behaart; Blüthen in Trauben.
   Bl. May, Junius, in Wäldern. ♄.
2. platanenartiger (platanoides L.) Blätter spitz 5lappig, unbehaart; Blüthen in Traubendolden.
   Bl. April, May, in Zäunen, Wäldern. ♄.
3. feldliebender (campestre L.) Blätter stumpf 5lappig, auf beyden Seiten etwas behaart; Blüthen in Traubendolden.

Bl.

3. gemeiner (Persicaria L.) Blätter lanzettförmig; Blattscheiden gefranzt; Kelch aussen mit Drüsen besetzt; Griffel 2theilig; Saamen rundlich, eingedrückt; Blüthen in mehrern ährenförmigen Trauben.
Bl. Jul. - Sept. an Wassern, Wegen, auf Aeckern. ⊙.

4. ungefranzter (pensylvanicum *Aiton.*) Blätter lanzettförmig; Blattscheiden ungefranzt; Kelch aussen mit Drüsen besetzt; Griffel 2theilig; Saamen rundlich, eingedrückt; Blüthen in mehrern ährenförmigen Trauben.
Bl. Jul. Aug. an Wassern, Wegen. ⊙.

5. scharfer (Hydropiper L.) Blätter linienlanzettförmig; Blattscheiden gefranzt; Kelch voller Drüsen; Griffel 2spaltig; Saamen fast 3eckig; Blüthen in mehrern ährenförmigen Trauben.
Bl. Jul. Aug. an feuchten Orten. ⊙.

6. wegliebender (aviculare L.) Blätter lanzettförmig; Blattscheiden unbehaart; Kelch ohne Drüsen; Griffel 3theilig; Saamen 3eckig; Blü-

	then zu 2 - 3 in den Blattwinkeln.
	Bl. Jun. - Sept. an Wegen, auf Aeckern. ☉.
7. windender (Convolvulus L.)	Blätter pfeilförmig; Blattscheiden unbehaart; Kelch aussen ohne Drüsen; Griffel 3theilig; Saamen 3eckig; Blüthen in mehrern ährenförmigen Trauben.
	Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ☉.

305. Pappel. (*Populus.*)

1. weiße (alba L.)	Blätter unten mit einem graulichweißen Filz überzogen, rundlich, gezahnt.
	Bl. Merz, an Ufern. ♄.
2. schneeweiße (nivea *Willd.*)	Blätter unten mit einem schneeweißen Filz überzogen, meist dreylappig, eckig, gezahnt.
	Bl. Merz, an Ufern. ♄.
3. schwarze (nigra L.)	Blätter filzlos, rautenförmig, gesägt; Zweige abstehend.
	Bl. Merz, Apr. in Wäldern, an Ufern. ♄.
4. *italiänische (dilatata *Ait.*)	Blätter filzlos, rautenförmig, gesägt; Zweige aufrecht.
	Bl. Merz, Apr. an Ufern, in Gärten, Alleen. ♄.

Bl. May, in Zäunen. ♄.

312. Birke. (*Betula.*)

1. weiße (alba L.)	Bl. April, in Wäldern. ♄.

Viergriffelige.

313. Einbeere. (*Paris.*)

1. vierblätterige (quadrifolia L.)	Bl. Junius, Julius, in Wäldern. ♃.

314. Federkraut. (*Myriophyllum.*)

1. quirlförmiges (verticillatum L.)	Blüthen in Quirln mit gefiederten Nebenblättern. Bl. Julius, in stehenden Wassern. ♃.
2. ährenförmiges (spicatum L.)	Blüthen in Quirln ohne gefiederte Nebenblätter. Bl. Jul. mit vorigen. ♃.

Neunte Klasse.

Neunbeutelige.

Eingriffelige.

* Eiche. Buche.

Zweygriffelige.

* Bingelkraut.

Vielgriffelige.

315. Wasserlisch. (*Butomus*) ☿ Kelch: 0. Blume: unten; 6blätterig. Saamen: mehrere in 6 etwas verwachsenen Behältern.

Vielgriffelige.

315. Wasserlisch. (*Butomus*.)

1. doldenblüthiger Bl. Julius, August, in Gräben. ♃. (umbellatus L.)

Zehnte Klasse.

Zehnbeutelige.

Eingriffelige.

A.) mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

a.) mit einblätterigen schmetterlingsförmigen Blumen.

316. Hasenpfötchen ☿ Kelch: 5spaltig. Saamen: 1-2, in einem 1=

(*Lagopus*) fächerigen aufspringenden Behälter.

b.) mit vierblätterigen schmetterlingsförmigen Blumen.

*) mit einfachem Kelche.

†) mit 9 verwachsenen und einem freyen oder nur angeleimten Staubfaden.

o) mit einem unbehaarten Griffel.

α) mit einfächerigem Fruchtknoten, der in einen ungegliederten Saamenbehälter übergeht.

317. Klee (*Trifolium*) ☿ Kelch: 5spaltig, der untere Abschnitt am längsten. Saamen: 1-4 in einem länglichrunden Behälter, der kürzer als der Kelch ist.

318. Melilote (*Melilotus*) ☿ Kelch: 5spaltig, der untere Abschnitt am kürzesten. Saamen: 1-2 in einem länglichrunden Behälter, der etwas länger als der Kelch ist.

319. Esperset (*Onobrychis*) ☿ Kelch: 5spaltig, ungleich. Saamen: 1-2 in einem

stacheligen mit einer netzförmigen Rinde überzogenen Behälter.

320. Erve ☿ (*Ervum*) Kelch: 5theilig, fast gleich. Saamen: 2-4 in einem länglichen zusammengedrückten Behälter, der länger als der Kelch ist.

321. Trigonelle ☿ (*Trigonella*) Kelch: 5theilig, fast gleich. Saamen: mehrere in einem langen sehr spitz zulaufenden an der Seite aufspringenden Behälter.

322. Schotenklee ☿ (*Lotus*) Kelch: 5theilig, fast 2lippig. Saamen: mehrere in einem geraden langen runden 2klappigen Behälter.

323. Spargelerbse ☿ (*Tetragonolobus*) Kelch: 5theilig. Saamen: mehrere in einem langen geraden 4eckigen 4flügeligen Behälter.

324. Schneckenklee ☿ (*Medicago*) Kelch: 5theilig, fast gleich. Saamen: 1 und mehrere in einem gekrümmten Behälter.

β.) mit einfächerigem Fruchtknoten, der endlich in einen gegliederten Saamenbehälter übergeht.

325. Hufeisen ☿ Kelch: 5theilig. Saamen: mehrere in einem Behälter, dessen Glieder zusammengedrückt und ausgerandet sind.
(*Hippocrepis*)

326. Kronenwicke ☿ Kelch: 2lippig 5spaltig. Saamen: mehrere in einem Behälter, dessen Glieder länglichrund sind.
(*Coronilla*)

γ.) mit fast zweyfächerigem Fruchtknoten.

327. Tragant ☿ Kelch: 5spaltig, fast gleich. Saamen: mehrere in einem endlich vollkommen 2=fächerigen Behälter.
(*Astragalus*)

oo) mit einem behaarten Griffel.

328. Robinie ☿ Kelch: ungleich 4spaltig, der obere Abschnitt ausgerandet. Saamen: mehrere in einem langen zusammengedrückten Behälter
(*Robinia*)

329. Felderbse ☿ Kelch: ungleich 5spaltig. Griffel: nachenförmig, an einer Seite behaart. Saamen: mehrere in einem langen zusammengedrückten Behälter.
(*Pisum*)

330. Platterbse (*Lathyrus*) ☿ Kelch: 5mal ungleich eingeschnitten. Griffel: breitgedruckt, an einer Seite behaart. Saamen: 2 und mehrere in einem zusammengedrückten Behälter.

331. Wicke (*Vicia*) ☿ Kelch: etwas ungleich 5spaltig. Griffel: rundherum behaart. Saamen: mehrere in einem zusammengedrückten Behälter.

332. Bohne (*Faba*) ☿ Kelch: 5mal ungleich eingeschnitten. Griffel: mit einem Barte versehen. Saamen: mehrere in einem zusammengedrückten Behälter.

††) mit vollkommen verwachsenen Staubfäden.

333. Ginster (*Genista*) ☿ Kelch: 2lippig, 5spaltig. Saamen: mehrere in einem länglichen Behälter, der länger als der Kelch ist.

334. Wollblume (*Anthyllis*) ☿ Kelch: ungleich 5zähnig, aufgeblasen. Saamen: 1-2 in einem rundlichen gestielten Behälter, der kürzer als der Kelch ist.

335. Hauhechel ☿ Kelch: fast gleich 5theilig. Saamen: 2 und 4 in ei-

(*Ononis*) nem rundlichen Behälter, der dem Kelch fast gleich ist.

**) mit doppeltem Kelche.

336. Faseole ☿ Kelch: äusserer: 2blätterig; (*Phaseolus*) innerer: fast 2lippig 5spaltig. Saamen: mehrere in einem zusammengedrückten langen Behälter.

c.) mit 5blätterigen, nicht schmetterlingsförmigen Blumen.

337. Diptam ☿ Kelch: 5theilig. Blumenblätter: ungleich. Saamen: mehrere in 5 verwachsenen an der innern Seite aufspringenden Behältern.
(*Dictamnus*)

338. Wintergrün ☿ Kelch: 5theilig. Blumenblätter: fast gleich. Saamen: mehrere in einem 5fächerigen Behälter.
(*Pyrola*)

339. Storchschnabel ☿ Kelch: 5blätterig. Blumenblätter: gleich. Saamen: 5 in 5 verwachsenen in einem Schnabel auslaufenden Behältern; der Schnabel bey der Reife in 5 gekrümmte innen unbehaarte Stücke sich trennend.
(*Geranium*)

* Einblatt.

B.) mit Kelch ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

340. Knauel (*Scleranthus*) ☿ Kelch: 5theilig. Saamen: 1, vom Kelch eingeschlossen.

* Pappel.

C.) mit Kelch ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

* Eiche. Buche.

Zweygriffelige.

341. Steinbrech (*Saxifraga*) ☿ Kelch: unten, 5theilig. Blume: 5blätterig. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen geschnäbelten an der Spitze sich öffnenden Behälter.

342. Gypskraut (*Gypsophila*) ☿ Kelch: unten, 5spaltig, glockenförmig. Blume: 5blätterig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb 4klappigen Behälter.

343. Seifen-kraut (*Saponaria*) ☿ Kelch: unten, röhrig, 5zahnig. Blume: 5blätterig; die Blätter im Schlunde mit einem Häutchen versehen. Saamen: mehrere in einem einfächerigen halb 4klappigen Behälter.

344. Kühkraut (*Vaccaria*) ☿ Kelch: unten, 5zahnig, 5eckig. Blume: 5blätterig. Saamen: mehrere in einem oben 1 unten 4fächerigen halb 4klappigen Behälter.

345. Nelke (*Dianthus*) ☿ Kelch: unten, doppelt; äusserer: schuppenförmig; innerer: röhrig, 5zahnig. Blume: 5blätterig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb 4klappigen Behälter.

* Milzkraut. Birke. Bingelkraut.

Dreygriffelige.

346. Sand-kraut ☿ Kelch: unten, 5blätterig. Blumenblätter: 5, ganz.

(*Arenaria*) Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb oder ganz 3 oder 6klappigen Behälter.

347. Sternmiere (*Stellaria*) ☿ Kelch: unten, 5blätterig. Blumenblätter: 5, 2spaltig. Saamen: mehrere in einem halb oder ganz 6klappigen Behälter.

348. Taubenkropf (*Cucubolus*) ☿♂♀ Kelch: unten, einblätterig, 5zahnig. Blumenblätter: 5, im Schlund nackt. Saamen: mehrere in einem halb 6klappigen 3fächerigen Behälter.

349. Silene (*Silene*) ☿ Kelch: unten, einblätterig, 5zahnig. Blumenblätter: 5, im Schlund mit einem Häutchen versehen. Saamen: mehrere in einem halb 6klappigen 1 oder 3fächerigen Behälter.

Fünfgriffelige.

350. Lychnis (*Lychnis*) ☿♂♀ Kelch: unten, einblätterig, 5zahnig. Blumenblätter: 5, getheilt, im

Schlund mit einem Häutchen versehen. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb 5 - 10klappigen Behälter.

351. Pechnelke ☿ (*Viscaria*) Kelch: unten, einblätterig, 5zahnig. Blumenblätter: 5, fast ganz, im Schlund mit einem Häutchen versehen. Saamen: mehrere in einem 25fächerigen halb10klappigen Behälter.

352. Rade ☿ (*Agrostemma*) Kelch: unten, einblätterig, 5spaltig. Blumenblätter: 5 ganz, im Schlunde nackt. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb 5klappigen Behälter.

353. Hornkraut ☿ (*Cerastium*) Kelch: unten, 5blätterig. Blumenblätter: 5, 2spaltig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb 5 - 10klappigen Behälter.

354. Spark ☿ (*Spergula*) Kelch: unten, 5blätterig. Blumenblätter: 5, ganz. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen halb 5klappigen Behälter.

355. Sauerklee ☿ (*Oxalis*) Kelch: unten, 5theilig. Blumenblätter: 5, am Grunde etwas verwachsen.

Saamen: mehrere in einem 5fächerigen an den Seiten aufspringenden Behälter.

356. Hauslaub ☿ (*Sedum*) Kelch: unten, 5theilig. Blumenblätter: 5, ganz. Saamen: mehrere in 5 an der innern Seite aufspringenden Behältern.

357. Bisamkraut ☿ (*Adoxa*) Kelch: oben, 2 - 3blätterig. Blume: 4-5theilig. Saamen: 4 - 5 in einem 4 - 5fächerigen saftigen Behälter.

Eingriffelige.

316. Hasenpfötchen. (*Lagopus.*)

1. glattes (glaber) Stengel einfach, unbehaart; Blätter lanzettförmig, fein gesägt; Blüthen in einer langen ährenförmigen Traube. Bl. Jun. Jul. in bergigen Wäldern. ♃. (Trifolium rubens L.)

2. bergliebendes (montanus)	Stengel einfach, behaart; Blätter lanzettförmig, etwas gesägt; Afterblätter linienlanzettförmig, von einanderstehend; Blüthen in ein bis zwey, länglichrunden ährenförmigen Trauben.
	Bl. Jun. Jul. in bergigen Wäldern. ♃. (Trifolium alpestre L.)
3. gebogenes (flexuosus)	Stengel behaart, gebogen; Blätter eyrundlanzettförmig, fast ganz; Afterblätter lanzettförmig, zusammenneigend; Blüthen in ein bis 2 eyrunden ährenförmigen Trauben.
	Bl. Jun. Jul. in bergigen Wäldern. ♃. (Trifolium medium L.)
4. wiesenliebendes (pratensis)	Stengel behaart, aufsteigend; Blätter länglicheyrund, ganz; Afterblätter fast begrannt; Blüthen in einer kugelrunden ährenförmigen Traube.
	Bl. Jun. - Aug. auf Wiesen. ♃. (Trifolium pratense. L.)

317. Klee. (*Trifolium*)

*) mit unbehaarten Kelchen und verwelkenden Fahnen.

1. bergliebender (montanum L.) Stengel aufrecht, behaart; Blätter lanzettförmig, unten behaart.
Bl. May - Aug. auf trocknen Hügeln. ♃.

2. unächter (hybridum L) Stengel aufsteigend, oben etwas behaart; Blätter eyrund, unbehaart.
Bl. Jul. Aug. auf Wiesen. ⊙.

3. kriechender (repens L.) Stengel kriechend, unbehaart; Blätter herzförmig, unbehaart.
Bl. May - Aug. auf Wiesen. ♃.

**) mit behaarten Kelchen und verwelkenden Fahnen.

4. ackerliebender (arvense L.) Stengel aufrecht; Blätter lanzettförmig, ganz.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ⊙.

5. erdbeerartiger (fragiferum L.) Stengel kriechend; Blätter eyrund, ausgerandet, fein gesägt; Kelch endlich aufgeblasen.
Bl. Jun. Aug. auf Wiesen. ♃.

***)

***) mit bleibenden zurückgebogenen Fahnen.

6. goldener (aureum *Pollich.*) Stengel aufrecht; Blätter 3zählig, alle 3 Blättchen fast sitzend; allgemeiner Blattstiel kürzer als die ungefranzten Afterblätter.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ☽.

7. feldliebender (agrarium L.) Stengel aufrecht; Blätter 3zählig, das ungepaarte Blättchen lang gestielt; allgemeine Blattstiele viel länger als die gefranzten Afterblätter; allgemeine Blüthenstiele kürzer als die Blätter.
Bl. Jul. - Sept. auf Aeckern, Wiesen. ⊙.

8. niederliegender (procumbens L.) Stengel niederliegend; Blätter 3zählig, das ungepaarte Blättchen langgestielt; allgemeine Blattstiele so lang als die gefranzten Afterblätter; allgemeine Blüthenstiele noch einmal so lang als die Blätter, vielblüthig.
Bl. Jun. Jul. auf Feldern, Wiesen. ⊙.

9. fadenförmiger (filiforme L.) Stengel niederliegend; Blätter 3zählig, das ungepaarte Blättchen langgestielt; allgemeine Blattstiele fast kürzer als die gefranzten Afterblätter; allgemeine Blüthenstiele noch zweymal so lang als die Blätter, 5 - 15 blüthig.
Bl. Jul. Aug. auf bergigen Wiesen, in Wäldern. ☉.

318. Melilote (*Melilotus.*)

1. offizinelle (officinalis L.) Bl. Jul. Aug. an Wegen. ♂. (Trifolium Melilotus officinalis L.)

319. Esperset. (*Onobrychis.*)

1. ährenförmiger (spicata) Bl. Jun. Jul. an Bergen, auf Aeckern. ♃. (Hedysarum Onobrychis L.)

320. Erve. (*Ervum.*)

1. behaarte (hirsutum L.) Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, Wiesen. ☉.

321. Trigonelle. *Trigonella.*)

1. *gebaute (Foenum graecum L.)	Bl. May, Junius, auf Aeckern. ☉.

322. Schotenklee. (*Lotus.*)

1. sumpfliebender (uliginosus)	Blüthenstiele röhrig; Kelchabschnitte zurückgekrümmt. Bl. Jun. Aug. auf feuchten Wiesen. ♃. (Lotus corniculatus L.)
2. ackerliebender (arvensis)	Blüthenstiele dicht; Kelchabschnitte aufrecht. Bl. Jun. - Aug. auf trockenen Wiesen, an Wegen. ♃. (Lotus corniculatus L.)

323. Spargelerbse. (*Tetragonolobus.*)

1. wiesenliebende (Scandalida)	Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen. ♃. (Lotus siliquosus L.)

324. Schneckenklee. (*Medicago.*)

1. *gebauter (sativa L.)	Stengel aufrecht; Saamenbehälter schneckenförmig gedreht, glatt. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ♃.

2. sichelförmiger (falcata L.)	Stengel niederliegend; Saamenbehälter sichelförmig gekrümmt, vielsaamig. Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf trocknen Hügeln. ♃.
3. nierenförmiger (lupulina L.)	Stengel niederliegend; Saamenbehälter nierenförmig, einsaamig. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, Wiesen. ⊙.
4. kleiner (minima)	Stengel niederliegend; Saamenbehälter schneckenförmig gedreht, mit Wiederhacken besetzt. Bl. May, Jun. an trocknen Bergen — am Stadtwalle von der Ziegelhütte nach dem Hospital ⊙. (Medicago polymorpha minima L.)

325. Hufeisen. (*Hippocrepis.*)

1. schopfiges (comosa L.)	Bl. May, Jun. auf trockenen Bergen — am Stollberge. ♃.

326. Kronenwicke. (*Coronilla.*)

1. bunte (varia L.)	Bl. Jun. - Aug an Hecken, auf Wiesen. ♃.

327. Tragant. (*Astragalus.*)

1. haariger (pilosus L.)	Stengel aufrecht, behaart; Blättchen lanzettförmig; gemeinschaftliche Blüthenstiele so lang als die Blätter; Saamenbehälter fast walzenförmig, behaart.
	Bl. Jun. Jul. auf sonnigen Bergen bey klein Brembach, an der Schwellenburg. ♃.
2. dänischer (danicus *Retz.*)	Stengel niederliegend, behaart; Blättchen eyrund; gemeinschaftliche Blüthenstiele viel länger als die Blätter; Saamenbehälter rundlich, behaart.
	Bl. May Jun. mit vorigen. ♃.
3. kichernartiger (Cicer L.)	Stengel niederliegend, fein behaart; Blättchen eyrund; gemeinschaftliche Blüthenstiele fast so lang als die Blätter; Saamenbehälter eyrund, behaart.
	Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, an Aeckerrändern. ♃.
4. süßholzartiger (glycyphyllos L.)	Stengel gestreckt, unbehaart; Blättchen eyrund; gemeinschaftliche Blüthenstiele viel kürzer als die Blätter;

Saamenbehälter 3seitig, unbehaart.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃.

328. Robinie. (*Robinia.*)

1.*gemeine (Pseudacacia L.) Bl. Jun. in Gärten, an Häusern. ♄.

329. Felderbse. (*Pisum.*)

1.*gebaute (sativum L.) Bl. Jun. Jul. auf Aeckern und in Gärten, zum Theil verwildert. ☉.

330. Platterbse. (*Lathyrus.*)

*) mit einblüthigen Stielen.

1. blattlose (Aphaca L.) Afterblätter spiesförmig; anstatt der Blätter Ranken.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern bey Rietnordhausen. ☉.

2. nissolische (Nissolia L.) Blätter linienlanzettförmig, ohne Ranken; Afterblätter pfriemenförmig.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, in Wäldern. ☉.

**) mit mehrblüthigen Stielen und einpaariggefiederten, rankigen Blättern.

3. knollige (tuberosus L.) Stengel ungeflügelt; Blättchen eyrundlanzettförmig, unbehaart.
Bl. May-Aug. auf Aeckern. ♃.

4. wiesenliebende (pratensis L.) Stengel ungeflügelt; Blättchen lanzettförmig, behaart
Bl. May, Jun. auf Wiesen, in Wäldern. ♃.

5. waldliebende (sylvestris L.) Stengel geflügelt; Blätter lanzettförmig, unbehaart.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger. ♃.

***) mit mehrblüthigen Stielen und mehrpaariggefiederten Blättern.

6. † sumpfliebende (palustris L.) Stengel einfach, geflügelt; Blätter 3paarig, rankig; Blättchen lanzettförmig, unbehaart.
Bl. Jun. auf sumpfigen Wiesen — bey Walschleben, Neßa, Mittelhausen. ♃.

7. bergliebende (montanus) Stengel einfach, geflügelt; Blätter 3paarig, stechend; Blättchen lanzettförmig, unbehaart.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger, bey Nieder-

nisse, selten. ♃. (Orobus tuberosus L.)

8. frühblühende (vernus) Stengel einfach, eckig; Blätter 3paarig, stechend; Blättchen eyrundlanzettförmig, zugespitzt, unbehaart.
Bl. Apr. May, in Wäldern. ♃. (Orobus vernus L.)

9. schwarze (niger) Stengel ästig, zweyschneidig; Blätter 4 - 6paarig, stechend; Blättchen eyrund, unbehaart.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃. (Orobus niger L.)

10. *linsentragende (Lens) Stengel ästig, eckig; Blätter 4 - 8paarig, obere rankig; Blättchen linienlanzettförmig, ausgerandet, stechend, behaart.
Bl. Jun. - Aug. auf Aeckern, theils gebaut, theils verwildert. ⊙. (Ervum Lens. L.)

331. Wicke. (*Vicia.*)

1. erbsenartige (pisiformis L.) Blätter 3 - 4paarig gefiedert; das unterste Paar dicht an den halbpfeilförmigen gefranzten Afterblättern stehend, alle fast herzförmigeyrund,

unbehaart; Blüthen 10-20 an einem Stiele.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

2. heckenliebende (dumetorum L.) Blätter 3-4paarig gefiedert; das unterste Paar von den gezahnten Afterblättern entfernt, alle fast herzförmig, länglich, unbehaart; Blüthen 5-7 an einem Stiele.
Bl. Jun. Aug. in Wäldern — im Steiger selten. ♃.

3. waldliebende (sylvatica L.) Blätter 6-9paarig gefiedert; Blättchen eyrund, unbehaart; Afterblätter halb pfeilförmig, gezahnt; Blüthen 10-20 an einem Stiele.
Bl. Jun. - Aug. in Wäldern. ♃.

4. gemeine (Cracca L.) Blätter 9-12paarig gefiedert; Blättchen linienlanzettförmig, unten behaart; Afterblätter ganz oder halbpfeilförmig; Blüthen 20-40 an einem Stiele.
Bl. Jun. - Aug. in Zäunen, Wäldern. ♃.

5. viersaamige (tetrasperma) Blätter 3-5paarig gefiedert; Blättchen linienlanzettförmig, unten etwas behaart; Afterblätter halbpfeilförmig; Blüthen 1-2 an einem Stiele.

Bl. Jun. Jul. auf Aeckern — bey Rode. ⊙. (Ervum tetraspermum L.)

332. Bohne. (*Faba.*)

1. gebaute (sativa) Blätter 4-6paarig gefiedert; Blättchen eyrundlanzettförmig; Saamenbehälter behaart; Blüthen 1-2 in den Blattwinkeln.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙. (Vicia sativa L.)

2. schmalblätterige (angustifolia) Blätter 4-6paarig gefiedert; Blättchen obere linienlanzettförmig; Saamenbehälter fast unbehaart; Blüthen 1-2 in den Blattwinkeln.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙. (Vicia sativa nigra L.)

3. zaunliebende (sepium) Blätter 4-6paarig gefiedert; Blättchen länglicheyrund; Blüthen 4-5 an einem gemeinschaftlichen Stiel in den Blattwinkeln.
Bl. May - Jul. in Zäunen, auf Wiesen. ♃. (Vicia sepium L.)

4. *gemeine (vulgaris) Blätter 1-2paarig gefiedert; Blättchen länglicheyrund; Blüthen 6-8 an einem ge-

meinschaftlichen Stiel in den Blattwinkeln.
Bl. May - Jul. auf Aeckern. ☉. (Vicia Faba L.)

333. Ginster. (*Genista.*)

1. färbender (tinctoria L.)	Stengel unbewehrt, unbehaart. Bl. Jun. - August, in Wäldern. ♄.
2. deutscher (germanica L.)	Stengel mit zusammengesetzten Stacheln besetzt, behaart. Bl. Jun. Julius, in Wäldern. ♄.

334. Wollblume. (*Anthyllis.*)

1. offizinelle (Vulnerarea L.)	Bl. Junius - August, auf Wiesen. ♃.

335. Hauhechel. (*Ononis.*)

1. stachelige (spinosa L.)	Stengel stachelig; Blüthen meist einzeln stehend. Bl. Jun. Jul. an Wegen, auf Triften. ♃.
2. ackerliebende (arvensis L.)	Stengel stachellos, klebrig; Blüthen meist zu zwey beysammen stehend. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ♃.

336. Faseole. (*Phaseolus.*)

1. * scharlachrothe (coccineus)	Stengel windend; äusserer Kelch kürzer als der innere, etwas angedrückt; Saamenlappen unter der Erde bleibend; erste Blätter einfach, mit Afterblättchen besetzt. Bl. Jun. - Sept. in Gärten. Phaseolus vulgaris coccineus L.)
2. * gemeine (vulgaris L.)	Stengel windend; äusserer Kelch kürzer als der innere; Saamenlappen über der Erde sich entwickelnd; erste Blätter einfach ohne Afterblättchen. Bl. Jun. Sept. auf Aeckern und in Gärten. ⊙.
3. * kleine (nanus L.)	Stengel aufrecht; äusserer Kelch länger als der innere. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern und in Gärten. ⊙.

337. Diptam. (*Dictamnus.*)

1. † weißwurzeliger (albus L.)	Bl. May, Jun. in Wäldern — bey Groß Munnern. ♃.

338. Wintergrün. (*Pyrola.*)

1. rundblätteriges	Blätter rundlich, gekerbt; Blüthen in Trauben; Staubfä-

(rotundifolia L.)	den und Griffel niedergebogen.
	Bl. May, - Jun. in schattigen Wäldern — im Steiger. ♃.
2. kleines (minor L.)	Blätter rundlich, gekerbt; Blüthen in Trauben; Staubfäden und Griffel gerade.
	Bl. May - Jul. in schattigen Wäldern — bey Tonndorf. ♃.
3. einseitiges (secunda L.)	Blätter eyrund, zugespitzt, gesägt; Blüthen in einseitigen Trauben.
	Bl. May, Jun. in schattigen Wäldern — bey Kranichfeld. ♄.
4. † doldenförmiges (umbellata L.)	Blätter lanzettförmig, gesägt; Blüthen in Dolden.
	Bl. Jun. in schattigen Wäldern — bey Groß Munnern und Groß Fahnern. ♄.
5. einblüthiges (uniflora L.)	Blätter eyrund, gesägt; Blüthen einzeln.
	Bl. Jun. Jul. in schattigen Wäldern — bey Willerode. ♃.

339. Storchschnabel. (*Geranium.*)

*) mit einblüthigen Stielen.

1. blutiger (sanguineum L.)	Blätter 5 - 7theilig, die Einschnitte gespalten.
	Bl. Jun. - Aug. in Wäldern. ♃.

**) mit zweyblüthigen Stielen und 2lappigen Blumenblättern.

2. ackerliebender (columbinum L.) Stengel niederliegend; Blätter 5 - 7theilig, die Theile gefiedert eingeschnitten; Blüthenstiele viel länger als die Blätter.
Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, an Wegen. ⊙.

3. kleiner (pusillum L.) Stengel niederliegend; Blätter 5 - 7theilig, die Theile gelappt; Blüthenstiele kürzer als die Blätter.
Bl. Jul. — Sept. an Wegen und andern ungebauten Orten. ⊙.

4. waldliebender (sylvaticum L.) Stengel aufrecht, kurz behaart, oben 2theilig; Blätter 5 - 7theilig, die Theile sägeartig eingeschnitten; Afterblätter unten zu zwey stehend, ganz; Blüthenstiel aufrecht, am Ende und in den Theilungen des Stengels.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern. ♃.

***) mit zweyblüthigen Stielen und ganzen Blumenblättern.

5. sumpfliebender (palustre L.) Stengel aufrecht, borstig behaart, oben fast zweythei-

lig; Blätter 5 - 7theilig, die Theile sägeartig eingeschnitten; Afterblätter unten zu zwey stehend, eingeschnitten; Blüthenstiele abwärts gebogen, äusserst lang, am Ende und in den Theilungen des Stengels.

Bl. Jun. - Aug. in feuchten Wäldern. ♃.

6. wiesenliebender (pratense L.) Stengel aufrecht, kurz behaart; Blätter 5 - 7theilig, die Theile sägeartig eingeschnitten; Afterblätter unten zu vier stehend, ganz; Blüthenstiele nach dem Verblühen zurückgebogen, am Ende und zur Seite des Stengels.

Bl. Jun. - Aug. in Wäldern und auf Wiesen. ♃.

7. stinkender (robertianum L.) Stengel etwas aufrecht, einzeln behaart; Blätter fast 3fach gefiedert.

Bl. May - Aug. an Wegen, auf Mauern. ☉.

340. Knauel. (*Scleranthus.*)

1. jähriger (annuus L.) Bl. Jul. Aug. auf sandigen Aeckern — bey Rode. ☉.

Zweygriffelige.

341. Steinbrech. (*Saxifraga.*)

1. körniger (granulata L.)	Blätter untere nierenförmig; stumpflappig; obere keilförmig, spitzlappig.
	Bl. May, Jun. auf sonnigen Bergen — am Stollberge, bey Rode. ♃.
2. aufsteigender (adscendens L.)	Blätter untere 3theilig, die Theile 3spaltig; obere 3spaltig.
	Bl. May, auf Aeckern — bey Rode. ♃.
3. dreyfingeriger (tridactylites L.)	Blätter untere theils ganz, theils wie die obern 3spaltig.
	Bl. Apr. May, auf Aeckern, bey Rode. ☉.

342. Gypskraut. (*Gypsophila.*)

1. mauerliebendes (muralis L.)	Bl. Julius, auf sandigen Aeckern — bey Rode. ☉.

343. Seifenkraut. (*Saponaria.*)

1. offizinelles (officinalis L.)	Bl. Jun. Jul. im Weidengebüsche — im Esbache, in der Aue. ♃.

344. Kühkraut. (*Vaccaria.*)

1. kleinblumiges (parviflora)	Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙. (Saponaria Vaccaria L.)

345. Nelke. (*Dianthus.*)

* mit in Büscheln stehenden Blüthen.

1. feldliebende (Carthusianorum L.)	Aeussere Kelche unbehaart, begrannt. Bl. Jun. - Aug. an Ackerrändern und andern dürren Orten. ♃.
2. wilde (Armeria L.)	Aeussere Kelche behaart, lanzettförmig. Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger seltener. ☽.
3. sprossende (prolifer L.)	Aeussere Kelche unbehaart, stumpf. Bl. Jul. - Sept. an trockenen Orten. ⊙.

** mit einzeln stehenden Blüthen.

4. deltaförmige (deltoides L.)	Aeussere Kelche lanzettförmig, unbehaart; Blumenblätter gekerbt. Bl. Jul. - Sept. auf bergigen Wiesen — am Steiger, wo

man nach Rode geht, bey Krannichfeld. ♃.

5. stolze (superbus L.) Aeussere Kelche lanzettförmig, unbehaart; Blumenblätter in haarförmige Abschnitte zerspalten.

Bl. Jul. - Okt. in Wäldern und auf feuchten Wiesen. ♂, ♃.

Dreygriffelige.

346. Sandkraut. (*Arenaria.*)

1. dreynerviges (trinervia L.) Blätter eyrundlanzettförmig, zugespitzt, etwas gestielt, dreynervig.

Bl. May, Jun. in Wäldern, Gebüschen. ⊙.

2. quendelblätteriges (serpyllifolia L.) Blätter eyrund, spitzig, sitzend.

Bl. May - August, auf sandigen Aeckern, in Weinbergen. ⊙.

3. rothes (rubra L.) Blätter fadenförmig mit häutigen Afterblättern.

Bl. Jun. Jul. auf Aeckern — bey Rohra, Stotternheim. ⊙.

347. Sternmiere. (*Stellaria.*)

1. großblüthige (holostea L.) Blätter linienlanzettförmig, am Rande scharf.
Bl. Apr. May, in schattigen Wäldern. ♃.

2. grasblätterige (graminea L.) Blätter linienlanzettförmig, am Rande glatt.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, an Zäunen. ♃.

3. hainliebende (nemorum L.) Blätter herzförmig, untere gestielt, obere sitzend.
Bl. Jun. Julius, in Gebüschen. ♃.

4. gemeine (vulgaris) Blätter herzförmigeyrund, gestielt, die Stiele gefranzt.
Bl. Merz - Sept. auf Aeckern, an Wegen häufig. ☉. (Alsine media L.)

348. Taubenkropf. (*Cucubalus.*)

1. aufgeblasener (Behen L.) Kelche aufgeblasen, Blumenblätter 2spaltig.
Bl. May, Jun. auf Aeckern und trockenen Wiesen. ♃.

2. feldliebender (Otites L.) Kelche röhrig; Blumenblätter ganz.
Bl. Jun. Jul. auf trockenen Hügeln — am Stollberge, an der Schwellenburg. ♃.

349. Silene. (*Silene.*)

1. hängende (nutans L.) Blüthen in einer Rispe, hängend.
Bl. May, Jun. auf trockenen Hügeln. ♃.

2. nachtblüthige (noctiflora L.) Blüthen in den Winkeln des 2theiligen Stengels, aufrecht.
Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, Wiesen. ☉.

Fünfgriffelige.

350. Lychnis. (*Lychnis.*)

1. wiesenliebende (Flos cuculi L.) Zwitterblüthen; Blumenblätter 4theilig.
Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen. ♃.

2. ackerliebende (arvensis) Getrennte Blüthen; Blumenblätter 2spaltig.
Bl. Jun. - Aug. an Ackerrändern — hinter Stotternheim am Mühlgraben. ♃.
(Lychnis dioica β. L.)

351. Pechnelke. (*Viscaria.*)

1. gemeine (vulgaris) — Bl. May - Jul. auf Bergen, an Zäunen — bey Tonndorf. ♃. (Lychnis Viscaria L.)

352. Rade. (*Agrostemma.*)

1. gemeine (Githago L.) — Bl. Jun. Julius, auf Aeckern. ☉.

353. Hornkraut. (*Cerastium.*)

1. gemeines (vulgatum L.) — Stengelblätter länglicheyrund, sitzend; Blumenblätter so lang als der Kelch.
Bl. Apr. - Aug. auf Wiesen, an Wegen. ☉.

2. † halbzehnfädiges (semidecandrum L.) — Stengelblätter eyrund, sitzend; Blumenblätter kürzer als der Kelch.
Bl. Apr. auf sonnigen Bergen — am Stollberge. ☉.

3. ackerliebendes (arvense L.) — Stengelblätter linienlanzettförmig, sitzend; Blumenblätter noch einmal so lang als der Kelch.
Bl. Apr. - Jun. an Ackerrändern, auf dürren Hügeln. ♃.

4. wasserliebendes (aquaticum L.)	Stengelblätter herzförmig, obere sitzend, untere gestielt; Blumenblätter etwas länger als der Kelch.
	Bl. Jun. - Aug. an Wassergräben, Zäunen. ♃.

354. Spark. (*Spergula.*)

1. ackerliebender (arvensis L.)	Bl. Jun. Jul. auf sandigen Aeckern — bey Hohenfelden. ⊙.

355. Sauerklee. (*Oxalis.*)

1. gemeiner (Acetosella L.)	Bl. Apr. May, in Wäldern. ♃.

356. Hauslaub. (*Sedum.*)

1. knolliges (Telephium L.)	Blätter eben, gesägt. Bl. Jul. Aug. auf Aeckern, Mauern. ♃.
2. weißes (album L.)	Blätter länglich, stumpf, rund, sitzend, abstehend.
	Bl. Jun. Julius, auf Mauern. ♃.
3 felsenliebendes (rupestre L.)	Blätter pfriemenförmig, stechend, angewachsen, etwas anliegend.
	Bl. Jun. Jul. auf Mauern. ♃.

4. scharfes (acre L.)	Blätter eyrund, etwas zusammengedrückt, stumpf, angewachsen, unordentlich dachziegelförmig übereinander liegend. Bl. Jun. Jul. auf Mauern. ♃.
5. sechseckiges (sexangulare L.)	Blätter linienförmig, rund, stumpf, angewachsen, in sechs Reihen dachziegelförmig übereinander liegend. Bl. Jun. Jul. auf trockenen Hügeln — am Stadtwalle. ♃.

357. Bisamkraut. (*Adoxa.*)

1. †gemeines (Moschatellina L.)	Bl. Merz - May, in Obstgärten — bey Möbisburg. ♃.

Elfte Klasse.

Vielbeutelige.

Eingriffelige.

A.) mit Zwitterblüthen.

a.) Mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

*) mit vier Blumenblättern.

358. Schöll-kraut (*Chelidonium*) ☿ Kelch: 2blätterig. Saamen: mehrere in einem linienförmigen 1-2fächerigen 2klappigen Behälter.

359. Mohn (*Papaver*) ☿ Kelch: 2blätterig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen länglichrunden gekrönten Behälter.

360. Christophskraut (*Actaea*) ☿ Kelch: 4blätterig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen geschlossenen saftigen Behälter.

**) mit fünf Blumenblättern.

361. Linde (*Tilia*) ☿ Kelch: 5blätterig. Saamen: 1-2 in einem 1fächerigen Behälter, der aus einem 4-5fächerigen Fruchtknoten mit vielen Saamenansätzen entstanden.

362. Zistrose (*Cistus*) ☿ Kelch: doppelt; äusserer: 2; innerer: 3blätterig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen 3klappigen Behälter.

363. Pflaume (*Prunus*) ☿ Kelch: 5spaltig. Saamen: 1 in einem hölzernen, mit saftigen Fleisch umgebenen Behälter.

***) mit sechs Blumenblättern.

364. Weiderich ☿ Kelch: 12spaltig, die (*Lythrum*) Spalten abwechselnd kleiner. Saamen: mehrere in einem 2fächerigen 2klappigen Behälter.

****) mit viel Blumenblättern.

365. Seerose ☿ Kelch: 4-5blätterig, innen (*Nymphaea*) gefärbt. Saamen: mehrere in einem vielfächerigen oben sich öffnenden Behälter.

b.) mit Kelch und Blume über dem Fruchtknoten.

366. Pfeifenstrauch ☿ Kelch: 4-5spaltig. Blume: 4-5blätterig. Saa- (*Philadelphus*) men: mehrere in einem 4-5fächerigen 4-5klappigen Behälter.

367. Mispel ☿ Kelch: 5spaltig. Blume: (*Mespilus*) 5blätterig. Saamen: 1-5, jeder in einem steinernen Behälter, die von einem saftigen Fleisch eingeschlossen werden.

368. Birnbaum ☿ Kelch: 5spaltig. Blume. 5blätterig. Saamen :

(*Pyrus*) mehrere in einem 1-5fächerigen innen hornartigen äusserlich fleischigen Behälter.

c.) mit Blume ohne Kelch über dem Fruchtknoten.

369. Osterluzey ☿ Blume: zungenförmig. (*Aristolochia*) Saamen: mehrere in einem 6fächerigen Behälter.

d.) mit Kelch ohne Blume über dem Fruchtknoten.

370. Haselwurz ☿ Kelch: 3-4theilig, innen (*Asarum*) gefärbt. Saamen: mehrere in einem 6fächerigen Behälter.

B.) mit getrennten männlichen und weiblichen Blüthen.

371. Wasserhorn ♂♀ Kelch: unten, vieltheilig, (*Ceratophyllum*) die Theile oben gezähnt. Saamen: 1 in einem geschlossenen Behälter.

372. Wallnuß ♂ Kelch: 6theilig. Blume: o. (*Juglans*)

♀ Kelch: oben, 4zahnig. Blume: 4theilig. Saamen: 1 in einem hölzernen

2klappigen vom saftigen Fleisch umgebenen Behälter.

373. Fichte (*Pinus*) ♂ Kelch: schuppenförmig. Blume: o. Staubfäden: verwachsen.

♀ Fruchtknotendecke: schuppenförmig, 3-4blätterig, 2blüthig. Kelch: o. Blume: o. Saamen: 1-2 in einem geflügelten vom der holzig werdenden Fruchtknotendecke bedeckten Behälter.

* Eiche. Buche.

Zweygriffelige.

374. Becherblume (*Poterium*) ☿♂♀ Fruchtknötendecke: 2blätterig. Kelch: oben, 4theilig, tellerförmig. Blume: o. Saamen: 2 in einem 2fächerigen Behälter.

375. Odermennig (*Agrimonia*) ☿ Kelch: oben, doppelt; äusserer: hackenförmig; innerer: 5theilig. Blume: 5blätterig. Saamen: 2 in einem 1fächerigen Behälter.

376. Bingelkraut (*Mercurialis*) ♂♀ Kelch: unten, 3theilig; Blume: o. Saamen: 2 in einem 2fächerigen Behälter.

* Mispel. Birnbaum.

Dreygriffelige.

377. Resede (*Reseda*) ☿ Kelch: unten, 4-5theilig. Blume: ungleich 4-6blätterig. Saamen: mehrere in einem 1fächerigen oben sich öffnenden Behälter.

378. Wolfsmilch (*Euphorbia*) ☿ Kelch: unten, 5spaltig. Blumenblätter: 5, an den Kelcheinschnitten befestigt, abgeschnitten. Saamen: 3 in einem 3fächerigen 3klappigen gestielten Behälter.

379. Johanniskraut (*Hypericum*) ☿ Kelch: unten, 5theilig. Blume: gleich 5blätterig. Saamen: mehrere in einem 3fächerigen Behälter.

380. Rittersporn (*Delphinium*) ☿ Kelch: o. Blume: unten, doppelt; äussere: 5blätterig, ein Blatt mit einem Horn versehen; innere: 1 und

mehrblätterig, ein bis zwey Blätter mit Hörnern versehen. Saamen: mehrere in einem 3theiligen 3fächerigen nach innen aufspringenden Behälter.

381. Eisenhut ☿ (*Aconitum*) Kelch: 0. Blume: unten, doppelt; äussere: 5blätterig, ein Blatt helmförmig; innere: mehrblätterig, 2 Blättchen fadenförmig, mit hornähnlichen Honigbehältern geendigt. Saamen: mehrere in einem 3theiligen 3fächerigen nach innen aufspringenden Behälter.

* Birnbaum.

Fünfgriffelige.

382. Aklen ☿ (*Aquilegia*) Kelch: 0. Blume: unten, doppelt; beyde gleich 5blätterig, innere Blätter hornförmig. Saamen: mehrere in einem 5theiligen 5fächerigen nach innen aufspringenden Behälter.

383. Nigelle (*Nigella*) ☿ Kelch: 0. Blume: unten, doppelt; äussere: gleich 5blätterig; innere: 8blätterig; die Blätter 2spaltig, eckig. Saamen: mehrere in einem 5-10spaltigen 5-10fächerigen nach innen aufspringenden Behälter.

384. Spirstaude (*Spiraea*) ☿♂♀ Kelch: unten, 5spaltig. Blume: 5-6blätterig. Saamen: mehrere in 5 nach innen aufspringenden Behältern.

* Mispel. Birnbaum.

Vielgriffelige.

A.) mit Kelch und Blume unter dem Fruchtknoten.

a.) mit einfachem einblätterigem Kelche.

385. Rose (*Rosa*) ☿ Kelch: 5spaltig, die bauchige Röhre am Schlunde zusammengezogen. Blumenblätter: 5. Saamen: mehrere vom fleischigen Kelch

umgeben, jeder in einem besondern geschlossenen hölzernen Behälter.

386. Himbeere ☿ (*Rubus*) Kelch: 5theilig. Blumenblätter: 5. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern innen holzig äusserlich saftigen Behälter.

387. Tormentille ☿ (*Tormentilla*) Kelch: 8spaltig, die Theile abwechselnd kleiner. Blumenblätter: 4. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen unbewehrten Behälter auf einem gemeinschaftlichen trockenen behaarten Fruchtboden.

388. Fingerkraut ☿ (*Potentilla*) Kelch: 10spaltig; die Theile abwechselnd kleiner, ungefärbt. Blumenblätter: 5. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen unbewehrten Behälter auf einem gemeinschaftlichen trockenen behaarten Fruchtboden.

389. Komarum ☿ (*Comarum*) Kelch: 10spaltig, die Theile abwechselnd kleiner, innen gefärbt. Blumenblätter: 5. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern

sondern geschlossenen unbewehrten Behälter auf einem gemeinschaftlichen fleischigen behaarten Fruchtboden.

390. Erdbeere ☿ (*Fragaria*) Kelch: 10spaltig, die Theile abwechselnd kleiner, ungefärbt. Blumenblätter: 5. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen unbewehrten Behälter auf einem gemeinschaftlichen saftigen Fruchtboden.

391. Geum ☿ (*Geum*) Kelch: 10spaltig, die Theile abwechselnd kleiner. Blumenblätter: 5. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen begrannten Behälter auf einem gemeinschaftlichen trockenen behaarten Fruchtboden.

392. Hauswurz ☿ (*Sempervivum*) Kelch: gleich 12 und mehrtheilig. Blumenblätter: 12-20. Saamen: mehrere in vielen nach innen aufspringenden Behältern.

b.) mit einfachem dreyblätterigem Kelche.

393. Pfeilkraut ♂♀ (*Sagittaria*) Blumenblätter: 3, stumpf. Saamen: meh-

rere, jeder in einem besondern geschlossenen Behälter.

394. Fikarie ☿ Blumenblätter: 5-8, spizzig, am Grunde mit einem
(*Ficaria*) Honiggrübchen. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen Behälter.

c.) mit einfachem fünfblätterigem Kelche.

395. Hahnenfuß ☿ Blumenblätter: 5, stumpf, am Grunde mit einem Ho-
(*Ranunculus*) niggrübchen. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen Behälter.

396. Adonis ☿ Blumenblätter: 5-10, ohne Honiggrübchen. Saa-
(*Adonis*) men: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen Behälter.

d.) mit doppeltem Kelche.

397. Malve ☿ Kelch: äusserer: 3blätterig;
(*Malva*) innerer: 5theilig; Blumenblätter: 5, am Grunde verwachsen. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen Behälter.

398. Althäe (*Althaea*) ☿ Kelch: äusserer: 6-9theilig; innerer: 5theilig. Blumenblätter: 5, am Grunde verwachsen. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen Behälter.

B.) mit Blumen ohne Kelch unter dem Fruchtknoten.

399. Wiesenraute (*Thalictrum*) ☿♂ Blume: 4-5blätterig fast ungefärbt. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen ungeschwänzten Behälter auf einem nackten Fruchtboden.

400. Anemone (*Anemone*) ☿ Blume: 5-6blätterig, radförmig. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen ungeschwänzten sitzenden Behälter auf einem behaarten Fruchtboden.

401. Küchenschelle (*Pulsatilla*) ☿ Blume: 6blätterig, glockenförmig. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen geschwänzten Behälter auf einem etwas behaarten Fruchtboden.

402. Waldrebe (*Clematis*) ☿ Blume: 4-5blätterig, radförmig. Saamen: mehrere, jeder in einem besondern geschlossenen geschwänzten Behälter auf einem etwas behaarten Fruchtboden.

403. Dotterblume (*Caltha*) ☿ Blume: 5blätterig. Saamen: viele, mehrere in jedem besondern nach innen aufspringenden Behälter.

404. Trollblume (*Trollius*) ☿ Blume: vielblätterig. Saamen: viele, mehrere in jedem besondern nach innen aufspringenden Behälter.

C.) mit Kelch ohne Blume unter dem Fruchtknoten.

* Hahnenfuß.

Eingriffelige.

358. Schöllkraut. (*Chelidonium.*)

1. gemeines (majus L.)	Blüthen in Dolden. Bl. Apr. - Jul. an Mauern, Zäunen. ♃.
2. großblüthiges (Glaucium L.)	Blüthen einzeln; Stengel glatt. Bl. Jun. Jul. an Bergen — an dem Petersberge selten. ☽, ♃.
3. rothes (corniculatum L.)	Blüthen einzeln; Stengel borstig. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern — bey Klein Brembach nach Vogelsberg zu. ☉.

359. Mohn. (*Papaver.*)

*) mit borstigen Saamenbehältern.

1. † kleiner (hybridum L.)	Saamenbehälter fast kugelrund. Bl. Jun. Jul. an trockenen Bergen — am Petersberge ohnweit dem Andreasthore. ☉.
2. ackerliebender (Argemone L.)	Saamenbehälter keulenförmig. Bl. Jun. Julius, auf Aeckern. ☉.

**) mit borstenlosen Saamenbehältern.

3. saatliebender (dubium L.)	Stengel mit angedrückten Borsten besetzt. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.
4 wilder (Rhoeas L.)	Stengel und Kelche mit abstehenden Borsten besetzt. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, an Wegen. ⊙.
5.* gebauter (somniferum L.)	Stengel mit abstehenden Borsten besetzt; Kelche glatt. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.

360. Christophskraut. (*Actaea.*)

1. ährentragendes (spicata)	Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger beym Jägerhause. ♃. (Actaea spicata nigra L.)

361. Linde. (*Tilia.*)

1. großblätterige (grandifolia)	Träger zu 2-3 am Grunde zusammengewachsen; Fruchtknoten meist 4fächerig; Narbeneinschnitte zusammenneigend. Bl. May, Jun. in Wäldern, Alleen. ♄. (Tilia europaea *α*. *β*. *ε*. L.)
2. kleinblätterige (parvifolia)	Träger unverwachsen; Fruchtknoten meist 5fächerig; Narbeneinschnitte abstehend.

Bl. Jun. in Wäldern, Alleen. ♄. (Tilia europaea γ. δ. L.)

362. Zistrose. (*Cistus.*)

1. gemeine (Helianthemum L.) Bl. May, Junius, an sonnigen Bergen. ♄.

363. Pflaume. (*Prunus.*)

1. traubige (Padus L.) Blüthen in Trauben. Bl. Apr. May, in Wäldern etwas seltener. ♄.

2. saure (Cerasus) Blüthen in fast gestielten Dolden; Blätter unbehaart. Bl. May, auf Aeckern, in Gärten. ♄. (Prunus Cerasus austera et apro[illegible]ana L.)

3. süsse (avium) Blüthen in sitzenden Dolden; Blätter unten etwas behaart. Bl. May, auf Aeckern, in Gärten. ♄. (Prunus avium et Cerasus dulcis L.)

4. gemeine (domestica L.) Blüthen zu 1 - 2 beysammen stehend; Blüthenstiele und Blätter behaart; Aeste fast (die gebauten ganz) dornenlos.

	Bl. May, auf Aeckern, in Gärten. ♄.
5. dornige (spinosa)	Blüthen zu 1 - 2 beysammen stehend; Blüthenstiele unbehaart; Blätter auf der untern Seite etwas behaart; Aeste dornig.
	Bl. Apr. May, an dürren Bergen, Ackerrändern. ♄. (Prunus spinosa et insititia L.)

364. Weiderich. (*Lythrum.*)

1. gemeiner (Salicaria L.)	Blätter lanzettförmig; Blüthen 12beutelig.
	Bl. Jul. Aug. an Ufern. ♃.
2. †ysopblätteriger (Hyssopifolia L.)	Blätter linienförmig; Blüthen 6beutelig.
	Bl. Jul. August, an überschwemmten Orten — im Steiger bey den Sümpfen, in der Aue, an der Gera. ☉.

365. Seerose. (*Nymphaea.*)

1. gelbe (lutea L.)	Bl. Jul. Aug. im Stadtgraben bey der hohen Batterie. ♃.

366. Pfeifenstrauch. (*Philadelphus.*)

1. wohlriechender Bl. May, in Zäunen. ♄. (coronarius L.)

367. Mispel. (*Mespilus.*)

1. gemeine (germanica L.) Blätter ganz; Griffel 5theilig. Bl. May, Junius, in Gärten. ♄.

2. dornige (Oxyacantha) Blätter 3lappig, die Lappen etwas zugerundet; Griffel 2-3theilig. Bl. May, Jun. in Wäldern, Zäunen. ♄. (Crataegus Oxyacantha L.)

3. einsaamige (monogyna) Blätter 3lappig, die Lappen zugespitzt; Griffel ungetheilt. Bl. May, Jun. in Zäunen, an Wegen — bey Hochheim, Tonndorf. ♄. (Crataegus monogyna. Jacquin.)

368. Birnbaum. (*Pyrus.*)

* mit ungetheilten Blättern.

1. *quittentragender (Cydonia L.) Blätter ganz; Blüthen einzeln. Bl. May, Junius, in Gärten. ♄.

2. apfeltragender (Malus L.)	Blätter gesägt; Blüthen in sitzenden Dolden.
	Bl. Apr. May, in Wäldern, Gärten. ♄.
3. hanbuttenartiger (Pollveria L.)	Blätter gesägt, unten behaart; Blüthen in langen Traubendolden.
	Bl. Apr. May, in Gärten seltener. ♄.
4. gemeiner (communis L.)	Blätter gesägt, nur anfangs behaart; Blüthen in kurzen Traubendolden.
	Bl. Apr. May, in Gärten und Wäldern. ♄.

**) mit eingeschnittenen Blättern.

5. mehliger (Aria)	Blätter eyrund, fast gleich zahnförmig eingeschnitten, unten filzig.
	Bl. Apr. May, in Wäldern — auf dem Eichenberge bey Klettbach selten. ♄. (Crataegus Aria L.)
6. elzbeertragender (torminalis)	Blätter herzförmig, ungleich spitzlippig, unten fast unbehaart.
	Bl. Apr. May, in Wäldern, Alleen, ♄. (Crataegus torminalis L.)

***) mit gefiederten Blättern.

7. vogelbeer-tragender (aucuparia)	Blättchen wenig behaart; Griffel 3; Saamenbehälter fast kugelrund.
	Bl. May, Jun. in Wäldern, Alleen. ♄. (Sorbus aucuparia L)
8. zahmer (domestica)	Blättchen unten behaart; Griffel 5; Saamenbehälter birnförmig.
	Bl. May, Jun. in Wäldern — bey Groß Munnern. ♄. (Sorbus domestica L.)

369. Osterluzey. (*Aristolochia.*)

1. gemeine (Clematitis L.)	Bl. Jun. - Aug. in Weinbergen seltener. ♃.

370. Haselwurz. (*Asarum.*)

1. europäische (europaeum L.)	Bl. Apr. May, in Wäldern. ♃.

371. Wasserhorn. (*Ceratophyllum.*)

1. rauhes (demersum L.)	Bl. Jul. Aug. in stehenden Wassern. ♃.

372. Wallnuß. (*Juglans.*)

1. *gemeine (regia L.)	Bl. Apr. May, in Gärten häufig. ♃.

373. Fichte. (*Pinus.*)

1. gemeine (sylvestris L.)	Blätter zu zwey beysammenstehend. Bl. May, in Wäldern. ♄.
2. terpentinliefernde (Larix L.)	Blätter einzeln und in Büscheln stehend. Bl. May, in Wäldern — bey Willerode, hinter Tonndorf. ♄.
3. edle (Picea L.)	Blätter einzeln stehend, nach zwey Seiten gerichtet, ausgerandet. Bl. May, in Wäldern — bey Willerode. ♄.
4. pechliefernde (Abies L.)	Blätter einzeln rund um die Zweige stehend, spitzig. Bl. May, in Wäldern. ♄.

Zweygriffelige.

374. Becherblume. (*Poterium.*)

1. gemeine (Sanguisorba L.)	Bl. Jun. - Aug. an sonnigen Orten häufig. ♃.

375. Odermennig. (*Agrimonia.*)

1. gemeiner (Eupatoria L.)	Bl. Jul. an Zäunen, Aeckerrändern. ♃.

376. Bingelkraut. (*Mercurialis.*)

1. ausdaurender (perennis L.)	Stengel astlos, etwas behaart. Bl. Apr. May, in Gebüschen, in Wäldern. ♃.
2. jähriges (annua L.)	Stengel ästig, unbehaart. Bl. Jun. - Sept. in Gärten, auf Schutthaufen. ⊙.

Dreygriffelige.

377. Resede. (*Reseda.*)

1. färbende (Luteola L.)	Blätter lanzettförmig, ungetheilt, am Grunde mit zwey Zähnen versehen. Bl. Jul. Aug. an Wegen. ⊙.
2. gelbe (lutea L.)	Blätter untere gefiedert, obere dreytheilig. Bl. Jul. Aug. an Wegen. ⊙.

378. Wolfsmilch. (*Euphorbia.*)

1. gartenliebende (Peplus L.)	Blüthen in 3theiligen Trugdolden; Blätter umgekehrt eyrund, ganz. Bl. Jun. Aug. auf Aeckern, in Gärten. ⊙.
2. kleine (exigua L.)	Blüthen in 3 - 5theiligen Trugdolden; Blätter linienförmig, ganz. Bl. Jun. - Aug. auf Aeckern. ⊙.
3. sonnezeigende (helioscopia L.)	Blüthen in 5theiligen Trugdolden; Blätter umgekehrt eyrund, fein gesägt, unbehaart. Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ⊙.
4. flachblätterige (platyphyllos L.)	Blüthen in 5theiligen Trugdolden; Blätter untere umgekehrt eyrund, obere lanzettförmig, unten behaart, fein gesägt. Bl. Jul. Aug. auf Aeckern — bey Neda. ⊙.
5. gemeine (Esula L.)	Blüthen in vieltheiligen Trugdolden; Hüllen fast herzförmig Blumenblätter mondförmig; Blätter linienlanzettförmig.

Bl. Jun. - Aug. auf Aeckern an Wegen. ♃.

6. sumpfliebende (palustris L.) Blüthen in vieltheiligen Trugdolden; Hüllen eyrund; Blumenblätter rund; Blätter lanzettförmig.

Bl. Jun. Jul. auf sumpfigen Wiesen — bey Mittelhausen, Neda. ♃.

379. Johanniskraut. (*Hypericum.*)

1. vierecktiges (quadrangulum L.) Stengel aufrecht, viereckig; Blätter undurchbohrt; Blüthen in einer gedrängten Traubendolde; Kelchabschnitte spitzig.

Bl. Jul. Aug. an Bächen. ♃.

2. zweifelhaftes (dubium *Leers.*) Stengel aufrecht, fast viereckig; Blätter undurchbohrt; Blüthen in einer weitläuftigen Traubendolde; Kelchabschnitte stumpf.

Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

3. durchbohrtes (perforatum L.) Stengel aufrecht, zweyschneidig; Blätter durchbohrt; Blüthen in einer gedrängten Traubendolde; Kelchabschnitte spitzig.

Bl. Jul. Aug. an sonnigen Bergen. ♃.

4. niederliegendes (humifusum L.) Stengel meist niederliegend, zweyschneidig; Blätter fast durchbohrt; Blüthen in den Winkeln der Blätter und am Ende des Stengels.
Bl. Jul. Aug. auf dürren Aeckern und Bergen — bey Obernisse, Klettbach. ♃.

5. bergliebendes (montanum L.) Stengel aufrecht, rund, unbehaart.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

6. behaartes (hirsutum L.) Stengel aufrecht, rund, behaart.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern und an sonnigen Bergen. ♃.

380. Rittersporn. (*Delphinium.*)

1. gemeiner (Consolida L.) Bl. Jul. Aug. auf Aeckern. ⊙.

381. Eisenhut. (*Aconitum.*)

1. gemeiner (Lycoctonum L.) Bl. May - Jul. in Wäldern — im Steiger beym Jägerhause. ♃.

Fünf-

Fünfgriffelige.

382. Ackley. (*Aquilegia.*)

1. gemeine (vulgaris L.)	Bl. May, Junius, in Wäldern. ♃.

383. Nigelle. (*Nigella.*)

1. *gartenliebende (Damascena L.)	Blüthen von einer 4blätterigen Hülle umgeben. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, theils gebaut, theils verwildert. ⊙.
2. gebaute (sativa L.)	Blüthen ohne Hülle; Saamenbehälter voller Drüsen. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern, theils gebaut, theils wild. ⊙.
3. ackerliebende (arvensis L.)	Blüthen ohne Hülle; Saamenbehälter ohne Drüsen. Bl. Jun. Jul. auf Aeckern. ⊙.

384. Spirstaude. (*Spiraea.*)

1. getrennte (Aruncus L.)	Blätter mehrmals zusammengesetzt; Blüthen in einer wie aus Trauben zusammengesetzten Rispe.

Bl. Jun. an Bergen — bey Groß Munnern. ♃.

2. knollige (Filipendula L.) Blätter ungleich gefiedert; Blättchen auf beyden Seiten grün; Blüthen in einer afterdoldenförmigen Rispe.

Bl. Jun. Jul. auf bergigen Wiesen. ♃.

3. sumpfliebende (Ulmaria L.) Blätter ungleich gefiedert; Blättchen unten eisgrau; Blüthen in einer afterdoldenförmigen Rispe.

Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen, in Wäldern. ♃.

Vielgriffelige.

385. Rose. (*Rosa.*)

*) mit glockenförmiger Kelchröhre.

1. kreiselförmige (turbinata *Ait.*) Blattstiele und untere Seite der Blätter behaart.

Bl. May, Jun. an Bergen — bey Klein Brembach. ♄.

*) mit kugelrunder Kelchröhre.

2. *gelbe (lutea Blüthenstiele glatt; Blätter umgekehrt eyrund, fast unbe-

Ait.)	haart, am Rande mit Drüsen besetzt; Aeste mit einzelnen großen geraden Stacheln besetzt.
	Bl. May, Jun. in Gärten. ♄. (Rosa Eglauteria L.)
3. *schwefelgelbe (sulphurea *Ait.*)	Blüthenstiele glatt; Blätter umgekehrt eyrund, unten etwas behaart, drüsenlos; Aeste mit viel kleinen und zu zwey stehenden großen Stacheln besetzt.
	Bl. May, Jun. in Gärten. ♄.
4. *zimmtriechende (cinnamomea L.)	Blüthenstiele glatt; Blätter länglich eyrund, unten behaart, drüsenlos; Aeste mit zu eins bis zwey stehenden großen gekrümmten Stacheln besetzt.
	Bl. May, in Gärten, Zäunen. ♄.
5. weichhaarige (villosa L.)	Blüthenstiele voll kleiner Stacheln; Blättchen auf beyden Seiten fein behaart.
	Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♄.

***) mit eyrunder Kelchröhre.

6. rostige (rubiginosa L.)	Blüthenstiele voll kleiner Stacheln; Kelchröhre stachellos;

Blättchen rundlich, stark spitzig gesägt, unten behaart und voll gestielter Drüsen; Blattstiele mit Stacheln besetzt.
Bl. May, Jun. an Wegen auf Bergen. ♄.

7. * wohlriechende (centifolia L.) Blüthenstiele und Kelchröhre voll kleiner Stacheln; Blättchen eyrund, stark spitzig gesägt, unten behaart; Blattstiele stachellos.
Bl. May, Jun. in Gärten. ♄.

8. * süße (gallica L.) Blüthenstiele und Kelchröhre voll kleiner Stacheln; Blättchen herzförmig, länglich, schwach zugespitzt gesägt, unten behaart; Blattstiele mit Stacheln besetzt.
Bl. May, Jun. in Gärten. ♄.

9. weiße (alba L.) Blüthenstiele und Kelchröhre voll langer Stacheln; Blättchen eyrund, stark zugespitzt gesägt, unten behaart; Blattstiele mit Stacheln besetzt.
Bl. May, Jun. in Gärten, Zäunen. ♄.

10. ackerliebende (arvensis L.) Blüthenstiele und Kelchröhre voll kleiner Stacheln; Blätt-

chen fast herzförmig, stark zugespitzt gesägt, unbehaart; Blattstiele mit Stacheln besetzt.

Bl. May, Jun. in Wäldern — im Steiger. ♄.

11. gemeine (canina L.) Blüthenstiele und Kelchröhre stachellos; Blättchen eyrund, fein spitzig gesägt, unbehaart; Blattstiele mit Stacheln besetzt.

Bl. May, Jun. an Wegen, Bergen häufig. ♄.

386. Himbeere. (*Rubus.*)

1. * wohlriechende (odoratus L.) Blätter einfach, gelappt; Blattstiele mit gestielten Drüsen besetzt.

Bl. May, Jun. am Stadtwalle. ♄.

2. strauchartige (fruticosus L.) Blätter 3zählig; Blattstiele mit gekrümmten Stacheln besetzt.

Bl. May, Jun. in Wäldern, Gebüschen. ♄.

3. gemeine (idaeus L.) Blätter gefiedert oder dreyzählig; Blättchen unten weißfilzig; Blattstiele mit geraden Stacheln besetzt; Afterblätter pfriemenförmig.

	Bl. May, Jun. in Wäldern. ♄.
4. kriechende (caesius L.)	Blätter 3zählig; Blättchen ungefärbt; Blattstiele mit geraden Stacheln besetzt; Afterblätter lanzettförmig; Kelchabschnitte und Blumenblätter eyrund. Bl. May, Jun. auf Aeckern, in Zäunen. ♄.
5. steinliebende (saxatilis L.)	Blätter 3zählig; Blättchen ungefärbt; Blattstiele mit geraden Stacheln besetzt; Afterblätter, Kelchabschnitte und Blumenblätter lanzettförmig. Bl. May, Jun in Wäldern. ♃.

387. Tormentille. (*Tormentilla.*)

1. aufrechte (erecta L)	Stengel aufrecht; Blätter sizzend. Bl. Jul. Aug. in Wäldern, auf Wiesen. ♃.
2. liegende (reptans L.)	Stengel niederliegend; Blätter gestielt. Bl Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

388. Fingerkraut. (*Potentilla.*)

1. gemeines (anserina L.) Blätter ungleich gefiedert, unten seidenartig behaart.
Bl May - Jul. an Wegen häufig. ♃.

2. † niedriges (supina L.) Blätter gleich herablaufend gefiedert, fast unbehaart.
Bl. May, Jun. an Mauern — hinter und neben dem Lazareth. ⊙.

3. silberblätteriges (argentea L.) Blätter untere 5zählig; Blättchen tief eingeschnitten, unten weißfilzig.
Bl. May, Jun. an dürren Bergen.

4. frühblühendes (verna L.) Wurzelblätter fünf bis siebenzählig; Stengelblätter dreyzählig; Blättchen rund herum gesägt, filzlos; Stengel niedergebogen, behaart.
Bl. Apr. May, und Aug. Sept. an Ackerrändern, Hügeln. ♃.

5. kriechendes (reptans L.) Blätter alle fünfzählig; Blättchen rund herum gesägt,

filzlos; Stengel kriechend, fast unbehaart.
Bl. Jun. Jul. an Wegen, Gräben. ♃.

6. weißes (alba L.) Blätter 5zählig; Blättchen an der Spitze gesägt, unten seidenartig behaart.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern — im Steiger. ♃.

389. Komarum. (*Comarum.*)

1. sumpfliebendes (palustre L.) Bl. Jun. Jul. in Sümpfen — im Steiger. ♃.

390. Erdbeere. (*Fragaria.*)

1. wilde (vesca L.) Fruchtkelche zurückgebogen; Blüthenstiele mit angedrückten Haaren besetzt.
Bl. May, in Wäldern. ♃.

2. harte (collina *Ehrhart.*) Fruchtkelche aufrecht; Blüthenstiele mit abstehenden Haaren besetzt.
Bl. May, auf trockenen Hügeln — am Stollberge, auf der schwedischen Schanze. ♃.

391. Geum. (*Geum.*)

1. gemeines (*urbanum* L.)	Stengel ästig, ausgebreitet; Blüthen aufrecht. Bl. May, Junius, an Zäunen. ♃.
2. wasserliebendes (*rivale* L.)	Stengel aufrecht; Blüthen hängend. Bl. May, und September, an Bächen — auf sumpfigen Wiesen, bey Mühlberg. ♃.

392. Hauswurz. (*Sempervivum.*)

1. gemeine (*tectorum* L.)	Blätter der Wurzelsprossen abstehend; Blumenblätter zusammenneigend. Bl. Jun. Jul. auf Mauern. ♃.
2. kugelknospige (*globiferum* L.)	Blätter der Wurzelsprossen anliegend; Blumenblätter abstehend. Bl. Jun. Julius, auf Mauern. ♃.

393. Pfeilkraut. (*Sagittaria.*)

1. † gemeines (*sagittifolia* L.)	Bl. Jun. Jul. in stillen Wassern — hinter Ilversgehofen und Alach, im Holze bey Niedernisse. ♃.

394. Fikarie. (*Ficaria.*)

1. hahnenfuß-artige (ranunculoides)	Bl. Apr. May, auf Wiesen, an Bächen. ♃. (Ranunculus Ficaria L.)

395. Hahnenfuß. (*Ranunculus.*)

* mit ungetheilten Blättern.

1. beißender (Flammula L.)	Stengel niedergebogen; Blätter lanzettförmig; Saamenbehälter unbehaart.
	Bl. Jun. Jul. an Sümpfen — im Steiger. ♃.
2. großer (Lingua L.)	Stengel aufrecht; Blätter lanzettförmig; Saamenbehälter am Rande borstig behaart.
	Bl. Jun. Jul. an Sümpfen — bey Alach. ♃.

** mit getheilten und zusammengesetzten ebenen Blättern.

3. wolliger (lanuginosus L.)	Kelche abstehend; Blüthenstiele rundlich; Blätter alle 3theilig, eingeschnitten; Stengel aufrecht, mit abwärtsstehenden Haaren ganz bedeckt; Saamenbehälter nackt.

Bl. May, Junius, in Wäldern. ♃.

4. scharfer (acris L.) Kelche abstehend; Blüthenstiele rundlich; Blätter untere tief 3theilig, obere linienförmig, ganz; Stengel aufrecht, mit wenig anliegenden Haaren versehen; Saamenbehälter nackt.

Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, in Wäldern. ♃.

5. blasenziehender (sceleratus L.) Kelche abstehend; Blüthenstiele rundlich; Blätter untere 3theilig, eingeschnitten, obere fingerförmig getheilt; Stengel aufrecht, wenig behaart; Saamenbehälter nackt.

Bl. Jun. Jul. an Gräben. ♃.

6. blumenloser (auricomus L.) Kelche abstehend; Blüthenstiele rundlich; Blätter untere 3theilig, gekerbt; obere fingerförmig getheilt; Stengel aufrecht, wenig behaart; Saamenbehälter borstig.

Bl. May, Jun. in Wäldern, auf Wiesen, an Zäunen. ♃.

7. ackerliebender (arvensis L.) Kelche abstehend; Blüthenstiele rundlich; Blätter untere 3theilig, eingeschnitten, obere

zusammengesetzt; Stengel aufrecht, wenig behaart; Saamenbehälter stachelig

Bl. Junius, Julius, auf Aekkern. ⊙

8. vielblüthiger (polyanthemos L.) Kelche abstehend; Blüthenstiele gefurcht; Blätter untere 5theilig, tief eingeschnitten; obere ganz, linienförmig; Stengel aufrecht, behaart; Saamenbehälter nackt.

Bl. Junius, Julius, in Wäldern und auf Wiesen. ♃.

9. kriechender (repens L.) Kelche abstehend; Blüthenstiele gefurcht; Blätter dreyzählig; Blättchen tief getheilt und eingeschnitten; Stengel theils aufrecht, theils niederliegend, kriechend und wurzelnd; Saamenbehälter nackt.

Bl. Jun. Jul. auf Wiesen, an Gräben. ♃.

10. knolliger (bulbosus L.) Kelche zurückgeschlagen; Blüthenstiele gefurcht; Blätter untere 3zählig; Blättchen tief getheilt und eingeschnitten; Stengel aufrecht, am Grunde verdickt; Saamenbehälter nackt.

Bl. May, Jun. an Wegen, auf Wiesen. ♃.

11. rauher (Philonotis *Ehrhart.*) Kelch zurückgeschlagen; Blüthenstiele gefurcht; Blätter untere dreytheilig, eingeschnitten; Stengel aufrecht, am Grunde unverdickt; Saamenbehälter nackt.

Bl. Jun. Jul. auf feuchten Wiesen — auf dem Anger vor dem Löberthore. ⊙♃.

*** mit getheilten herzförmigen untergetauchten Blättern.

12. verschiedenblätteriger (heterophyllus) Stengel etwas aufrecht; Blätter einigemal dreytheilig, zuletzt 2theilig, die Theile auseinandergesperrt: die aus dem Wasser zuweilen hervorragenden eben, nierenförmig, getheilt; Blattscheiden eyrund, häutig den Stengel umfassend.

Bl. Jun. Jul. in Wassergräben, Teichen. ♃. (Ranunculus aquatilis *α.* L.)

13. wasserliebender (aquatilis) Stengel schwimmend; Blätter erst vieltheilig, den 3 - 4 mal 2theilig, die Theile auseinandergesperrt; Blattscheiden unbeträchtlich.

Bl. Jun. Jul. in Wassergräben, Teichen. ♃. (R. aquatilis γ. L.)

14. flußliebender (fluviatilis) Stengel schwimmend; Blätter mehrmals 2theilig, die Theile an einanderliegend; Blattscheiden unbeträchtlich.

Bl. Jul. Aug. in fließenden Wassern. ♃. (R. aquatilis δ. L.)

396. Adonis. (*Adonis*.)

1. gefleckter (aestivalis L.) Blumenblätter 5 - 8, am Grunde gefleckt; Kelche unbehaart; Früchte walzenförmig.

Bl. May - Aug. auf Aeckern. ⊙.

2. brennendrother (flammeus *Jacquin.*) Blumenblätter 5 - 8, ungefleckt; Kelche behaart; Früchte walzenförmig.

Bl. Jun. Jul. auf Aeckern — an der Schwellenburg., bey Klein Brembach. ⊙.

3. frühblühender (vernalis L.) Blumenblätter 12 - 16; Früchte eyrund.

Bl. Apr. May, auf sonnigen Hügeln auf der Schwellenburg. ♃.

397. Malve. (*Malva.*)

1. rundblätterige (rotundifolia L.)	Aeussere Kelchblätter linienförmig; Blätter undeutlich 5-lappig; Blattstiele fast unbehaart. Bl. Jun. - Sept. an Wegen, Zäunen. ⊙.
2. wilde (sylvestris L.)	Aeussere Kelchblätter eyrundlanzettförmig, am Grunde fast verwachsen; Blätter 5-7-lappig; Blattstiele behaart. Bl. Junius - August, an Wegen. ♃.
3. rosenrothe (Alcea L.)	Aeussere Kelchblätter eyrundlanzettförmig, unverwachsen; Blätter tief 5theilig, die Theile fast gefiedert, eingeschnitten; Blattstiele behaart. Bl. Julius, August, in Wäldern, und an Bergen. ♃.

398. Althäe. (*Althaea*)

1. offizinelle (officinalis L.)	Bl. Julius, August, auf sumpfigen Wiesen — hinter Stotternheim im Bruch. ♃.

399. Wiesenraute. (*Thalictrum.*)

1. kleine (minus L.)	Blättchen rundlich, 3spaltig, eingeschnitten; Blüthen hangend. Bl. Junius, Julius, an Wegen, und auf trocknen Hügeln, an der Schwellenburg. ♃.
2. gelbe (flavum L.)	Blättchen keilförmig, eingeschnitten; Blüthen aufrecht. Bl. Julius - August, auf feuchten Wiesen — bey Mittelhausen. ♃.

400. Anemone. (*Anemone.*)

1. dreylappige (Hepatica L.)	Blätter dreylappig, ganz. Bl. Merz - April, in Wäldern. ♃.
2. wilde (sylvestris L.)	Blätter vieltheilig, eingeschnitten; Stengel und Blume behaart. Bl. May, auf sonnigen Bergen, und in Wäldern. ♃.
3. hainliebende (nemorosa L.)	Blätter vieltheilig, eingeschnitten; Stengel behaart; Blume unbehaart. Bl. Merz. April, in Wäldern. ♃.

4. hah-

4. hahnenfuß-artige (ranunculoides L.) — Blätter vieltheilig, eingeschnitten; Stengel und Blume unbehaart.
Bl. Merz, April, in Wäldern, an Zäunen. ♃.

401. Küchenschelle. (*Pulsatilla.*)

1. gemeine (vulgaris) — Bl. Merz, April, auf sonnigen Hügeln — an der Schwellenburg, dem Stollberge. ♃. (Anemone Pulsatilla L.)

---

402. Waldrebe. (*Clematis.*)

1. * italiänische (Viticella L.) — Stengel windend; Blättchen eyrund, fast unbehaart, ganz und gelappt.
Bl. Junius, Julius, in Gärten, an Hütten. ♄.

2. gemeine (Vitalba L.) — Stengel windend; Blättchen herzförmig, behaart, eingeschnitten.
Bl. Junius - August, an Zäunen — bey Arnstadt, Klein Fahnern. ♄.

3. aufrechte (erecta L.) — Stengel aufrecht; Blättchen herzförmig, unbehaart, ganz.
Bl. Junius, Julius, an Bergen — bey Groß Munnern. ♃.

403. Dotterblume. (*Caltha.*)

1. sumpflie- bende (palustris L.)	Bl. April, May, auf feuchten Wiesen. ♃.

404. Trollblume. (*Trollius.*)

1. europäische (europaeus L.)	Bl. Junius, Julius, in Wäl- dern, auf sumpfigen Wie- sen. ♃.

Zwölfte Klasse.

Ohnbeutelige.

Zweystäubige.

405. Schwalbenwurz ☿ (*Vincetoxicum*) Kelch: unten, 5theilig. Blume: doppelt; äussere: 5theilig, radförmig; innere: 5theilig, jeder Theil am Grunde mit einer gezüngelten Röhre versehen, welche den Staub aufnimmt. Saamen: mehrere, mit Haar-

kronen versehen, in 2 an der Seite sich öffnenden Behältern.

Vielstäubige.

406\. Affenblume. (*Zoophora*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, dreyfach; äussere: 1blätterig, 3spaltig; mittlere: 2blätterig; innere: 2lippig, die Unterlippe in ein Horn verlängert. Saamen: mehrere in einem gedrehten an 3 Seiten aufspringenden Behälter.

407\. Knabenkraut. (*Orchis*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, dreyfach; äussere: 3blätterig; mittlere: 2blätterig; innere: 2lippig, die Unterlippe in ein Horn verlängert. Saamen: mehrere in einem gedrehten an 3 Seiten aufspringenden Behälter.

408\. Faunblume (*Satyrium*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, dreyfach; äussere: 3blätterig; mittlere: 2blätterig; innere: 2lippig, die Unter-

lippe in einem Sack verlängert. Saamen: mehrere in einem gedrehten an 3 Seiten aufspringenden Behälter.

409. Malaxis (*Malaxis*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, dreyfach; äussere: 3blätterig; mittlere: 2blätterig; innere: 2lippig, am Grunde mit einer Grube versehen. Saamen: mehrere in einem ungedrehten an 3 Seiten aufspringenden Behälter.

410. Ragwurz (*Ophrys*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, dreyfach; äussere: 3blätterig; mittlere: 2blätterig; innere: 2lippig, die Unterlippe am Grunde mit einem Grübchen versehen. Saamen: mehrere in einem gedrehten von 3 Seiten aufspringenden Behälter.

411. Stendelwurz (*Serapias*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, dreyfach; äussere 3blätterig; mittlere: 2blätterig; innere: 1lippig. Saamen: mehrere in einem gedrehten an 3 Seiten aufspringenden Behälter.

412. Herumdrath ☿ Kelch: o. Blume oben, dreyfach; äussere: 2blätterig;

(*Helleborine*) rig; mittlere: 1blätterig; innere: 2lippig. Saamen: mehrere in einem gedrehten an drey Seiten aufspringenden Behälter.

413. Frauenschuh (*Cypripedium*) ☿ Kelch: o. Blume: oben, doppelt; äussere: 4 - 5blätterig; innere: 2lippig, die Unterlippe bauchig, aufgeblasen. Saamen: mehrere in einem gedrehten an 3 Seiten aufspringenden Behälter.

Zweystäubige.

405. Schwalbenwurz. (*Vincetoxicum.*)

1. gemeine (vulgare) — Bl. May - Jul. in Wäldern, an Bergen. ♃. (Asclepias Vincetoxicum L.)

Vielstäubige.

406. Affenblume. (*Zoophora.*)

1. hellrothe (rubella) — Unterlippe 3theilig; Seitentheile ausgebreitet, mittlerer noch einmal so lang als diese, linienförmig, 2lappig; Blüthen etwas entfernt.
Bl. May, Jun. auf bergigen Wiesen — bey Willerode. ♃. (Orchis militaris L.)

2. dunkelrothe (atropurpurea) — Unterlippe 3theilig; Seitentheile abstehend; mittlerer etwas länger, keilförmig, 2spaltig; Blüthen sehr gedrängt.

Bl. May, Jun. auf bergigen Wiesen — bey Tonndorf. ♃. (Orchis militaris δ. L.)

407. Knabenkraut. (*Orchis.*)

*) mit ungetheilten Knollen.

1. zweyblätteriges (bifolia L.) Horn pfriemenförmig, länger als der Fruchtknoten; Unterlippe ungetheilt, ganz.
Bl. May, Jun. in Wäldern, auf Wiesen. ♃

2. pyramidenförmiges (pyramidalis L.) Horn pfriemenförmig, länger als der Fruchtknoten; Unterlippe 3spaltig, ganz; Schlund mit zwey Hervorragungen versehen.
Bl. May, Jun. in Wäldern, auf Wegen — bey Tonndorf, Haßleben. ♃.

3. saleplieferndes (Morio L.) Horn stumpf, fast so lang als der Fruchtknoten; Unterlippe 4spaltig, gekerbt; gefleckt; äussere Blumenblätter zusammenneigend; Blätter lanzettförmig.
Bl. May, Jun. in Wäldern, auf Wiesen. ♃.

4. ächtes (mascula L.) Horn am Grunde verdickt, abgeschnitten, fast so lang als

der Fruchtknoten; Unterlippe 4spaltig, gekerbt, gefleckt; die 2 åusseren Seitenblumenblåtter zurůckgebogen; Blåtter lanzettfórmig.

Bl. May, Jun. in Wåldern. ♃.

5. sumpfliebendes (palustris *Jacquin.*) Horn stumpf, fast so lang als der Fruchtknoten; Unterlippe 4spaltig, fast ganz, gefleckt; die 2 åusseren Seitenblumenblåtter zurůckgebogen; Blåtter linienfórmig.

Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen bey Andisleben. ♃.

**) mit getheilten Knollen.

6. breitblåtteriges (latifolia L.) Horn stumpf, kůrzer als der Fruchtknoten; Unterlippe 3spaltig, gekerbt; Seitenlippen zurůckgebogen; Stengel róhrig.

Bl. May, Jun. auf sumpfigen Wiesen. ♃.

7. geflecktes (maculata L.) Horn stumpf, kůrzer als der Fruchtknoten; Unterlippe 3spaltig, gekerbt, eben; Stengel dicht.

Bl. May, Jun. in Wäldern. ♃.

8. schneckenartiges (Conopsea L.) Horn pfriemenförmig, länger als der Fruchtknoten: Unterlippe 3spaltig, die Seitenlappen gekerbt.
Bl. Jun. auf Waldwiesen. ♃.

408. Faunblume. (*Satyrium.*)

1. † stinkende (hircinum L.) Unterlippe 3spaltig, der mittlere Lappen äusserst lang, an der Spitze eingeschnitten.
Bl. May, Jun. in Wäldern — wo man von Groß Munnern nach Weihe geht. ♃.

2. grüne (viride L.) Unterlippe 3zahnig, linienförmig.
Bl. Jun. Jul. in Wäldern — bey Willerode. ♃.

409. Malaxis. (*Malaxis.*)

1. blattlose (Nidus avis) Stengel blattlos, von Scheiden umgeben.
Bl. May, Jun. in schattigen Wäldern. ⊙? (Ophrys Nidus avis L.)

2. eyrunde (ovata) Stengel mit 2 eyrunden Blättern besetzt.
Bl. May, Jun. in Wäldern und auf Wiesen. ♃. (Ophrys ovata L.)

3. fliegenartige (myodes) Stengel mit mehrern lanzettförmigen Blättern besetzt.
Bl. May, Jun. auf Waldwiesen — bey Willerode, Tonndorf. ♃. (Ophrys myodes L.)

410. Ragwurz. (*Ophrys.*)

1. †einknollige (Monorchis L.) Bl. Jul. Aug. auf Bergwiesen — vor dem Holze bey Niderniße sparsam. ♃.

411. Stendelwurz. (*Serapias.*)

1. breitblätterige (latifolia L.) Blüthen hängend; Lippe zugespitzt, so lang als die äussern Kelchblätter; Blätter eyrund.
Bl. Jul. Aug. in Wäldern. ♃.

2. langblätterige (longifolia L.) Blüthen hängend; Lippe ausgerandet, länger als die äussern Kelchblätter; Blätter lanzettförmig.

Bl. Jul. Aug. in Wäldern, auf Wiesen. ♃.

3. schwerdblätterige (ensifolia L.) Blüthen aufrecht, viel länger als die Deckblättchen; Lippe stumpf; Blätter linienlanzettförmig.

Bl. May, Junius, in Wäldern. ♃.

4. lanzettblätterige (lancifolia L.) Blüthen aufrecht, kürzer als die Deckblättchen; Lippe stumpf; Blätter lanzettförmig.

Bl. May, Junius, in Wäldern. ♃.

5. rothe (rubra L.) Blüthen aufrecht, etwas länger als die Deckblättchen; Lippe spitzig; Blätter linienlanzettförmig.

Bl. Junius, August, in Wäldern. ♃.

412. Herumdrath. (*Helleborine.*)

1. † gewundener (spiralis L.) Bl. Aug. Sept. in Wäldern, auf Wiesen — auf der Waltersleber Wiese. ♃. (Ophrys spiralis L.)

413. Frauenschuh. (*Cypripedium*)

1. gemeiner (Calceolus L.) Bl. May, Junius, in Wäldern. ♃.

Anhang.

Pflanzen, deren Befruchtungswerkzeuge noch zweifelhaft sind.

I.

Mit gewundenen, geschlossenen Saamenbehältern (in den Blattwinkeln.)

414. Armleuchter ♂? **Kelch:** 0. **Blume:** 0. (*Chara*) **Männliche Befruch-**

tungswerkzeuge: kugelrund, am Grunde des Fruchtknotens sitzend.

♀ Kelch: 5blätterig, oben: Blume: o. Saamen: mehrere? in einem länglichrunden gewundenen Saamenbehälter.

II.

Mit rundlichen geschlossenen Saamenbehältern, die von 4 elastischen Faden umgeben werden (in 4 - 7 unter einer Schuppe sitzenden Blüthendecken.)

415. Schaftheu (*Equisetum*) ☿? Blüthendecke: 2klappig. Kelch: o. Blume: o. Männliche Befruchtungswerkzeuge? Vier Fäden, zwey und zwey verbunden, bleibend, angefeuchtet die Frucht spiralförmig einwickelnd, trocken elastisch zurückspringend. Saamen: 1 in einem rundlichen Behälter.

III.

Mit rundlichen, an der Seite queer aufreisenden Saamenbehältern, die von einem gegliederten Kreis umgeben werden (auf der Rückseite der Blätter.)

416. Tüpfelfarn ♂ ? - - - - - -
(*Polypodium*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in mehrern gestielten Behältern, die aus einem gemeinschaftlichen Punkt entspringen ohne Decken.

417. Punktfarn ♂ ? - - - - - -
(*Polystichum*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in mehrern gestielten Behältern, die aus einem gemeinschaftlichen Punkt entspringen, und von einer besondern einklappigen rundlichen in der Mitte befestigten am Rande überall aufspringenden Decke überzogen werden.

418. Kelchfarn ♂ ? - - - - - - -
(*Cyathea*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in mehrern

V.

Mit rundlichen zweyklappigen Behältern, (am Stengel sitzend.)

424. Bärlapp ♂ ? - - - - -
(*Lycopodium*) ♀ Kelch: schuppenförmig. Blume: o. Saamen: mehrere.

I.

414. Armleuchter. (*Chara.*)

1. gemeiner (vulgaris L.) Stengel stachellos. August, in langsam fliessenden Wassern — bey Neda. ♃?

2. stacheliger (hispida L.) Stengel stachelig. August, in Gräben — bey Stotternheim. ♃?

II.

415. Schaftheu. (*Equisetum.*)

1. ackerliebendes (arvense L.)	Fruchttragender Stengel einfach; unfruchtbarer gefurcht, ästig, die Aeste einfach, mit unverbrannten Scheiden. Merz, April, auf Aeckern, an Wassern. ♃.
2. waldliebendes (sylvaticum L.)	Fruchttragender Stengel anfangs einfach, endlich gefurcht, ästig, die Aeste wieder getheilt, mit unverbrannten Scheiden. April, May, auf Aeckern, in Wäldern. ♃.
3. sumpfliebendes (palustre L.)	Stengel gefurcht, ästig, die Aeste einfach, mit verbrannten Scheiden. May - Julius, an sumpfigen Orten. ♃.
4. schlammliebendes (limosum)	Stengel gestreift, glatt, mit verbrannten spitzgezahnten Scheiden.

rern gestielten Behältern, die aus einem gemeinschaftlichen Punkte entspringen, und von einer besondern einklappigen länglichen am Grunde befestigten sonst überall aufspringenden Decke überzogen werden.

419. Strichfarn ♂? - - - - - -
(*Asplenium*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in mehrern gestielten Behältern, die aus einer gemeinschaftlichen Linie entspringen, und von einer besondern einklappigen länglichen an einer Seite aufspringenden Decke überzogen werden.

420. Schuppenfarn ♂? - - - - - -
(*Vittaria*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in mehrern gestielten Behältern, die aus einer gemeinschaftlichen Linie entspringen, und von einer besondern zweyklappigen länglichen Decke überzogen werden.

421. Hirschzunge ♂? - - - - -
(*Scolopendrium*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in mehrern gestielten Behältern, die aus einer gemeinschaftlichen Linie entspringen; je zwey und zwey Linien von einer gemeinschaftlichen zweyklappigen länglichen Decke überzogen.

IV.

Mit rundlichen zweyklappigen Saamenbehältern, (auf der Rückseite der Blätter.)

422. Mondkraut ♂? - - - - - -
(*Osmunda*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in unbedeckten Behältern.

423. Natterzunge ♂? - - - - - -
(*Ophioglossum*) ♀ Kelch: o. Blume: o. Saamen: mehrere in anfangs mit einer gemeinschaftlichen Decke überzogenen Behältern.

5. punktirter (cyathioides) Blättchen eyrund, länglich, gesägt.
May - Oktober, in Wäldern. ♃. (Polypodium Filix femina L.)

420. Schuppenfarn. (*Vittaria.*)

1. offizineller (Ceterach) Junius, September, an Mauern — an der Kirchmauer bey Seebergen. ♃. (Asplenium Ceterach L.)

421. Hirschzunge. (*Scolopendrium.*)

1. gemeine (vulgare) May - Oktober, auf Bergen — bey Mühlberg. ♃. (Asplenium Scolopendrium L.)

IV.

422. Mondkraut. (*Osmunda.*)

1. † gemeines (Lunaria L.) May, Junius, an sonnigen Hügeln — bey Neda, Alach am See. ♃.

423. Natterzunge. (*Ophioglossum.*)

1. † gemeine (vulgatum L.)	May, Junius, auf sonnigen Bergwiesen — bey Groß Munnern. ♃.

V.

424. Bärlapp. (*Lycopodium.*)

1. keulenartiger (clavatum L.)	Junius, August, in Wäldern, auf Heiden, im Steiger nach Wandersleben zu. ♃.

May, Junius, an sumpfigen Orten. ♃ (Equisetum limosum et fluviatile L.)

5. † polirendes (hyemale L.) Stengel gestreift, scharf, mit verbrannten stumpfgezahnten Scheiden.
Bl. May, Jun. in Sümpfen — bey Alach, im Steiger. ♃.

III.

416. Tüpfelfarn. (*Polypodium.*)

1. gemeiner (vulgare L.) May, Oktober, in bergigen Wäldern — bey Mühlberg, Krannichfeld. ♃.

417. Punktfarn. (*Polystichum.*)

1. schöner (Callipteris) May - Oktober, in Wäldern. ♃. (Polypodium Filix mas et cristatum L.)

418. Kelchfarn. (*Cyathea.*)

1. zerbrechlicher (fragilis) Junius - Oktober, an Mauern, Felsen — im Dreyenbrun-

nen, bey Mühlberg. ♃. (Polypodium fragile L.)

419. Strichfarn. (*Asplenium.*)

* mit Decken am Rande des Blatts.

1. waldliebender (aquilinum) Blätter unten behaart. Junius - September, in bergigen Wäldern — bey Groß Munnern. ♃. (Pteris aquilina L.)

2. † nördlicher (septentrionale) Blätter unbehaart. Junius, Sept. an Mauern, Felsen — im Dreyenbrunnen, bey Mühlberg. ♃. (Acrostichum septentrionale L.)

** mit Decken in der Mitte des Blatts.

3. mauerliebender (murale) Blättchen keilförmig, an der Spitze gekerbt. May - Oktober, an Mauern, Felsen. ♃. (Asplenium Ruta muraria L.)

4. haarartiger (trichomanoides L.) Blättchen rundlich, gekerbt. April, Oktober, an Mauern, Felsen — bey Mühlberg, Gleichen. ♃.

Register der deutschen Gattungsnamen.

A.

Ackley 289
Adonis 302
Affenblume 311
Ahorn 224
Alant 148
Alpkraut 148
Althäe 303
Ampfer 206
Andorn 81
Anemone 304
Anis 169
Armleuchter 323
Aron 4
Aschenpflanze 146
Aster 150
Augentrost 68

B.

Bärenklau 171
Bärlapp 328
Baldingere 35
Baldrian 24
Ballote 80
Bathengel 82
Becherblume 284
Beckerie 40
Benedikte 159
Berberis 189
Betonie 80
Beyfuß 142
Bilsenkraut 122
Bingelkraut 285
Binse 34
Birke 225
Birnbaum 281

Bisamkraut 263
Bitterkraut 141
Blasendolde 171
Bocksbart 140
Bohne 250
Boretsch 129
Borstengras 34
Braunwurz 71
Brennessel 89
Bruchkraut 162
Brunelle 75
Buche 223
Bunge 130
Buxbaum 91

C.

Chironie 123
Christophskraut 278

D.

Diptam 252
Distel 154
Doste 81
Dotterblume 306
Dreyzack 5

E.

Eberwurz 153
Ehrenpreis 9
Eibe 90
Eiche 223
Einbeere 225
Eisenhart 83
Eisenhut 288
Engelwurz 169
Enzian 166
Epheu 160
Eppich 172
Erdbeere 296
Erdrauch 73
Erle 91
Erve 242
Esche 15
Esperset 242

F.

Faseole 2[illegible]2
Faunblume 314
Federkraut 225
Fedie 24
Felderbse 246
Fennich 39
Ferkelkraut 141
Fettkraut 11
Fichte 284
Fikarie 298
Fingerhut 73
Fingerkraut 295
Flachsseide 90
Flieder 9
Flockenblume 158
Flöhkraut 153
Frauenschuh 317
Froschkraut 209
Fuchsschwanz 38

G.

Gänsefuß 162
Gänsekraut 195
Gamander 77

Garbe 144
Gauchheil 120
Gerste 37
Geum 297
Gichtrübe 24
Ginsel 81
Ginster 251
Glanzgras 35
Glanzkraut. 89
Gleisse 171
Glockenblume 130
Goldruthe 150
Gundelrebe 80
Gurke 24
Gypskraut 256

H.

Haarstrang 170
Habichtskraut 134
Hafer 49
Haftdolde 168
Hahnenfuß 298
Hahnenkamm 70
Hainbuche 224
Hanf 165
Hartriegel 85
Haselstaude 223
Haselwurz 283
Hasenpfötchen 238
Hauhechel 251
Hauslaub 262
Hauswurz 297
Heckenkörbel 168
Hederich 196
Heide 218
Heidelbeere 218
Herumdrath 316
Himbeere 293
Hirschzunge 327
Hirschwurz 171
Hohlwurz 74
Hohlzahn 78
Hollunder 133
Hopfen 165
Hornkraut 261
Hufeisen 244
Hundszunge 128
Hungerblümchen 192

J.

Jasione 260
Jazee 258
Igelskolbe 3
Johannisbeere 260
Johanniskraut 287

K.

Kalmus 203
Kameline 190
Kamille 143
Kammgras 44
Karte 84
Katzengesicht 78
Kelchfarn 327
Klee 240
Klette 154
Klettenkörbel 167
Knabenkraut 312
Knauel 255
Knaulgras 45
Knauth 190
Knöterig 220
Knopfgras 26
Knorpelkelch 161
Knotenblume 203
Königskerze 122
Körbel 276
Kohl 197

Kolobie 141
Komarum 296
Koriander 176
Krähenfuß 189
Krannichkraut 134
Kratzdistel 156
Krebsdistel 155
Kresse 192
Kreuzblume 74
Kreuzkraut 147
Kronenwicke 244
Krummhals 129
Küchenschelle 305
Kühkraut 257
Kürbis 24
Kuhwaizen 69

L.

Labkraut 85
Läusekraut 71
Lak 296
Laserkraut 169
Lattich 139
Lauch 200
Lein 177
Leinblatt 161
Liebstöckel 269
Lieschgras 38
Liguster 9
Lilie 200
Limoselle 73
Linde 278
Löffelkraut 191
Löwenmaul 71
Lolch 44
Lonizere 132
Lungenkraut 127
Lychnis 260
Lysimachie 120

M.

Maasliebe 142
Mäuseschwanz 178
Majoran 83
Malaxis 314
Malve 303
Mangold 162
Mannsschild 121
Mannstreu 167
Mastkraut 91
Maulbeerbaum 90
Mausöhrchen 128
Mayblume 88
Meerrettig 189
Melde 163
Melilote 242
Melisse 76
Merk 172
Mestrich 197
Milchkraut 161
Milisgras 36
Milzkraut 224
Mispel 281
Mistel 90
Möhre 168
Mohn 277
Mondkraut 327
Münze 82
Muskari 198
Mutterkraut 142

N.

Nachtkerze 218
Nachtschatten 123
Nadelkörbel 168
Narzisse 203
Natterkopf 127
Natterzunge 328
Nelke 257

Nepte

Nepte 80
Nigelle 289
Nonnie 127

O.

Ochsenzunge 128
Odermennig 285
Oelsenich 169
Ohnblatt 217

P.

Pappel 222
Parnassie 177
Pastinak 170
Pechnelke 261
Peplis 189
Perlgras 40
Pfeifenstrauch 281
Pfeilkraut 297
Pfennigkraut 193
Pflaume 279
Pfriemengras 35
Pimpernuß 177
Pimpinelle 172
Pippau 138
Platane 3
Platterbse 246
Primel 121
Punktfarn 325

R.

Rade 261
Ragwurz 315
Rainkohl 134
Rapwurzel 130
Rauke 194
Rebendolde 176
Resede 285
Rettig 190
Ringelblume 141
Rispengras 41
Ritterſporn 288
Robinie 246
Roggen 46
Rohr 44
Rohrgras 35
Rohrkolbe 4
Rose 290
Roßgras 49
Roßkastanie 211
Roßpoley 79
Ruchgras 14
Ruhrkraut 151

S.

Saamkraut 92
Safflor 154
Salbey 12
Salomonssiegel 198
Sandkraut 258
Sanikel 167
Saturey 81
Sauerklee 262
Saukraut 141
Schaftheu 324
Scharfkraut 129
Schaumkraut 193
Scherardie 88
Schierling 271
Schildkraut 75
Schlagkraut 77
Schleifenblume 193
Schlutte 124
Schmiele 149

Schnabelkraut 129
Schneckenklee 243
Schneeball 133
Schöllkraut 277
Schollere 218
Schotenklee 243
Schuppenfarn 327
Schuppenwurz 68
Schwalbenwurz 311
Schwarzwurz 129
Schwertel 25
Schwingel 45
Seerose 280
Segge 27
Seidelbast 220
Seifenkraut 256
Senf 197
Sesel 172
Seslerie 44
Sichelkraut 176
Sieglingie 44
Siegwurz 25
Silene 260
Silge 170
Simse 203
Sinau 89
Sinngrün 126
Skabiose 84
Skorzonere 139
Sonnenblume 152
Sonnenthau 178
Sonnenwurz 68
Spargel 203
Spargelerbse 243
Spark 262
Sparre 52
Spinat 165
Spindelbaum 126
Spirstaude 289
Spitzklette 165
Springauf 198
Stechapfel 122
Steinbrech 256
Steinkraut 191
Steinsaamen 127
Stendelwurz 315
Sterndistel 158
Sternmiere 259
Storchschnabel 257
Strichfarn 326
Sumach 126

T.

Täschelkraut 192
Tannenwedel 3
Taubenkropf 259
Taubnessel 77
Thymian 76
Tollkraut 124
Tormentille 294
Tragant 245
Trespe 47
Trientalis 211
Trigonelle 243
Trollblume 306
Trommsdorffie 140
Tüpfelfarn 325

U.

Ulme 165

V.

Veilchen 124
Vogelie 190
Vogelmilch 199

W.

Wachholder 15
Waid 189
Waizen 46
Waldmeister 88
Waldrebe 305
Wallnuß 284
Wasserfenchel 176
Wasserhorn 283
Wasserlinse 14
Wasserlisch 227
Wasserrettig 191
Wasserschlauch 12
Wasserstern 4
Wegdorn 126
Wegtritt 67
Weide 13
Weidenröschen 218
Weiderich 280
Weingärtnerie 51
Weinstock 126
Wermuth 143
Wicke 248
Wiesenknopf 89
Wiesenraute 304
Winde 121
Windhalm 36
Wintergrün 252
Wolfsfuß 12
Wolfsmilch 286
Wolfstrapp 80
Wollblume 251
Wollgras 26
Wucherblume 144

Y.

Ysop 81

Z.

Zahntrost 69
Zannichellie 5
Zaunblume 199
Zeitlose 208
Zichorie 134
Zipolle 201
Zistrose 279
Zittergras 40
Zottenblume 121
Zweyzahn 145
Zypergras 34

Register der lateinischen Gattungsnamen.

A.

Acer 224
Achillea 144
Achyrophorus 141
Aconitum 288
Acorus 203
Acrostichum 326
Actaea 278
Adonis 302
Adoxa 263
Aegopodium 173
Aesculus 211
Aethusa 171
Agrimonia 285
Agrostemma 261
Agrostis 36
Agrostis 35
Aira 49
Aira 41. 51
Ajuga 81
Alchemilla 89
Alisma 209
Allium 200
Allium 201 - 203
Alnus 91
Alopecurus 38
Alsine 259
Althaea 303
Alyssum 191
Alyssum 192
Anagallis 120
Anchusa 128
Androsace 121
Anemone 304
Anemone 305
Anethum 171. 174

Angelica 169
Anisum 169
Anthemis 143
Anthericum 199
Anthoxanthum 14
Anthriscus 168
Anthyllis 251
Antirrhinum 71
Aphanes 89
Apium 172
Apsynthium 143
Aquilegia 289
Arabis 195
Arctium 154
Arenaria 258
Aristolochia 283
Armoracia 189
Arnoseris 134
Artemisia 142
Artemisia 143
Arum 4
Arundo 44
Arundo 35
Asarum 283
Asclepias 311
Asparagus 203
Asperugo 129
Asperula 88
Asplenium 326
Asplenium 327
Aster 150
Astragalus 245
Athamantha 171
Atriplex 163
Atropa 124
Avena 49

B.

Baldingera 35
Ballota 80
Beckeria 40
Bellis 142
Benedicta 159
Berberis 189
Beta 162
Betonica 80
Betula 225
Betula 91
Bidens 145
Borago 129
Brachiolobus 191
Brassica 197
Brassica 195
Briza 40
Bromus 47
Bromus 46
Bryonia 24
Bujula 77
Bupleurum 174
Butomus 227
Buxus 91

C.

Calamagrostis 35
Calcitropa 158
Calendula 141
Callitriche 4
Caltha 306
Camelina 190
Campanula 130
Cannalis 165
Cardamine 193
Cardiaca 80
Carduus 154
Carduus 156 - 158
Carex 27
Carlina 153
Carpinus 224
Carthamus 154
Carum 173
Carvi 9
Caucalis 168
Centaurea 158

Centaurea 158. 159
Cepa 201
Cerastium 261
Ceratophyllum 283
Cervaria 171
Chaerophyllum 176
Chaerophyllum 175
Chamaedrys 77
Chara 323
Cheiranthus 196
Chelidonium 277
Chenopodium 162
Chironia 123
Chondrilla 137
Chrysanthemum 144
Chrysanthemum 142
Chrysocoma 151
Chrysosplenium 224
Cichorium 134
Cineraria 146
Cistus 279
Clematis 305
Clinopodium 77
Cnicus 156
Cochlearia 191
Cochlearia 189. 190
Colchicum 208
Colobium 141
Comarum 296
Conium 171
Convallaria 198
Convallaria 88. 199
Convolvulus 121
Conyza 148
Coriandrum 176
Cornus 85
Coronilla 244
Coronopus 198
Corylus 223
Crataegus 281. 282
Crepis 138
Crepis 137
Cucubalus 259
Cucumis 24
Cucurbita 24
Cuscuta 90
Cyathea 325
Cynoglossum 128
Cynosurus 44
Cynosurus 42. 45
Cyperus 34
Cypripedium 317

D.

Dactylis 45
Daphne 220
Datura 122
Daucus 168
Delphinium 288
Dianthus 257
Dictamnus 252
Digitalis 73
Dipsacus 84
Draba 192
Drosera 178

E.

Echium 127
Elymus 47
Epilobium 219
Equisetum 324
Erica 218
Erigeron 150
Eriophorum 26
Erodium 129
Ervum 242
Ervum 248. 250
Eryngium 167
Erysimum 196
Erysimum 195. 196
Eupatorium 148
Euphorbia 286

Euphrasia 68
Euphrasia 69
Evonymus 126

F.

Faba 250
Fagus 223
Falcaria 176
Fedia 24
Festuca 45
Festuca 41. 44
Ficaria 298
Filago 152
Foeniculum 174
Fragaria 296
Fraxinus 15
Fumaria 73
Fumaria 74

G.

Galeobdolon 78
Galeopsis 78
Galeopsis 78
Galium 85
Genista 251
Gentiana 166
Gentiana 123
Geranium 253
Geranium 129
Geum 297
Gladiolus 25
Glaux 161
Glecoma 80
Gnaphalium 151
Gypsophila 256

H.

Hedera 160
Hedysarum 242
Helianthus 152
Helleborine 316
Heracleum 171
Herniaria 162
Hieracium 134
Hieracium 138
Hippocrepis 244
Hippuris 3
Holcus 49
Holosteum 52
Hordeum 37
Humulus 165
Hyacinthus 198
Hyoscyamus 122
Hyoseris 134
Hypericum 287
Hypochaeris 141
Hypochaeris 140. 141
Hyssopus 81

I.

Iacea 158
Iasione 160
Iberis 193
Illecebrum 161
Imperatoria 170
Inula 148
Inula 153
Iris 25
Isatis 189
Iuglans 284
Iuncus 203
Iuniperus 15

L.

Lactuca 139
Lagopus 238
Lamium 77
Lapsana 134
Laserpitium 169
Lathraea 68
Lathyrus 246
Lemna 14
Leontodon 138. 140. 141
Leonurus 80
Lepidium 192
Leucojum 203
Ligusticum 169
Ligusticum 171
Ligustrum 9
Lilium 200
Limosella 73
Linum 177
Lithospermum 127
Lolium 44
Lolium 49
Lonicera 132
Lotus 243
Lotus 243
Lychnis 260
Lychnis 261
Lycopodium 328
Lycopsis 129
Lycopsis 127
Lycopus 12
Lysimachia 120
Lythrum 280

M.

Majanthemum 88
Majorana 83
Malaxis 314
Malva 303
Marrubium 83
Matricaria 142
Matricaria 145
Medicago 243
Melampyrum 69
Melica 40
Melica 40. 43
Melilotus 242
Melissa 76
Mentha 82
Menyanthes 121
Mercurialis 285
Mespilus 281
Milium 36
Monotropa 217
Morus 90
Muscari 198
Mutarda 197
Myagrum 190
Myagrum 190. 191
Myosotis 128
Myosurus 178
Myriophyllum 225
Myrrhis 175

N.

Narcissus 203
Nardus 34
Nasturtium 192
Nepeta 80
Nigella 289
Nonnea 127
Nymphaea 280

O.

Odontites 69
Oenanthe 176

Oenothera 218
Onobrychis 242
Ononis 251
Onopordum 155
Ophioglossum 328
Ophrys 315
Ophrys 314-316
Orchis 312
Orchis 311. 312
Origanum 81
Origanum 83
Ornithogalum 199
Orobanche 68
Orobus 248
Osmunda 327
Oxalis 262

P.

Panicum 39
Parietaria 89
Paris 225
Parnassia 177
Papaver 277
Pastinaca 170
Pectinaria 168
Pedicularis 71
Peloria 73
Peplis 189
Peucedanum 170
Peucedanum 174
Phalaris 35
Phalaris 35. 38
Phaseolus 252
Phellandrium 176
Philadelphus 281
Phleum 38
Physalis 124
Phytevma 130
Picris 141
Pimpinella 172
Pimpinella 169
Pinguicula 11
Pinus 284
Pistolochia 74
Pisum 246
Plantago 67
Platanus 3
Poa 41
Polygala 74
Polygonatum 198
Polygonum 220
Polypodium 325
Polypodium 325. 327
Polystichum 325
Populus 222
Potamogeton 92
Potentilla 295
Poterium 284
Prenanthes 138
Primula 121
Prunella 75
Prunus 279
Pteris 326
Pulicaria 153
Pulmonaria 127
Pulsatilla 305
Pyrola 252
Pyrus 281

Q.

Quercus 223

R.

Ranunculus 298
Ranunculus 298
Raphanus 190
Reseda 285
Rhamnus 126

Rhinanthus 70
Rhus 126
Ribes 160
Robinia 246
Rosa 290
Rubus 293
Rumex 206

S.

Sagina 91
Sagittaria 297
Salix 13
Salvia 12
Sambucus 133
Samolus 130
Sanguisorba 89
Sanicula 167
Saponaria 256
Saponaria 257
Satureja 81
Satyrium 314
Saxifraga 256
Scabiosa 89
Scandix 175
Scandix 167. 168. 175. 177
Scherardia 88
Schoenus 26
Schollera 218
Scirpus 34
Scirpus 26. 27
Scleranthus 255
Scolopendrium 327
Scorzonera 139
Scrophularia 71
Scutellaria 75
Secale 46
Sedum 262
Selinum 170
Selinum 169
Sempervivum 297
Senecio 147
Serapias 315
Serratula 155. 156
Seseli 172
Sesleria 44
Sieglingia 44
Silaus 174
Silene 260
Sinapis 197
Sinapis 197
Sisymbrium 194
Sisymbrium 191. 196
Sium 173
Sium 176
Solanum 123
Solidago 150
Sonchus 136. 137
Sorbus 283
Sparganium 3
Spergula 262
Spinacia 165
Spiraea 289
Stachys 79
Staphylea 177
Stellaria 259
Stipa 35
Symphytum 129
Syringa 9

T.

Tanacetum 144
Taxus 90
Tetragonolobus 243
Teucrium 82
Teucrium 77
Thesium 161
Thlaspi 193
Thlaspi 192
Thymus 76
Thysselinum 171
Tilia 278
Tordylium 168

Torilis 167
Tormentilla 294
Tragopogon 140
Trientalis 211
Trifolium 240
Trifolium 238. 239. 242
Triglochin 5
Trigonella 243
Triticum 46
Trollius 306
Trommsdorffia 140
Turritis 195
Tussilago 146
Typha 4

U.

Ulmus 165
Urtica 89
Utricularia 22

V.

Vaccaria 257
Vaccinium 218
Vaccinium 218
Valantia 85
Valeriana 24
Valeriana 24
Verbascum 122
Verbena 83
Veronica 9
Viburnum 133
Vicia 248
Vicia 250. 251
Vinca 126
Vincetoxicum 311
Viola 124
Viscaria 261
Viscum 90
Vitis 126
Vittaria 327
Vogelia 190

W.

Weingaertneria 51

X.

Xanthium 165

Z.

Zannichellia 5
Zoophora 311

Zusätze und Verbesserungen.

Bey der Gattung 30. Segge (*Carex*) sind noch folgende Arten einzuschalten:

Seite 28 nach No. 4.

4[b.] weitährige (remota L.) Aehren 5 - 12, untere sehr entfernt am Ende des einfachen Stengels, der kürzer als das untere Deckblatt ist; Früchte länglich, zusammengedrückt.

Bl. May, Jun. an feuchten Orten in Wäldern — im Steiger. ♃.

Seite 29 nach No. 7.

7[b.] rasenbildende (caespitosa L.) Männliche Aehren 1 - 2 an der Spitze; Weibliche 1 - 3 am Grunde, obere sitzend, untere gestielt, alle aufrecht, entfernt; Früchte zugespitzt, fast halbkugelförmig.

Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen — bey Mittelhausen. ♃.

7.[c.] spitzige (acuta) Männliche Aehren 1 - 3 $\frac{1}{2}$ an der Spitze; Weibliche 1 - 3 $\frac{1}{2}$ am Grunde sitzend, untere gestielt, etwas überhängend, entfernt; Früchte zugespitzt, zusammengedrückt.

Bl. May, Jun. auf feuchten Wiesen — bey Mittelhausen. ♃. (Carex acuta nigra L.)

* * *

Seite 3.	Z. 21.	streich L. aus.
= 10.	N. 5.	vor Pseudochamadrys setze: Teucrium.
= 13.	Z. 23.	nach ♄ setze: (Salix alba et vitellina L.)
= 14.	= 10.	nach ♄ setze: (Salix aurita Hofm.)
= 17.	= 7.	nach Saamen: 1 setze: in einem 1fächerigen vom federartig gewordenen Kelch gekrönten Behälter.
= 21.	= 10.	st. äussere: blätterig. l. äussere: 1blätterig.
= 25.	= 8.	nach communis setze: L.
= 29.	= 7.	st. mittelmänniges l. mittelmännige.
= 31.	= 16.	st. 2-2½, behaarten l. 2-2½ mit behaarten.
= —	= 24.	st. * s. **)
= 36.	= 22.	st. rankend. l. wurzelsprossend.
= 37.	= 2.	— —
= —	= 16.	st. fruchtbare s. ☿.
= —	= 21.	streich aus: fruchtbar.
= —	= 25.	streich aus: unfruchtbar.
= 38.	= 2.	streich aus: unfruchtbar.
= 41.	= 18.	st. Scheiden rundlich l. Scheiden untere zusammengedrückt.
= 46	= 5.	st. Granne l. Grannen.
= 55.	= 27.	st. stumpflippig l. stumpflappig.
= 63.	= 17.	st. 4 - 5lippig. l. 4 - 5lappig.
= 84.	=	letzte nach ♃ s. (Scabiosa columbaria et ochroleuca L.)
= 118.	N. 248.	st. Kerbel l. Körbel.
= 119.	Z. 10.	st. unten 5theitig l. unten, 5theilig.
= 125.	= 17.	streich aus: L.
= 144.	= 20.	streich aus: L.
= 146.	= 5.	nach ☉ s. (Bidens cernua et Coreopsis Bidens L.)
= 175.	= 21.	st. balbosum l. bulbosum.
= 176.	= 15.	st. Kerbel l. Körbel.
= 188.	N. 263.	st. Colchcium l. Colchicum.

Seite	191.	Z.	6.	vor wasserliebender streich das † aus.
=	202.	N.	5.	st. (olerace l. (oleracea.)
=	221.	Z.	9.	st. Rostkastanie l. Roßkastanie.
=	232.	=	8.	st. Griffel: rund herum behaart l. Griffel: unter der Spitze rund herum behaart.
=	236	N.	348.	st. Cucubolus l. Cucubalus.
=	237.	Z.	11.	st. 25fächerigen l. 5fächerigen.
=	251.	=	15.	st. Vulnerarea l. Vulneraria
=	277.	=	8.	nach Petersberge s. in der Aue.
=	284.	=	letzte	st. anguisorba L.) l. (Sanguisorba L.)
=	287.	=	2.	nach ♃ s. (Euphorbia Esula et Cyparissias L.)
=	301.	=	10.	st. herzförmigen l. haarförmigen
=	—	=	19.	streich aus: den Stengel umfassend.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Bernhardi, Johann Jakob,

Systemartiges Verzeichnis der Pflanzen, welche in der Gegend um Erfurt gefunden werden

Bd.: Erster Theil

Erfurt 1800

Phyt. 39-1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10301028-2
VD18 90643496